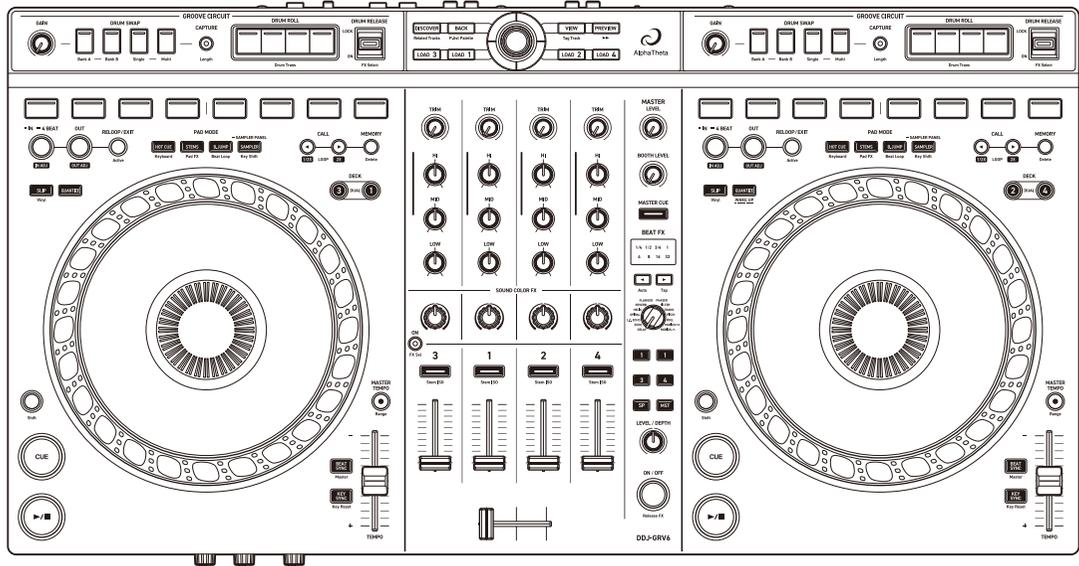


Bedienungsanleitung



DJ Controller

DDJ-GRV6

alphatheta.com/support/Germany/

rekordbox.com

serato.com

Häufig gestellte Fragen (FAQs) und andere Support-Informationen für dieses Produkt finden Sie auf den oben aufgeführten Websites.

Zum Lesen dieser Anleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses AlphaTheta-Produkt entschieden haben.

Lesen Sie sich diese Anleitung, die Kurzanleitung und die Hinweise für den Gebrauch unbedingt durch, die im Lieferumfang dieses Produkts enthalten sind. Beide Dokumente enthalten wichtige Informationen, die Sie verstehen sollten, bevor Sie dieses Gerät verwenden. Lesen Sie sich insbesondere die **WICHTIGEN SICHERHEITSVORSCHRIFTEN** durch.

- In dieser Anleitung werden die Namen von Tasten, Drehknöpfen und Anschlüssen am Produkt sowie die Schaltflächen, Menüs usw. in der Software auf Ihrem Computer/Mac durch eckige Klammern gekennzeichnet ([]). (Beispiel: **[Datei]**, Taste **[CUE]**)
- Beachten Sie, dass sich die Softwarebildschirme und ihre Spezifikationen sowie das Äußere und die Spezifikationen der Hardware ohne vorherige Ankündigung ändern können.
- Bitte beachten Sie, dass sich die Bedienung je nach der Version des Betriebssystems, den Webbrowser-Einstellungen usw. von den in dieser Anleitung beschriebenen Verfahren unterscheiden kann.
- Bitte beachten Sie, dass die Sprache in den Computerbildschirmen der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Software von der Sprache in Ihren Bildschirmen abweichen kann.

Inhalt

Zum Lesen dieser Anleitung	2
Bevor Sie beginnen	5
Lieferumfang	5
Bedienungsanleitungen	5
DJ-Software	6
Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten	9
Oberes Bedienfeld	9
Durchsuchen-Sektion	11
Deck-Sektion	17
Groove Circuit-Sektion.....	35
Mixer-Sektion.....	43
Effekte-Sektion	48
Rückseite	54
Frontplatte.....	56
Anschlüsse	57
Verbindungsbeispiele	59
rekordbox für Mac/Windows	62
Installation von rekordbox für Mac/Windows	62
Grundlegende Verwendung.....	65
Erweiterte Verwendung	71
Ändern der Einstellungen in rekordbox für Mac/Windows	97
Serato DJ Pro.....	100
Installieren von Serato DJ Pro	100
Grundlegende Verwendung.....	103
Erweiterte Verwendung	110

rekordbox für iOS/Android	131
Installieren von rekordbox für iOS/Android	131
Grundlegende Verwendung	133
Erweiterte Verwendung	139
Ändern der Einstellungen in rekordbox für iOS/Android	156
Ändern der Einstellungen.....	159
Starten des Utilities-Modus.....	159
Utilities-Modus-Einstellungen	160
Zusätzliche Informationen.....	164
Störungssuche.....	164
Technische Daten.....	174
Verwenden des Geräts als Controller für andere DJ-Anwendungen	176
Markenzeichen und eingetragene Markenzeichen	177
Hinweis zur Software-Lizenz	178
Hinweise zu Urheberrechten	180

Bevor Sie beginnen

Lieferumfang

- USB-Kabel
- Garantie (für bestimmte Regionen)¹
- Kurzanleitung
- Hinweise für den Gebrauch
- Overlay-Bogen² × 2

¹ Nur Produkte in Europa.

Für Produkte in Nordamerika und Japan sind die Garantieinformationen in „Hinweise für den Gebrauch“ enthalten.

² Zur Verwendung für die Stems FX-Funktion

➔ Verwendung von Stems FX (Seite 118)

Bedienungsanleitungen

rekordbox Introduction, Instruction Manual

Lesen Sie in der rekordbox Introduction nach, um herauszufinden, wie Sie rekordbox für Mac/Windows einrichten. Beachten Sie rekordbox Instruction Manual, um herauszufinden, wie Sie rekordbox für Mac/Windows verwenden.

rekordbox.com/manual

Serato DJ Pro-Softwarehandbuch

Besuchen Sie die Serato DJ Pro-Website.

serato.com/dj/pro/downloads

DJ-Software

rekordbox für Mac/Windows

- rekordbox für Mac/Windows ist eine vollständige DJ-Anwendung, mit der Sie Ihre Musik verwalten und eine Performance gestalten können.
- Auch wenn Sie keinen bezahlten Abonnementplan haben, können Sie den Performance-Modus verwenden, indem Sie das Gerät mit dem Computer/Mac verbinden, auf dem rekordbox für Mac/Windows installiert ist. Dies wird als Hardware-Geräten bezeichnet.
- Informationen zu den Funktionen, die über Hardware-Geräten verfügbar sind, finden Sie in **[Hardware-Geräten]** unter **[Support]** auf rekordbox.com.
- Die Software rekordbox für Mac/Windows ist nicht im Lieferumfang des Geräts enthalten. Laden Sie die Software von der folgenden URL herunter.
rekordbox.com
- Informationen zu den aktuellen Systemanforderungen, zur Kompatibilität und zu den von rekordbox für Mac/Windows unterstützten Betriebssystemen finden Sie unter **[Systemanforderungen]** von **[Support]** auf rekordbox.com.
- Auch wenn die Systemanforderungen erfüllt sind, kann der Betrieb mit allen Computer-/Mac-Modellen nicht garantiert werden.
- Abhängig von den Energiespareinstellungen und anderen Bedingungen des Computers/Mac erzielen die CPU und Festplatte möglicherweise keine optimalen Verarbeitungskapazitäten. Insbesondere bei einem Laptop müssen Sie sicherstellen, dass der Computer/Mac im optimalen Zustand ist, um konstante hohe Leistung zu bieten (zum Beispiel indem die Netzstromversorgung angeschlossen bleibt), wenn Sie rekordbox für Mac/Windows verwenden.

Bevor Sie beginnen

- Um das Internet zu verwenden, benötigen Sie einen separaten Vertrag mit einem Internetdienstanbieter, für den ggf. Gebühren entstehen.
- Bei der Unterstützung von Betriebssystemen wird davon ausgegangen, dass Sie das aktuelle Release der Betriebssystemversion verwenden.

Serato DJ Pro

Serato DJ Pro ist eine DJ-Software von Serato Limited.

Dieses Gerät entsperrt die Software, die Sie von der Serato-Website herunterladen können.

serato.com/dj/pro/downloads

- Informationen zu den aktuellen Systemanforderungen, zur Kompatibilität und zu den von Serato DJ Pro unterstützten Betriebssystemen finden Sie auf der folgenden Website.
serato.com/dj/pro/downloads
- Auch wenn die Systemanforderungen erfüllt sind, kann der Betrieb mit allen Computer-/Mac-Modellen nicht garantiert werden.
- Abhängig von den Energiespareinstellungen und anderen Bedingungen des Computers/Mac erzielen die CPU und Festplatte möglicherweise keine optimalen Verarbeitungskapazitäten. Insbesondere bei einem Laptop müssen Sie sicherstellen, dass der Computer/Mac im optimalen Zustand ist, um konstante hohe Leistung zu bieten (zum Beispiel indem die Netzstromversorgung angeschlossen bleibt), wenn Sie Serato DJ Pro verwenden.

rekordbox für iOS/Android

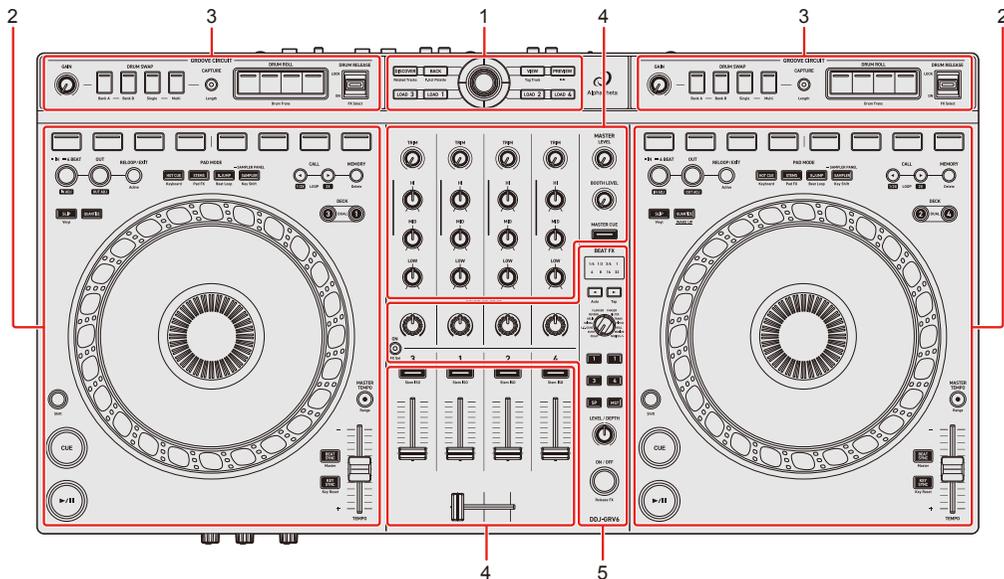
- rekordbox für iOS/Android ist eine Mobilgerät-Anwendung, mit der Sie Ihre Musik verwalten und eine Performance gestalten können.
- Durch die Verbindung von einem Mobilgerät, auf dem rekordbox für iOS/Android läuft, mit dem Gerät über ein USB-Kabel können Sie auf dem Gerät gespeicherte Musikdateien oder einen kompatiblen Streamingdienst für die Performance nutzen.
- Installieren Sie die aktuelle Version von rekordbox für iOS/Android aus dem App Store oder Google Play (Seite 131).
- rekordbox für iOS kann auf iOS- und iPad OS-Geräten verwendet werden.

rekordbox für Android kann auf Android-Geräten verwendet werden. Informationen über die aktuell unterstützten Betriebssysteme finden Sie unter **[Mobil]** auf rekordbox.com.

- Der Betrieb kann nicht auf allen Mobilgeräten garantiert werden, die auf der oben aufgeführten Website aufgeführt sind.
- Verwenden Sie ein USB-Netzkabel (nicht mitgeliefert) oder eine mobile Batterie (nicht mitgeliefert), um das Gerät mit Strom zu versorgen.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

Oberes Bedienfeld



1 Browser-Sektion

Wählt Tracks aus und lädt sie dann in die Decks.

2 Deck-Sektionen

Steuern Sie jedes Deck. Links befinden sich die Regler und Tasten zum Steuern der Decks 1 und 3 und rechts diejenigen für die Decks 2 und 4.

3 Groove Circuit-Sektion oder Stem FX-Sektion (wenn der Overlay-Bogen verwendet wird)

Steuert die Funktion Groove Circuit (Drums Stem-Arrangement) oder die Funktion Stem FX.

4 Mixer-Sektion

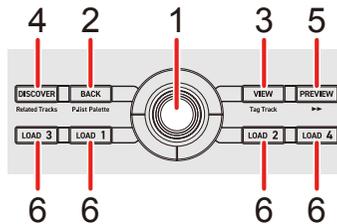
Steuert die Pegel der einzelnen Kanäle, das Trackmixing usw.

Bezeichnungen und Funktionen der

5 Effekte-Sektion

Steuert die Effekte.

Durchsuchen-Sektion



❖ Verwendung von rekordbox für Mac/Windows

1 Intelligenter Drehregler

Drehen:

Bewegt den Cursor in rekordbox.

[Shift] + drehen:

Vergrößert oder verkleinert die vergrößerte Wellenform in rekordbox.

Drehen Sie den Regler zum Vergrößern nach rechts und zum Verkleinern nach links.

Drücken:

Wenn der Cursor auf eine Wiedergabeliste zeigt, springt der Cursor zur Track-Liste.

Wenn der Cursor auf einen Ordner zeigt, wird der Ordner geöffnet.

- Falls die Wiedergabelisten-Palette angezeigt wird, springt der Cursor auch dann zur Track-Liste, wenn der Cursor auf eine Wiedergabeliste in der Wiedergabelisten-Palette zeigt.
- Die Baumansicht, Track-Liste und Wiedergabelisten-Palette werden im Browser-Bereich von rekordbox angezeigt. Ausführliche Informationen zu den jeweiligen Elementen finden Sie in „rekordbox Instruction Manual“.

Nach vorne oder hinten neigen:

Verschiebt den Cursor in der Track-Liste nach oben oder unten.

Wenn Sie Regler geneigt halten, bewegt sich der Cursor fortlaufend.

Bezeichnungen und Funktionen der

[Shift] + nach vorne oder hinten neigen:

Verschiebt den Cursor im Browser-Bereich ganz nach oben/unten

Nach rechts/links neigen:

Verschiebt den Cursor im Browser-Bereich nach rechts/links.

Wenn Sie Regler geneigt halten, bewegt sich der Cursor fortlaufend.

[Shift] + nach rechts/links neigen:

Verschiebt den Cursor im Browser-Bereich zum rechten/linken Ende

2 **BACK-Taste**

Drücken:

Der Cursor bewegt sich bei jeder Betätigung der Taste zwischen der Baumansicht und der Track-Liste.

- Wenn die Wiedergabelisten-Palette angezeigt wird, wechselt der Cursor zwischen der Baumansicht, der Track-Liste und einer Wiedergabeliste in der Wiedergabelisten-Palette.
- Die Baumansicht, Track-Liste und Wiedergabelisten-Palette werden im Browser-Bereich von rekordbox angezeigt. Ausführliche Informationen zu den jeweiligen Elementen finden Sie in „rekordbox Instruction Manual“.

[Shift] + drücken:

Blendet die Wiedergabelisten-Palette ein/aus.

3 **VIEW-Taste**

Drücken:

Verkleinert die Deck-Anzeige und vergrößert den Browser-Bereich. Drücken Sie die Taste erneut, um zum ursprünglichen Anzeigestatus zurückzukehren.

[Shift] + drücken:

Fügt den ausgewählten Track hinzu oder löscht ihn aus **[Tag List]**.

4 **DISCOVER-Taste**

Drücken:

Verschiebt den Cursor auf **[Track Suggestion]**.

Bezeichnungen und Funktionen der

- Wenn sich der Cursor in **[Track Suggestion]** befindet, kehrt er zur vorherigen Position zurück.

[Shift] + drücken:

Verschiebt den Cursor auf **[Ähnliche Tracks]** im **[Medienbrowser]**.

5 PREVIEW-Taste

Drücken:

Gibt den Preview Player von rekordbox wieder/hält ihn an.

Der Wiedergabeton wird über den **[Ω (Kopfhörer)]**-Ausgang ausgegeben.

- Verwenden Sie das **[Voreinstellungen]-**Fenster > **[Audio]** > **[Vorschaulautstärke]** von rekordbox, um die Lautstärke anzupassen.

[Shift] + drücken:

Verschiebt die Wiedergabeposition im Preview Player um 30 Sekunden nach vorne

6 LOAD-Taste

Drücken:

Lädt die gewählten Tracks auf das entsprechende Deck.

Drücken Sie zweimal:

Laden Sie den Track von dem Deck, das keine Wiedergabe durchführt, auf das Deck, das eine Wiedergabe durchführt. Wenn Sie dies tun, während der Track wiedergegeben wird, wird er ab der gleichen Position wiedergegeben (Instant Doubles).

❖ Bei Verwendung von Serato DJ Pro

1 Intelligenter Drehregler

Drehen:

Verschiebt den Cursor in der Bibliothek oder im **[crates]**-Bereich nach oben oder unten.

Bezeichnungen und Funktionen der

Drücken:

Wenn der Cursor auf eine Bibliothek oder **[crates]** zeigt, wechselt der Cursor bei jedem Tastendruck zwischen der Bibliothek und den **[crates]**-Bereichen.

Nach vorne oder hinten neigen:

Verschiebt den Cursor in der Bibliothek oder im **[crates]**-Bereich nach oben oder unten.

Nach links neigen:

Bei jeder Betätigung des Reglers wechselt der Cursor zwischen der Bibliothek und dem **[crates]**-Bereich.

Nach rechts neigen:

Wenn der Cursor auf die Bibliothek oder **[crates]** zeigt, bewegt sich der Cursor bei jeder Betätigung des Reglers zwischen der Bibliothek und dem **[crates]**-Bereich.

2 **BACK-Taste**

Drücken:

Bei jeder Betätigung der Taste wechselt der Cursor zwischen der Bibliothek und dem **[crates]**-Bereich.

3 **VIEW-Taste**

Drücken:

Ändert das Bildschirmlayout von Serato DJ Pro.

4 **DISCOVER-Taste**

Drücken:

Schaltet die Feldanzeige bei jedem Tastendruck um.

5 **PREVIEW-Taste**

Drücken:

Lädt einen Track in den **[PREPARE]**-Bereich.

6 **LOAD-Taste**

Drücken:

Lädt die gewählten Tracks auf das entsprechende Deck.

Drücken Sie zweimal:

Laden Sie den Track von dem Deck, das keine Wiedergabe durchführt, auf das Deck, das eine Wiedergabe durchführt. Wenn Sie dies tun, während der Track wiedergegeben wird, wird er ab der gleichen Position wiedergegeben (Instant Doubles).

❖ **Verwendung von rekordbox für iOS/Android**

1 **Intelligenter Drehregler**

Drehen:

Bewegt den Cursor in rekordbox

Drücken:

Bewegt den Cursor eine Ebene nach unten.

Nach vorne oder hinten neigen:

Wechselt im Browser-Bildschirm um eine Seite nach oben/unten

[Shift] + nach vorne oder aufwärts neigen:

Verschiebt den Cursor im Browser-Bildschirm ganz nach oben/unten

Nach links neigen:

Bewegt den Cursor eine Ebene nach oben.

Nach rechts neigen:

Bewegt den Cursor eine Ebene nach unten.

2 **BACK-Taste**

Drücken:

Bewegt den Cursor eine Ebene nach oben.

Bezeichnungen und Funktionen der

3 VIEW-Taste

Drücken:

Ändert die rekordbox-Anzeige (Waveform/Jog)

4 DISCOVER-Taste

Drücken:

Ändert die Bibliothek im Browser-Bildschirm

5 PREVIEW-Taste

Drücken:

Ändert den BPM-Bereich von rekordbox

6 LOAD-Taste

Drücken:

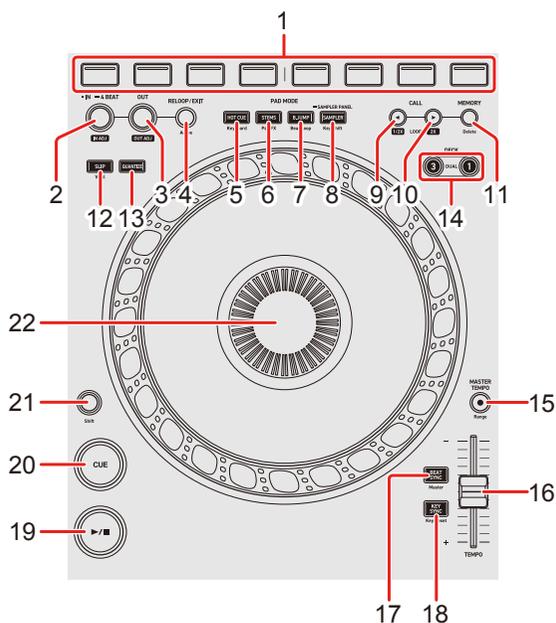
Lädt die gewählten Tracks auf das entsprechende Deck.

- Die **[LOAD]**-Tasten für das Deck 3 und 4 werden nicht verwendet.

Drücken Sie zweimal:

Laden Sie den Track von dem Deck, das keine Wiedergabe durchführt, auf das Deck, das eine Wiedergabe durchführt. Wenn Sie dies tun, während der Track wiedergegeben wird, wird er ab der gleichen Position wiedergegeben (Instant Doubles).

Deck-Sektion



❖ Verwendung von rekordbox für Mac/Windows

1 Performance Pads

Drücken:

Mit den Performance Pads können Sie verschiedene Funktionen auslösen.

➔ Weitere Informationen: Verwenden von Performance Pads (Seite 73)

2 IN-Taste

Drücken:

Legt den Loop-In-Punkt fest.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Der Loop-In-Punkt wird mit dem Jog-Rad angepasst.

Halten:

Startet Auto Beat Loop mit 4 Beats.

Bezeichnungen und Funktionen der

3 OUT-Taste

Drücken:

Legt den Loop-Out-Punkt fest und die Loop-Wiedergabe beginnt.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Der Loop-Out-Punkt wird mit dem Jog-Rad angepasst.

4 RELOOP/EXIT-Taste

Drücken:

Die Wiedergabe kehrt zum vorher eingestellten Loop-In-Punkt zurück und die Wiedergabe wird fortgesetzt.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Bricht die Loop-Wiedergabe ab.

[Shift] + drücken:

Schaltet den aktiven/nicht aktiven Status des Loop um. (Active Loop)

- Während der Wiedergabe wird der Loop, der der Wiedergabeposition am nächsten ist, auf aktiv gesetzt.
- Wenn Sie den Loop aufrufen, wird der aufgerufene Loop auf aktiv oder nicht aktiv gesetzt.

5 HOT CUE-Modus-Taste

Drücken:

Ruft den Hot Cue-Modus auf.

➔ Weitere Informationen: Verwenden von Hot Cues (Seite 73)

[Shift] + drücken:

Ruft den Keyboard-Modus auf.

➔ Weitere Informationen: Verwenden des Keyboard-Modus (Seite 78)

6 STEMS-Modus-Taste

Drücken:

Wechselt in den Stems-Modus

➔ Weitere Informationen: Verwendung von Stems (Seite 75)

Bezeichnungen und Funktionen der

[Shift] + drücken:

Wechselt zum Pad FX-Modus.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Pad FX (Seite 80)

7 **B.JUMP-Modus-Taste**

Drücken:

Ruft den Beat Jump-Modus auf.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Beat Jump (Seite 75)

[Shift] + drücken:

Ruft den Beat Loop-Modus auf.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Beat Loop (Seite 81)

8 **SAMPLER-Modus-Taste**

Drücken:

Ruft den Sampler-Modus auf.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Sampler (Seite 76)

Halten:

Zeigt den SAMPLER-Bereich an

[Shift] + drücken:

Wechselt zum Key Shift-Modus.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Key Shift (Seite 82)

9 **CALL ◀-Taste**

Drücken:

Wählt einen Cue-Punkt oder einen Loop-Punkt aus oder ruft ihn auf.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Halbiert die Loop-Wiedergabelänge.

Bezeichnungen und Funktionen der

10 CALL ►-Taste

Drücken:

Wählt einen Cue-Punkt oder einen Loop-Punkt aus oder ruft ihn auf.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Verdoppelt die Loop-Wiedergabelänge.

11 MEMORY-Taste

Drücken:

Speichert den Cue-Punkt oder Loop-Punkt.

[Shift] + drücken:

Löscht den Cue-Punkt oder Loop-Punkt.

12 SLIP-Taste

Drücken:

Schaltet den Slip-Modus ein/aus.

[Shift] + drücken:

Schaltet den Vinyl-Modus ein/aus.

13 QUANTIZE-Taste

Drücken:

Schaltet die Quantize-Funktion ein/aus.

Drücken (im Modus Power Management Off):

Hebt den Modus Power Management Off auf.

- Dies ist nur auf dem rechten Deck möglich.

[Shift] + drücken:

Halten Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt und tippen Sie auf die Taste, um das Tempo des entsprechenden Decks im Einklang mit dem Tippen festzulegen (Tap-Funktion).

Bezeichnungen und Funktionen der

14 DECK-Taste

Drücken:

Schaltet das zu verwendende Deck um.

Drücken Sie die **[DECK 3]**-Taste, während Sie die **[DECK 1]**-Taste gedrückt halten, oder drücken Sie die **[DECK 1]**-Taste, während Sie die **[DECK 3]**-Taste gedrückt halten:

Schaltet den Dual Deck-Modus des linken Decks ein

Drücken Sie die **[DECK 4]**-Taste, während Sie die **[DECK 2]**-Taste gedrückt halten, oder drücken Sie die **[DECK 2]**-Taste, während Sie die **[DECK 4]**-Taste gedrückt halten:

Schaltet den Dual Deck-Modus des rechten Decks ein

15 MASTER TEMPO-Taste

Drücken:

Schaltet die Master Tempo-Funktion ein/aus.

Wenn die Master Tempo-Funktion eingeschaltet ist, ändert das Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit mit dem **[TEMPO]**-Schieberegler nicht die Tonlage.

[Shift] + drücken:

Wechselt den Bereich des **[TEMPO]**-Schiebereglers bei jeder Betätigung der Taste, wenn die **[Shift]**-Taste gedrückt gehalten wird.

Umschalten zwischen **[±6%]** → **[±10%]** → **[±16%]** → **[WIDE]** → **[±6%]**.

16 TEMPO-Schieberegler

Passt die Wiedergabegeschwindigkeit des Tracks an.

17 BEAT SYNC-Taste

Drücken:

Synchronisiert automatisch das Tempo (BPM) und den Beatgrid mit dem Deck, das als Master festgelegt ist.

Bezeichnungen und Funktionen der

Drücken (während Beat Sync):

Bricht Beat Sync ab.

[Shift] + drücken:

Legt das Deck als Master fest.

18 KEY SYNC-Taste

Drücken:

Stimmt die Tonart des Tracks auf die des anderen Decks ab.

[Shift] + drücken:

Ändert die Tonart des aktuell wiedergegebenen Tracks zur Originaltonart.

19 ►/II-Taste (Wiedergabe/Pause)

Drücken:

Spielt einen Track ab oder schaltet auf Pause.

20 CUE-Taste

Drücken:

Legt einen Cue-Punkt fest, ruft ihn auf und gibt ihn wieder.

- Drücken Sie die Taste, während der Track angehalten ist, um den Cue-Punkt zu setzen.
- Drücken Sie die Taste, während der Track wiedergegeben wird, um zum Cue-Punkt zurückzukehren und die Wiedergabe anzuhalten. (Back Cue)
- Drücken Sie die Taste und halten Sie sie, nachdem der Track zum Cue-Punkt zurückgekehrt ist. Daraufhin wird die Wiedergabe fortgesetzt, bis Sie die Taste loslassen. (Cue Point Sampler)

[Shift] + drücken:

Setzt die Wiedergabeposition auf den Anfang des Tracks zurück.

21 Shift-Taste

Drücken Sie eine andere Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, um eine andere Funktion zu verwenden, die der Taste zugewiesen ist.

22 Jog-Rad

Drehen Sie den oberen Teil, wenn der Vinyl-Modus eingeschaltet ist:
Der Track wird „gescratcht“.

Drehen Sie den Außenteil oder den oberen Teil, wenn der Vinyl-Modus ausgeschaltet ist:

Beugt die Tonstufe (Pitch Bend – verlangsamt oder beschleunigt den Track).

[Shift] + oben drehen:

Schneller Vor- oder Rücklauf des Tracks mit zusätzlicher Geschwindigkeit in die Richtung, in die das Rad gedreht wird.

❖ Bei Verwendung von Serato DJ Pro

1 Performance Pads

Drücken:

Mit den Performance-Pads können Sie verschiedene Funktionen auslösen.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Performance Pads (Seite 112)

2 IN-Taste

Drücken:

Legt den Loop-In-Punkt fest.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Der Loop-In-Punkt wird mit dem Jog-Rad angepasst.

Halten:

Startet Auto Beat Loop mit 4 Beats.

3 OUT-Taste

Drücken:

Legt den Loop-Out-Punkt fest und die Loop-Wiedergabe beginnt.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Der Loop-Out-Punkt wird mit dem Jog-Rad angepasst.

4 RELOOP/EXIT-Taste

Drücken:

Die Wiedergabe kehrt zum vorher eingestellten Loop-In-Punkt zurück und die Wiedergabe wird fortgesetzt.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Bricht die Loop-Wiedergabe ab.

[Shift] + drücken:

Schaltet den aktiven/nicht aktiven Status des Loop um.

5 HOT CUE-Modus-Taste

Drücken:

Ruft den Hot Cue-Modus auf.

➞ Weitere Informationen: Verwenden von Hot Cues (Seite 112)

[Shift] + drücken:

Wechselt zum Pitch Play-Modus.

➞ Weitere Informationen: Verwenden der Pitch Play (Seite 115)

6 STEMS-Modus-Taste

Drücken:

Wechselt in den Stems-Modus

➞ Weitere Informationen: Verwendung von Stems (Seite 113)

[Shift] + drücken:

Wechselt zum Pad FX-Modus.

➞ Weitere Informationen: Verwenden von Pad FX (Seite 115)

7 B.JUMP-Modus-Taste

Drücken:

Ruft den Beat Jump-Modus auf.

➞ Weitere Informationen: Verwenden von Beat Jump (Seite 113)

Bezeichnungen und Funktionen der

[Shift] + drücken:

Ruft den Auto Loop-Modus auf.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Auto Loop (Seite 116)

8 **SAMPLER-Modus-Taste**

Drücken:

Ruft den Sampler-Modus auf.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Sampler (Seite 114)

Halten:

Zeigt den **[SAMPLER]**-Bereich an

[Shift] + drücken:

Wechselt zum Key Shift-Modus.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Key Shift (Seite 117)

9 **CALL ◀-Taste**

Drücken:

Wählt den Loop-Slot aus.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Halbiert die Loop-Wiedergabelänge.

10 **CALL ▶-Taste**

Drücken:

Wählt den Loop-Slot aus.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Verdoppelt die Loop-Wiedergabelänge.

11 **MEMORY-Taste**

Drücken:

Sperrt den Loop-Slot.

Bezeichnungen und Funktionen der

[Shift] + drücken:

Löscht den Loop-Slot.

12 SLIP-Taste

Drücken:

Schaltet den Slip-Modus ein/aus.

[Shift] + drücken:

Schaltet den Vinyl-Modus ein/aus.

13 QUANTIZE-Taste

Drücken:

Schaltet die Quantize-Funktion ein/aus.

Drücken (im Modus Power Management Off):

Hebt den Modus Power Management Off auf.

- Dies ist nur auf dem rechten Deck möglich.

[Shift] + drücken:

Halten Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt und tippen Sie auf die Taste, um das Tempo des entsprechenden Decks im Einklang mit dem Tippen festzulegen (Tap-Funktion).

14 DECK-Taste

Drücken:

Schaltet das zu verwendende Deck um.

Drücken Sie die **[DECK 3]**-Taste, während Sie die **[DECK 1]**-Taste gedrückt halten, oder drücken Sie die **[DECK 1]**-Taste, während Sie die **[DECK 3]**-Taste gedrückt halten:

Schaltet den Dual Deck-Modus des linken Decks ein

Drücken Sie die **[DECK 4]**-Taste, während Sie die **[DECK 2]**-Taste gedrückt halten, oder drücken Sie die **[DECK 2]**-Taste, während Sie die **[DECK 4]**-Taste gedrückt halten:

Bezeichnungen und Funktionen der

Schaltet den Dual Deck-Modus des rechten Decks ein

15 MASTER TEMPO-Taste

Drücken:

Schaltet die Key Lock-Funktion ein/aus.

Wenn die Key Lock-Funktion eingeschaltet ist, ändert das Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit mit dem **[TEMPO]**-Schieberegler nicht die Tonlage.

[Shift] + drücken:

Wechselt den Bereich des **[TEMPO]**-Schiebereglers bei jeder Betätigung der Taste, wenn die **[Shift]**-Taste gedrückt gehalten wird.

Wechselt zwischen **[±8%]** → **[±16%]** → **[±50%]** → **[±100%]** → **[±8%]**.

16 TEMPO-Schieberegler

Passt die Wiedergabegeschwindigkeit des Tracks an.

17 BEAT SYNC-Taste

Drücken:

Das Tempo (BPM) und der Beatgrid mehrerer Decks werden automatisch synchronisiert.

[Shift] + drücken:

Bricht den Sync-Modus ab.

18 KEY SYNC-Taste

Key Sync und Key Reset sind Funktionen von Pitch 'n Time DJ.

- Die Erweiterung Pitch 'n Time DJ ist nicht in der Serato DJ Pro-Lizenz enthalten. Um diese Funktion verwenden zu können, müssen Sie sie zuerst kaufen und aktivieren. Beachten Sie dazu die folgende Website.

serato.com/dj/pro/expansions/pitchntimedj

Bezeichnungen und Funktionen der

Drücken:

Stimmt die Tonart des Tracks auf die des anderen Decks ab (Key Sync)

[Shift] + drücken:

Ändert die Tonart des Tracks im aktuell wiedergegebenen Deck zur Originaltonart (Key Reset)

19 ►/II-Taste (Wiedergabe/Pause)

Drücken:

Spielt einen Track ab oder schaltet auf Pause.

[Shift] + drücken:

Keht zum temporären Cue-Punkt zurück und startet die Wiedergabe (Stutter).

20 CUE-Taste

Drücken:

Legt einen Cue-Punkt fest, ruft ihn auf und gibt ihn wieder.

- Drücken Sie die Taste, während der Track angehalten ist, um den Cue-Punkt zu setzen.
- Drücken Sie die Taste, während der Track wiedergegeben wird, um zum Cue-Punkt zurückzukehren und die Wiedergabe anzuhalten (Back Cue).
- Drücken Sie die Taste und halten Sie diese, nachdem der Track zum Cue-Punkt zurückgekehrt ist. Daraufhin wird die Wiedergabe fortgesetzt, bis Sie die Taste loslassen (Cue Point Sampler).

[Shift] + drücken:

Setzt die Wiedergabeposition auf den Anfang des Tracks zurück.

21 Shift-Taste

Drücken Sie eine andere Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, um eine andere Funktion zu verwenden, die der Taste zugewiesen ist.

22 Jog-Rad

Drehen Sie den oberen Teil, wenn der Vinyl-Modus eingeschaltet ist:
Der Track wird „gescratcht“.

Drehen Sie den Außenteil oder den oberen Teil, wenn der Vinyl-Modus ausgeschaltet ist:

Beugt die Tonstufe (Pitch Bend – verlangsamt oder beschleunigt den Track).

[Shift] + oben drehen:

Schneller Vor- oder Rücklauf des Tracks mit zusätzlicher Geschwindigkeit in die Richtung, in die Sie das Jog-Rad drehen

❖ Verwendung von rekordbox für iOS/Android

1 Performance Pads

Drücken:

Mit den Performance Pads können Sie verschiedene Funktionen auslösen.

➔ Weitere Informationen: Verwenden von Performance Pads (Seite 141)

2 IN-Taste

Drücken:

Legt den Loop-In-Punkt fest.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Der Loop-In-Punkt wird mit dem Jog-Rad angepasst.

Halten:

Startet Auto Beat Loop mit 4 Beats.

3 OUT-Taste

Drücken:

Legt den Loop-Out-Punkt fest und die Loop-Wiedergabe beginnt.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Der Loop-Out-Punkt wird mit dem Jog-Rad angepasst.

4 RELOOP/EXIT-Taste

Drücken:

Die Wiedergabe kehrt zum vorher eingestellten Loop-In-Punkt zurück und die Wiedergabe wird fortgesetzt.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Bricht die Loop-Wiedergabe ab.

[Shift] + drücken:

Schaltet den aktiven/nicht aktiven Status des Loop um. (Active Loop)

- Während der Wiedergabe wird der Loop, der der Wiedergabeposition am nächsten ist, auf aktiv gesetzt.
- Wenn Sie den Loop aufrufen, wird der aufgerufene Loop auf aktiv oder nicht aktiv gesetzt.

5 HOT CUE-Modus-Taste

Drücken:

Ruft den Hot Cue-Modus auf.

➞ Weitere Informationen: Verwenden von Hot Cues (Seite 141)

[Shift] + drücken:

Ruft den Keyboard-Modus auf.

➞ Weitere Informationen: Verwenden des Keyboard-Modus (Seite 146)

6 STEMS-Modus-Taste

Drücken:

Wechselt zum Pad FX 1-Modus

➞ Weitere Informationen: Verwenden von Pad FX (Seite 143)

[Shift] + drücken:

Wechselt zum Pad FX 2-Modus

➞ Weitere Informationen: Verwenden von Pad FX (Seite 143)

7 **B.JUMP-Modus-Taste**

Drücken:

Ruft den Beat Jump-Modus auf.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Beat Jump (Seite 144)

[Shift] + drücken:

Ruft den Beat Loop-Modus auf.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Beat Loop (Seite 147)

8 **SAMPLER-Modus-Taste**

Drücken:

Ruft den Sampler-Modus auf.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Sampler (Seite 145)

[Shift] + drücken:

Wechselt zum Key Shift-Modus.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Key Shift (Seite 148)

9 **CALL ◀-Taste**

Drücken:

Wählt einen Cue-Punkt oder einen Loop-Punkt aus oder ruft ihn aus.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Halbiert die Loop-Wiedergabelänge.

10 **CALL ▶-Taste**

Drücken:

Wählt einen Cue-Punkt oder einen Loop-Punkt aus oder ruft ihn aus.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):

Verdoppelt die Loop-Wiedergabelänge.

11 **MEMORY-Taste**

Drücken:

Speichert den Cue-Punkt oder Loop-Punkt.

Bezeichnungen und Funktionen der

[Shift] + drücken:

Löscht den Cue-Punkt oder Loop-Punkt.

12 SLIP-Taste

Drücken:

Schaltet den Slip-Modus ein/aus.

[Shift] + drücken:

Schaltet den Vinyl-Modus ein/aus.

13 QUANTIZE-Taste

Drücken:

Schaltet die Quantize-Funktion ein/aus.

Drücken (im Modus Power Management Off):

Hebt den Modus Power Management Off auf.

- Dies ist nur auf dem rechten Deck möglich.

[Shift] + drücken:

Halten Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt und tippen Sie auf die Taste, um das Tempo des entsprechenden Decks im Einklang mit dem Tippen festzulegen (Tap-Funktion).

14 DECK-Taste

Diese Taste wird von rekordbox für iOS/Android nicht verwendet.

15 MASTER TEMPO-Taste

Drücken:

Schaltet die Master Tempo-Funktion ein/aus.

Wenn die Master Tempo-Funktion eingeschaltet ist, ändert das Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit mit dem **[TEMPO]**-Schieberegler nicht die Tonlage.

Bezeichnungen und Funktionen der

[Shift] + drücken:

Wechselt den Bereich des **[TEMPO]**-Schiebereglers bei jeder Betätigung der Taste, wenn die **[Shift]**-Taste gedrückt gehalten wird.

Umschalten zwischen **[±6%]** → **[±10%]** → **[±16%]** → **[WIDE]** → **[±6%]**.

16 TEMPO-Schieberegler

Passt die Wiedergabegeschwindigkeit des Tracks an.

17 BEAT SYNC-Taste

Drücken:

Synchronisiert automatisch das Tempo (BPM) und den Beatgrid mit dem Deck, das als Master festgelegt ist.

Drücken (während Beat Sync):

Bricht Beat Sync ab.

[Shift] + drücken:

Legt das Deck als Master fest.

18 KEY SYNC-Taste

Drücken:

Stimmt die Tonart des Tracks auf die des anderen Decks ab.

[Shift] + drücken:

Ändert die Tonart des aktuell wiedergegebenen Tracks zur Originaltonart.

19 ►/||-Taste (Wiedergabe/Pause)

Drücken:

Spielt einen Track ab oder schaltet auf Pause.

20 CUE-Taste

Drücken:

Legt einen Cue-Punkt fest, ruft ihn auf und gibt ihn wieder.

- Drücken Sie die Taste, während der Track angehalten ist, um den Cue-Punkt zu setzen.

Bezeichnungen und Funktionen der

- Drücken Sie die Taste, während der Track wiedergegeben wird, um zum Cue-Punkt zurückzukehren und die Wiedergabe anzuhalten. (Back Cue)
- Drücken Sie die Taste und halten Sie sie, nachdem der Track zum Cue-Punkt zurückgekehrt ist. Daraufhin wird die Wiedergabe fortgesetzt, bis Sie die Taste loslassen. (Cue Point Sampler)

[Shift] + drücken:

Setzt die Wiedergabeposition auf den Anfang des Tracks zurück.

21 Shift-Taste

Drücken Sie eine andere Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, um eine andere Funktion zu verwenden, die der Taste zugewiesen ist.

22 Jog-Rad

Drehen Sie den oberen Teil, wenn der Vinyl-Modus eingeschaltet ist:
Der Track wird „gescratcht“.

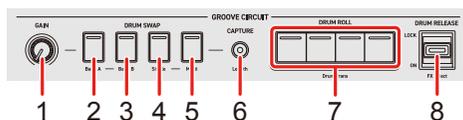
Drehen Sie den Außenteil oder den oberen Teil, wenn der Vinyl-Modus ausgeschaltet ist:

Beugt die Tonstufe (Pitch Bend – verlangsamt oder beschleunigt den Track).

[Shift] + oben drehen:

Schneller Vor- oder Rücklauf des Tracks mit zusätzlicher Geschwindigkeit in die Richtung, in die das Rad gedreht wird.

Groove Circuit-Sektion



❖ Verwendung von rekordbox für Mac/Windows

1 GAIN-Regler

Drehen:

Passt die Lautstärke von Drum Swap 1 bis 4 an.

2 DRUM SWAP 1-Taste

Drücken:

Gibt die Drum Loop-Soundquelle wieder, die für diese Taste festgelegt ist/hält sie an.

Drücken (wenn Drum Capture eingeschaltet ist):

Legt das Ausschalten der Drum Loop-Soundquelle mit der **[CAPTURE]**-Taste auf diese Taste fest

[Shift] + drücken:

Schaltet die Bank der Drum Loop-Soundquelle auf Drum Loop Bank A um

3 DRUM SWAP 2-Taste

Drücken:

Gibt die Drum Loop-Soundquelle wieder, die für diese Taste festgelegt ist/hält sie an.

Drücken (wenn Drum Capture eingeschaltet ist):

Legt das Ausschalten der Drum Loop-Soundquelle mit der **[CAPTURE]**-Taste auf diese Taste fest

[Shift] + drücken:

Schaltet die Bank der Drum Loop-Soundquelle auf Drum Loop Bank B um

4 DRUM SWAP 3-Taste

Drücken:

Gibt die Drum Loop-Soundquelle wieder, die für diese Taste festgelegt ist/hält sie an.

Drücken (wenn Drum Capture eingeschaltet ist):

Legt das Ausschalten der Drum Loop-Soundquelle mit der **[CAPTURE]**-Taste auf diese Taste fest.

[Shift] + drücken:

Schaltet den Wiedergabe-Modus der Drum Loop-Soundquelle zu Drum Swap Single Mode um.

5 DRUM SWAP 4-Taste

Drücken:

Gibt die Drum Loop-Soundquelle wieder, die für diese Taste festgelegt ist/hält sie an.

Drücken (wenn Drum Capture eingeschaltet ist):

Legt das Ausschalten der Drum Loop-Soundquelle mit der **[CAPTURE]**-Taste auf diese Taste fest.

[Shift] + drücken:

Schaltet den Wiedergabe-Modus der Drum Loop-Soundquelle zu Drum Swap Multi Mode um.

6 CAPTURE-Taste

Drücken:

Wählt einen Bereich des Drums Stem-Sounds mit der angegebenen Anzahl Beats ab der Position aus, an der die Taste betätigt wird.

Wenn Sie die **[DRUM SWAP]**-Taste drücken, während Drum Capture eingeschaltet ist, wird der ausgewählte Drums Stem-Sound geladen.

Bezeichnungen und Funktionen der

[Shift] + drücken:

Ändert den erfassten Bereich bei jeder Betätigung der Taste, wenn die **[Shift]**-Taste gedrückt gehalten wird

7 DRUM ROLL-Tasten

Halten:

Wendet den Roll-Effekt auf die Drum Loop-Soundquelle oder Drums Stem an

[Shift] + halten:

Wendet den Trans-Effekt auf die Drum Loop-Soundquelle oder Drums Stem an

8 DRUM RELEASE-Hebel

Nach vorne oder hinten neigen und halten:

Wendet den Drum Release FX auf die Drum Loop-Soundquelle oder Drums Stem an.

Wenn Sie den Hebel in die mittlere Position zurückführen, wird der Effekt abgebrochen.

[Shift] + in Ihre Richtung neigen:

Wechselt den Drum Release FX-Typ bei jeder Betätigung des Hebels, wenn die **[Shift]**-Taste gedrückt gehalten wird.

❖ Bei Verwendung von Serato DJ Pro

Wenn der DDJ-GRV6 mit Serato DJ Pro verwendet wird, kann nur die Funktion Stem FX für diesen Satz der Kontrollfunktionen verwendet werden. Verwenden Sie den Overlay-Bogen im Lieferumfang, wenn der DDJ-GRV6 mit Serato DJ Pro verwendet wird.

1 LEVEL/DEPTH (GAIN)-Regler

Drehen:

Passt Level/Depth der Effekte (Echo Out, Roll Out, Braker und Delay) an, die auf die ausgewählten Stems über den **[FX (DRUM RELEASE)]**-Hebel angewendet werden können.

Bezeichnungen und Funktionen der

2 VOCAL (DRUM SWAP 1)-Taste

Drücken:

EIN, um Vocal Stem für Stem FX zu aktivieren

AUS, um Vocal Stem für Stem FX zu deaktivieren

[Shift] + drücken:

Wählt Echo Out für den FX aus, der dem **[FX (DRUM RELEASE)]**-Hebel zugewiesen ist.

3 MELODY (DRUM SWAP 2)-Taste

Drücken:

EIN, um Melody Stem für Stem FX zu aktivieren

AUS, um Melody Stem für Stem FX zu deaktivieren

[Shift] + drücken:

Wählt Roll Out für den FX aus, der dem **[FX (DRUM RELEASE)]**-Hebel zugewiesen ist

4 BASS (DRUM SWAP 3)-Taste

Drücken:

EIN, um Bass Stem für Stem FX zu aktivieren

AUS, um Bass Stem für Stem FX zu deaktivieren

[Shift] + drücken:

Wählt Braker für den FX aus, der dem **[FX (DRUM RELEASE)]**-Hebel zugewiesen ist.

5 DRUMS (DRUM SWAP 4)-Taste

Drücken:

EIN, um Drum Stem für Stem FX zu aktivieren

AUS, um Drum Stem für Stem FX zu deaktivieren

[Shift] + drücken:

Wählt Delay für den FX aus, der dem **[FX (DRUM RELEASE)]**-Hebel zugewiesen ist.

6 1/2 BEAT (CAPTURE)-Taste

Drücken:

EIN, um einen 1/2-Beat-Wert des Effekts (Echo Out, Roll Out, Braker und Delay) anzuwenden, der auf die ausgewählten Stems über den **[FX (DRUM RELEASE)]**-Hebel angewendet wird.

AUS, um einen 1-Beat-Wert des Effekts (Echo Out, Roll Out, Braker und Delay) anzuwenden, der auf die ausgewählten Stems über den **[FX (DRUM RELEASE)]**-Hebel angewendet wird.

[Shift] + drücken:

Rastet die **[STEMS ROLL (DRUM ROLL)]**-Tasten bei EIN ein. Wird die Taste **[Shift]** + **[1/2 BEAT (CAPTURE)]** wieder umgeschaltet, wird die Einrast-Funktion für die **[STEMS ROLL (DRUM ROLL)]**-Tasten ausgeschaltet. Durch die Einrast-Funktion können Sie die **[STEMS ROLL (DRUM ROLL)]**-Tasten loslassen, sodass der FX trotzdem auf die ausgewählten Stems angewendet wird.

7 STEMS ROLL (DRUM ROLL)-Tasten

Drücken:

Wendet einen Roll mit 1/8, 1/4, 1/2 oder 1 Beat auf die ausgewählten Stems an

[Shift] + drücken:

Wendet einen Trans-Effekt mit 1/8, 1/4, 1/2 oder 1 Beat auf die ausgewählten Stems an.

Wenn Einrasten ausgeschaltet ist, müssen die **[STEMS ROLL (DRUM ROLL)]**-Tasten gedrückt gehalten werden, um den Effekt auf die ausgewählten Stems anzuwenden. Wenn das Einrasten eingeschaltet ist, muss die Taste nicht gedrückt gehalten werden, um den Roll-Effekt anzuwenden.

8 FX (DRUM RELEASE)-Hebel

In Ihre Richtung neigen:

Wendet den zugewiesenen Effekt (Echo Out, Roll Out, Braker oder Delay) vorübergehend auf die aktivierten Stems an.

Bezeichnungen und Funktionen der

Von Ihnen weg neigen:

LOCK ON für den zugewiesenen Effekt (Echo Out, Roll Out, Braker oder Delay) auf die aktivierten Stems.

Wenn sich der **[FX (DRUM RELEASE)]**-Hebel in der mittleren Position befindet, ist der FX, der dem **[FX (DRUM RELEASE)]**-Hebel zugewiesen ist, AUS.

- Wenn sich der **[LEVEL/DEPTH (GAIN)]**-Regler in der 0-Position (ganz links) befindet, ist der FX, der dem **[FX (DRUM RELEASE)]**-Hebel zugewiesen ist, nicht zu hören.

❖ Verwendung von rekordbox für iOS/Android

1 GAIN-Regler

Drehen:

Passt die Lautstärke des Sampler-Sounds an.

2 DRUM SWAP 1-Taste

Drücken:

Gibt den Sampler-Slot 1 auf dem linken Deck oder den Sampler-Slot 9 auf dem rechten Deck wieder.

Wenn der Sampler-Slot mit der **[CAPTURE]**-Taste geändert wird, wird der Sampler-Slot 5 auf dem linken Deck oder der Sampler-Slot 13 auf dem rechten Deck wiedergegeben.

[Shift] + drücken:

Stoppt die Wiedergabe des Sampler-Slots

3 DRUM SWAP 2-Taste

Drücken:

Gibt den Sampler-Slot 2 auf dem linken Deck oder den Sampler-Slot 10 auf dem rechten Deck wieder.

Wenn der Sampler-Slot mit der **[CAPTURE]**-Taste geändert wird, wird der Sampler-Slot 6 auf dem linken Deck oder der Sampler-Slot 14 auf dem rechten Deck wiedergegeben.

Bezeichnungen und Funktionen der

[Shift] + drücken:

Stoppt die Wiedergabe des Sampler-Slots

4 DRUM SWAP 3-Taste

Drücken:

Gibt den Sampler-Slot 3 auf dem linken Deck oder den Sampler-Slot 11 auf dem rechten Deck wieder.

Wenn der Sampler-Slot mit der **[CAPTURE]**-Taste geändert wird, wird der Sampler-Slot 7 auf dem linken Deck oder der Sampler-Slot 15 auf dem rechten Deck wiedergegeben.

[Shift] + drücken:

Stoppt die Wiedergabe des Sampler-Slots

5 DRUM SWAP 4-Taste

Drücken:

Gibt den Sampler-Slot 4 auf dem linken Deck oder den Sampler-Slot 12 auf dem rechten Deck wieder.

Wenn der Sampler-Slot mit der **[CAPTURE]**-Taste geändert wird, wird der Sampler-Slot 8 auf dem linken Deck oder der Sampler-Slot 16 auf dem rechten Deck wiedergegeben.

[Shift] + drücken:

Stoppt die Wiedergabe des Sampler-Slots

6 CAPTURE-Taste

Drücken:

Schaltet den Sampler-Slot um, der mit der **[DRUM SWAP]**-Taste bedient wird.

Beim linken Deck wechseln Slot 1 bis 4 zu Slot 5 bis 8.

Beim rechten Deck wechseln Slot 9 bis 12 zu Slot 13 bis 16.

7 DRUM ROLL-Tasten

Halten:

Wendet den Roll-Effekt auf den Sound des Decks an.

Bezeichnungen und Funktionen der

[Shift] + halten:

Wendet den Trans-Effekt auf den Sound des Decks an.

8 DRUM RELEASE-Hebel

Nach vorne oder hinten neigen und halten:

Wendet den Vinyl Brake-Effekt auf den Sound des Decks an.

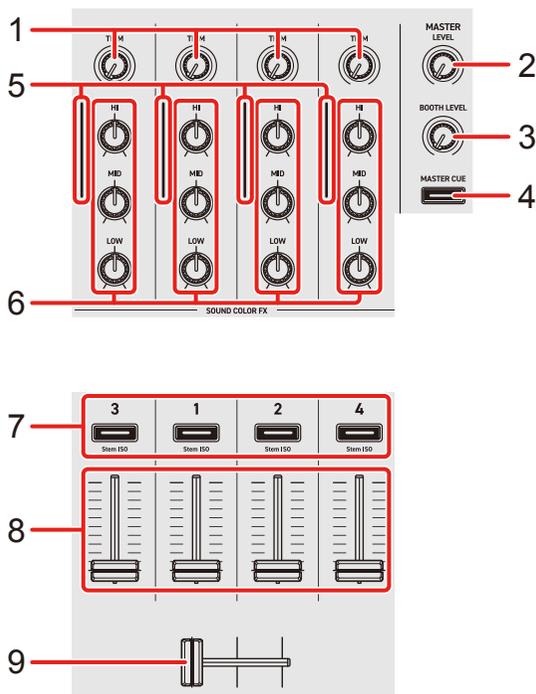
Wenn Sie den Hebel in die mittlere Position zurückführen, wird der Effekt abgebrochen.

[Shift] + nach vorne oder hinten neigen und halten:

Wendet den Release Echo-Effekt auf den Sound des Decks an.

Wenn Sie den Hebel in die mittlere Position zurückführen, wird der Effekt abgebrochen.

Mixer-Sektion



❖ Verwendung von rekordbox für Mac/Windows

1 TRIM-Regler

Passen die Lautstärke jedes Kanalsounds an.

2 MASTER LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke des Master-Ausgabesounds an.

3 BOOTH LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke der Soundausgabe von den **[BOOTH]**-Ausgangsanschlüssen an.

4 MASTER CUE-Taste

Drücken:

Gibt den Masterton über die Kopfhörer aus.

Bezeichnungen und Funktionen der

5 Kanalpegel-Anzeigen

Zeigen Sie den Soundpegel der verschiedenen Kanäle an, bevor er die Kanalfader durchläuft.

6 EQ (HI, MID, LOW)-Regler

EQ-Modus: Erhöhen oder verringern Sie die relevante Frequenz für jeden Kanal.

Beim Stem ISO-Modus wird die Lautstärke für jeden Stem angepasst.

Passen Sie die Lautstärke für den Vocal Stem mit dem EQ **[HI]**-Regler, für den Inst Stem mit dem EQ **[MID]**-Regler und für den Drums Stem mit dem EQ **[LOW]**-Regler an.

- Sie können den anzupassenden Stem ändern, indem Sie **[Voreinstellungen] > [Erweiterungen] > [STEMS] > [Layout]** in rekordbox anpassen.
- ➡ Informationen zur Änderung des Modus finden Sie unter „7 Headphones-CUE-Tasten (Kanal)“.

7 Headphones CUE-Tasten (Kanal)

Drücken:

Geben Sie den Sound des entsprechenden Kanals über die Kopfhörer wieder.

[Shift] + drücken:

Schaltet für die EQ-Regler auf den Kanälen zwischen EQ-Modus und Stem ISO-Modus um.

- ➡ Siehe: 6 EQ (HI, MID, LOW)-Regler

8 Kanalfader

Schieben:

Passen Sie die Lautstärke des Tons für jeden Kanal an.

[Shift] + schieben:

Löst Fader Start aus.

9 Crossfader

Schieben:

Passen Sie die Tonbalance zwischen den linken und rechten Kanälen abhängig von der Crossfader-Kurveinstellung an.

[Shift] + schieben:

Löst Fader Start aus.

❖ Bei Verwendung von Serato DJ Pro

1 TRIM-Regler

Passt die Lautstärke jedes Kanalsounds an.

2 MASTER LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke des Master-Ausgabesounds an.

3 BOOTH LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke der Soundausgabe von den **[BOOTH]**-Ausgangsanschlüssen an.

4 MASTER CUE-Taste

Drücken:

Gibt den Masterton über die Kopfhörer aus.

5 Kanalpegel-Anzeigen

Zeigen Sie den Soundpegel der verschiedenen Kanäle an, bevor er die Kanalfader durchläuft.

6 EQ-Regler (HI, MID, LOW)

EQ-Modus: Erhöhen oder verringern Sie die relevante Frequenz für jeden Kanal.

Beim Stems Level-Modus wird die Lautstärke für jeden Stem angepasst.

Passen Sie die Lautstärke für den Vocal Stem mit dem EQ **[HI]**-Regler, für die Bass und Melody Stems mit dem EQ **[MID]**-Regler und für den Drums Stem mit dem EQ **[LOW]**-Regler an.

➡ Informationen zur Änderung des Modus finden Sie unter „7 Headphones-CUE-Tasten (Kanal)“.

Bezeichnungen und Funktionen der

7 Kopfhörer-CUE-Tasten (Kanal)

Drücken:

Geben Sie den Sound des entsprechenden Kanals über die Kopfhörer wieder.

[Shift] + drücken:

Schaltet für die EQ-Regler auf den Kanälen zwischen EQ-Modus und Stems Level-Modus um

➡ Siehe: 6 EQ (HI, MID, LOW)-Regler

8 Kanalfader

Schieben:

Passen Sie die Lautstärke des Tons für jeden Kanal an.

[Shift] + schieben:

Löst Fader Start aus.

9 Crossfader

Schieben:

Passen Sie die Tonbalance zwischen den linken und rechten Kanälen abhängig von der Crossfader-Kurveinstellung an.

[Shift] + schieben:

Löst Fader Start aus.

❖ Verwendung von rekordbox für iOS/Android

- Bei rekordbox für iOS/Android können nur die Steuerelemente für Kanal 1 und 2 verwendet werden.
Die Steuerelemente für Kanal 3 und 4 können nicht verwendet werden.

1 TRIM-Regler

Passt die Lautstärke jedes Kanalsounds an.

2 MASTER LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke des Master-Ausgabesounds an.

Bezeichnungen und Funktionen der

3 **BOOTH LEVEL-Regler**

Passt die Lautstärke der Soundausgabe von den **[BOOTH]**-Ausgangsanschlüssen an.

4 **MASTER CUE-Taste**

Drücken:

Gibt den Masterton über die Kopfhörer aus.

5 **Kanalpegel-Anzeigen**

Zeigen Sie den Soundpegel der verschiedenen Kanäle an, bevor er die Kanalfader durchläuft.

6 **EQ-Regler (HI, MID, LOW)**

Verstärken oder reduzieren Sie die entsprechende Frequenz für den ausgewählten Kanal.

7 **Kopfhörer-CUE-Tasten (Kanal)**

Drücken:

Geben Sie den Sound des entsprechenden Kanals über die Kopfhörer wieder.

8 **Kanalfader**

Schieben:

Passen Sie die Lautstärke des Tons für jeden Kanal an.

[Shift] + schieben:

Löst Fader Start aus.

9 **Crossfader**

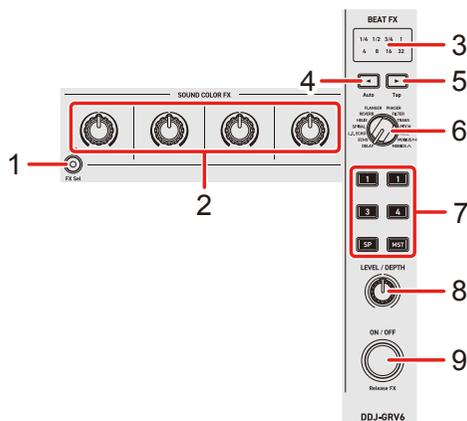
Schieben:

Passen Sie die Tonbalance zwischen den linken und rechten Kanälen abhängig von der Crossfader-KurvenEinstellung an.

[Shift] + schieben:

Löst Fader Start aus.

Effekte-Sektion



❖ Verwendung von rekordbox für Mac/Windows

1 SOUND COLOR FX ON/OFF-Taste

Drücken:

Schalten Sie Sound Color FX ein/aus.

[Shift] + drücken:

Wechselt den Sound Color FX-Typ bei jeder Betätigung der Taste, wenn die [Shift]-Taste gedrückt gehalten wird.

2 SOUND COLOR FX-Regler

Wenn die [SOUND COLOR FX ON/OFF]-Taste ausgeschaltet ist:

Der Ton bleibt unverändert.

Wenn die [SOUND COLOR FX ON/OFF]-Taste eingeschaltet ist:

Wendet Sound Color FX auf jeden Kanal an.

Wenn ein Regler auf die mittlere Stellung eingestellt ist, ist der Ton unverändert.

3 BEAT FX Beat-Anzeigen

Leuchten für den ausgewählten Beat auf.

Wenn ein Beat außerhalb des Bereichs ausgewählt wird, blinkt die Anzeige.

Bezeichnungen und Funktionen der

4 **BEAT ◀-Taste**

Drücken:

Verringert bei jedem Tastendruck die Anzahl der Beats für die Synchronisierung des Beat FX-Sounds.

[Shift] + drücken:

Setzt den Beat FX Tempo-Modus auf den BPM Auto-Modus. Der BPM-Wert des Tracks wird als Basiswert für das Beat FX-Tempo verwendet.

5 **BEAT ▶-Taste**

Drücken:

Erhöht bei jedem Tastendruck die Anzahl der Beats für die Synchronisierung des Beat FX-Sounds.

[Shift] + drücken:

Setzt den Beat FX Tempo-Modus auf den BPM Tap-Modus. Der BPM, der als Basis für Beat FX verwendet wird, wird auf den Rhythmus festgelegt, mit dem Sie die Taste antippen.

6 **BEAT FX SELECT-Regler**

Ändert den Beat FX.

7 **BEAT FX CH SELECT-Taste**

Drücken:

Ändert den Kanal, auf den Beat FX angewandt wird.

8 **BEAT FX LEVEL/DEPTH-Regler**

Passt den Parameter von Beat FX an.

9 **BEAT FX ON/OFF-Taste**

Drücken:

Schaltet Beat FX ein/aus.

[Shift] + drücken:

Schaltet Release FX ein.

Bezeichnungen und Funktionen der

❖ Bei Verwendung von Serato DJ Pro

1 SOUND COLOR FX ON/OFF-Taste

Drücken:

Schaltet den ausgewählten Kanaleffekt ein/aus

[Shift] + drücken:

Ändert den ausgewählte Kanaleffekt (FILTER, DUB ECHO, REVERB, NOISE), der den **[SOUND COLOR FX]**-Drehknöpfen zugewiesen ist

2 SOUND COLOR FX-Regler

Wenn die **[SOUND COLOR FX ON/OFF]**-Taste ausgeschaltet ist:

Der Ton bleibt unverändert.

Wenn die **[SOUND COLOR FX ON/OFF]**-Taste eingeschaltet ist:

Wendet den ausgewählten Kanaleffekt auf jeden Kanal an.

Wenn ein Regler auf die mittlere Stellung eingestellt ist, ist der Ton unverändert.

3 BEAT FX Beat-Anzeigen

Leuchten für den ausgewählten Beat auf.

Wenn ein Beat außerhalb des Bereichs ausgewählt wird, blinkt die Anzeige.

4 BEAT ◀-Taste

Drücken:

Verringert bei jedem Tastendruck die Anzahl an Beats zur Synchronisierung des Effekt-Sounds

[Shift] + drücken:

Stellt den Effekt-Tempo-Modus auf BPM Auto-Modus. Der BPM des Tracks wird als Basiswert für das Effektempo verwendet.

5 BEAT ▶-Taste

Drücken:

Erhöht bei jedem Tastendruck die Anzahl der Beats zur Synchronisierung des Effekt-Sounds

Bezeichnungen und Funktionen der

[Shift] + drücken:

Stellt den Effekt-Tempo-Modus auf BPM Tap-Modus. Der als Basiswert für den Effekt genutzte BPM wird auf den Rhythmus festgelegt, mit dem Sie die Taste antippen.

6 **BEAT FX SELECT-Regler**

Ändert den Effekt

7 **BEAT FX CH SELECT-Taste**

Drücken:

Ändert den Kanal, auf den der Effekt angewandt wird.

8 **BEAT FX LEVEL/DEPTH-Regler**

Passt den Tiefenparameter des Effekts an

9 **BEAT FX ON/OFF-Taste**

Drücken:

Schaltet den Effekt ein/aus

❖ **Verwendung von rekordbox für iOS/Android**

1 **SOUND COLOR FX ON/OFF-Taste**

Drücken:

Schalten Sound Color FX ein/aus.

[Shift] + drücken:

Wechselt den Sound Color FX-Typ bei jeder Betätigung der Taste, wenn die **[Shift]**-Taste gedrückt gehalten wird.

2 **SOUND COLOR FX-Regler**

Wenn die **[SOUND COLOR FX ON/OFF]**-Taste ausgeschaltet ist:

Der Ton bleibt unverändert.

Wenn die **[SOUND COLOR FX ON/OFF]**-Taste eingeschaltet ist:

Wendet Sound Color FX auf jeden Kanal an.

Bezeichnungen und Funktionen der

Wenn ein Regler auf die mittlere Stellung eingestellt ist, ist der Ton unverändert.

3 BEAT FX Beat-Anzeigen

Leuchten für den ausgewählten Beat auf.

Wenn ein Beat außerhalb des Bereichs ausgewählt wird, blinkt die Anzeige.

4 BEAT ◀-Taste

Drücken:

Verringert bei jedem Tastendruck die Anzahl an Beats zur Synchronisierung des Beat FX-Sounds.

[Shift] + drücken:

Stellt den Beat FX Tempo-Modus auf BPM Auto-Modus. Der BPM des Tracks wird als Basiswert für das Beat FX-Tempo verwendet.

5 BEAT ▶-Taste

Drücken:

Erhöht bei jedem Tastendruck die Anzahl an Beats zur Synchronisierung des Beat FX-Sounds.

[Shift] + drücken:

Stellt den Beat FX Tempo-Modus auf BPM Tap-Modus. Der BPM, der als Basis für Beat FX verwendet wird, wird auf den Rhythmus festgelegt, mit dem Sie die Taste antippen.

6 BEAT FX SELECT-Regler

Ändert den Beat FX.

7 BEAT FX CH SELECT-Taste

Drücken:

Ändert den Kanal, auf den Beat FX angewandt wird.

- Kanal 3, Kanal 4 und SP können nicht ausgewählt werden.

8 BEAT FX LEVEL/DEPTH-Regler

Passt den Parameter von Beat FX an.

Bezeichnungen und Funktionen der

9 BEAT FX ON/OFF-Taste

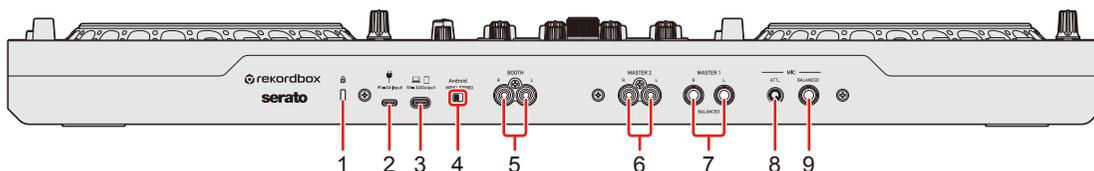
Drücken:

Schaltet Beat FX ein/aus.

[Shift] + drücken:

Schaltet Release FX ein.

Rückseite



1 Kensington-Diebstahlsicherung

Anschluss für ein Sicherheitskabelschloss.

2 USB-Anschluss (für die Stromversorgung)

Anschluss für ein USB-Netzkabel (nicht mitgeliefert) oder eine mobile Batterie (nicht mitgeliefert).

- Verwenden Sie ein Produkt, das von der USB-Stromversorgung unterstützt wird.
- Verwenden Sie ein USB-Kabel vom Typ C.
- Verwenden Sie ein USB-Kabel, das nach dem entsprechenden Standard zertifiziert ist.
- Ein USB-Hub kann nicht verwendet werden.

3 USB-Anschluss (für Geräteverbindung)

Anschluss für PC/Mac/iOS/Android-Gerät.

- Achten Sie darauf, dass Sie das unten aufgeführte USB-Kabel verwenden.
 - Für die Verbindung mit einem USB-C-Anschluss: Verwenden Sie das USB-Kabel im Lieferumfang des Geräts.
 - Verbindung mit einem USB-Typ-A-Anschluss: Verwenden Sie ein nach der entsprechenden Norm zertifiziertes USB-Kabel mit einer Länge von maximal 3 m.
 - Für die Verbindung mit einem Gerät mit einem Lightning-Anschluss: Verwenden Sie ein von Apple zertifiziertes Kabel mit einer Länge von maximal 3 m.
- Achten Sie bei der Verwendung eines USB-Hub drauf, dass es sich um ein Produkt handelt, das von dem Hersteller Ihres Computers/Mac empfohlen wird. Wir können den Betrieb nicht für alle USB-Hubs garantieren.

4 Schalter Android MONO/STEREO

Wählen Sie das Audio-Ausgabeformat, wenn Sie ein Android-Gerät anschließen.

- Nach der Auswahl von **[STEREO]** ist der Ausgabesound möglicherweise nicht normal. Wählen Sie in diesem Fall **[MONO]**.
- **[MONO]**: Die Ausgabe erfolgt in Mono (Standard).
- **[STEREO]**: Die Ausgabe erfolgt in Stereo.

5 BOOTH-Ausgangsanschlüsse (Cinch-Klinkenbuchse)

Ausgabe für einen Kabinenmonitor.

- Kompatibel mit unsymmetrischen als Cinch-Klinkenbuchsen ausgelegten Ausgängen.

6 MASTER 2-Ausgangsanschlüsse (Cinch-Klinkenbuchse)

Anschluss für analoge Eingangsanschlüsse eines Endstufenverstärkers usw.

- Kompatibel mit unsymmetrischen als Cinch-Klinkenbuchsen ausgelegten Ausgängen.

7 MASTER 1-Ausgangsanschlüsse (1/4" / 6,35 mm, TRS)

Anschluss für analoge Eingangsanschlüsse eines Endstufenverstärkers usw.

- Achten Sie darauf, dass Sie diese Anschlüsse als symmetrische Ausgänge verwenden. Wenn Sie diese Anschlüsse mit einem unsymmetrischen Eingang verbinden, kann dies die Sound-Qualität beeinträchtigen oder unerwünschtes Rauschen erzeugen.

8 MIC ATT. (Dämpfer)-Regler

Passt die Lautstärke der Soundeinspeisung vom **[MIC]**-Eingang an.

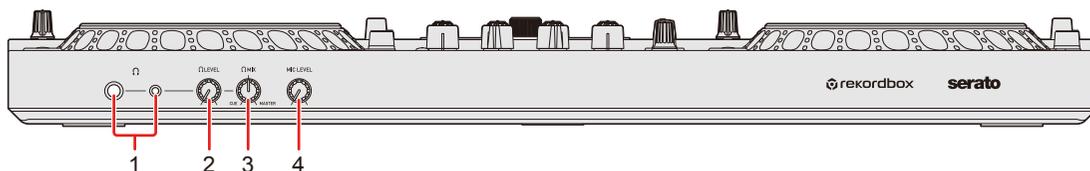
- Abhängig vom Mikrofon kann die Verstärkung des Mikrofonsounds variieren. Passen Sie mit diesem Regler die Lautstärke des Mikrofons an, bevor Sie es verwenden. Verwenden Sie bei einem DJ-Auftritt den **[MIC LEVEL]**-Regler an der Frontplatte, um die Mikrofonlautstärke anzupassen.

9 MIC-Eingangsanschluss (1/4" / 6,35 mm, TRS)

Anschluss für ein Mikrofon.

- Es kann nur ein Klinkenstecker (1/4") verwendet werden.

Frontplatte



1 Ω (Kopfhörer)-Ausgangsanschlüsse

Anschluss für Kopfhörer.

1/4"-Stereobuchse und 3,5-mm-Stereo-Mini-Buchse sind mit dem Gerät nutzbar.

- Verwenden Sie nur Kopfhörer mit einer Impedanz von mindestens 32 Ω. Kopfhörer mit einer Impedanz von weniger als 32 Ω funktionieren mit diesem Gerät nicht.

2 Ω (Kopfhörer) LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke des Kopfhörersounds an.

3 Ω (Kopfhörer) MIX-Regler

Passt die Mithörlautstärke-Balance zwischen dem Ton der Kanäle, für die die Kopfhörer-[CUE]-Taste gedrückt wird, und dem Master-Kanal an.

4 MIC LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke der Soundeinspeisung vom [MIC]-Eingang an.

Anschlüsse

- Achten Sie darauf, dass Sie das USB-Kabel trennen, bevor Sie verschiedene Geräte anschließen oder Anschlüsse ändern. Beachten Sie die Bedienungsanleitung für die anzuschließenden Geräte.
- Achten Sie bei der Verbindung mit einem Computer/Mac oder einem Mobilgerät darauf, dass Sie das unten aufgeführte USB-Kabel verwenden.
 - Für die Verbindung mit einem Gerät mit einem USB-C-Anschluss: Verwenden Sie das USB-Kabel im Lieferumfang des Geräts.
 - Für die Verbindung mit einem Gerät mit einem USB-A-Anschluss: Verwenden Sie ein USB-Kabel, das nach dem entsprechenden Standard zertifiziert ist, mit einer Länge von maximal 3 m.
 - Für die Verbindung mit einem Gerät mit einem Lightning-Anschluss: Verwenden Sie ein von Apple zertifiziertes Kabel mit einer Länge von maximal 3 m.
- Achten Sie bei der Verwendung eines USB-Hub drauf, dass es sich um ein Produkt handelt, das von dem Hersteller Ihres Computers/Mac empfohlen wird. Wir können den Betrieb nicht für alle USB-Hubs garantieren.
- Beim Anschluss an einen Computer/Mac mit einem USB-Anschluss vom Typ C können Sie das Gerät mit einer einzelnen Verbindung zu Ihrem Computer verwenden (USB-Bus-Stromversorgung). In den folgenden Situationen kann dieses Gerät nicht im USB-Bus-Stromversorgungsbetrieb verwendet werden:
 - Die Stromversorgungskapazität des USB-Anschlusses des Computers/Mac ist zu gering.
 - Ihr Computer/Mac ist mit anderen USB-Geräten verbunden.
 - Die Impedanz des angeschlossenen Kopfhörers ist niedriger als 32 Ω .
 - Ein Mono-Klinkenstecker ist an den Kopfhörerausgang angeschlossen.

- Schließen Sie bei der Verbindung mit einem Computer/Mac mit einem USB-Anschluss vom Typ A ein USB-Netzteil oder eine mobile Batterie an den USB-Anschluss (für die Stromversorgung) des Geräts an.
- Wenn Sie das Gerät mit einem Mobilgerät verwenden, verwenden Sie ein USB-Netzteil oder eine mobile Batterie, um das Gerät mit Strom zu versorgen.
- Wenn das Gerät mit einem USB-Netzteil oder einer mobilen Batterie verwendet wird, die an den USB-Anschluss (für die Stromversorgung) angeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass diese eine maximale Spannung von 24 V und 9 V, 3 A Gleichstrom verwenden.

Verwenden Sie ein USB-Kabel, das nach dem entsprechenden Standard zertifiziert ist.

Verwenden Sie eine mobile Batterie ohne Energiesparfunktion.

- Wenn Sie kein Mikrofon verwenden, stellen Sie den **[MIC LEVEL]**-Regler auf den Minimalpegel ein.

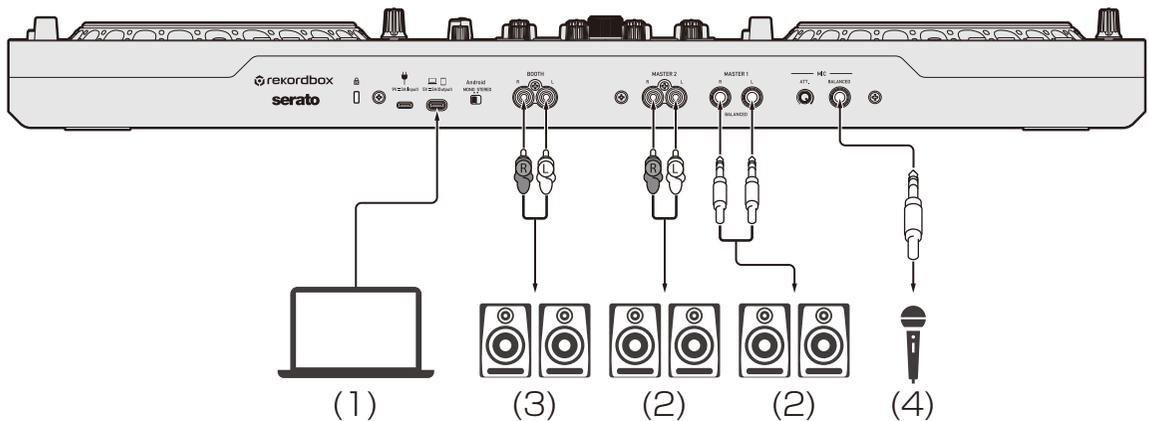
Verbindungsbeispiele

Anschließen an die Eingangs-/Ausgangsbuchsen

Rückseite

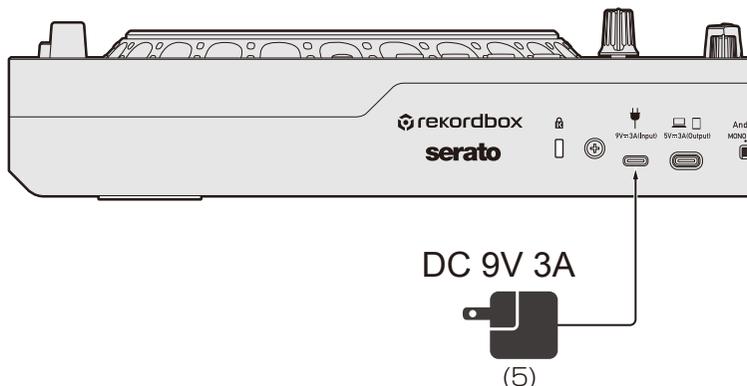
❖ Für Computer/Mac

- (1) Computer/Mac
- (2) Aktivlautsprecher, Leistungsverstärker usw.
- (3) Aktivlautsprecher, Leistungsverstärker (für Kabinenmonitor) usw.
- (4) Mikrofon



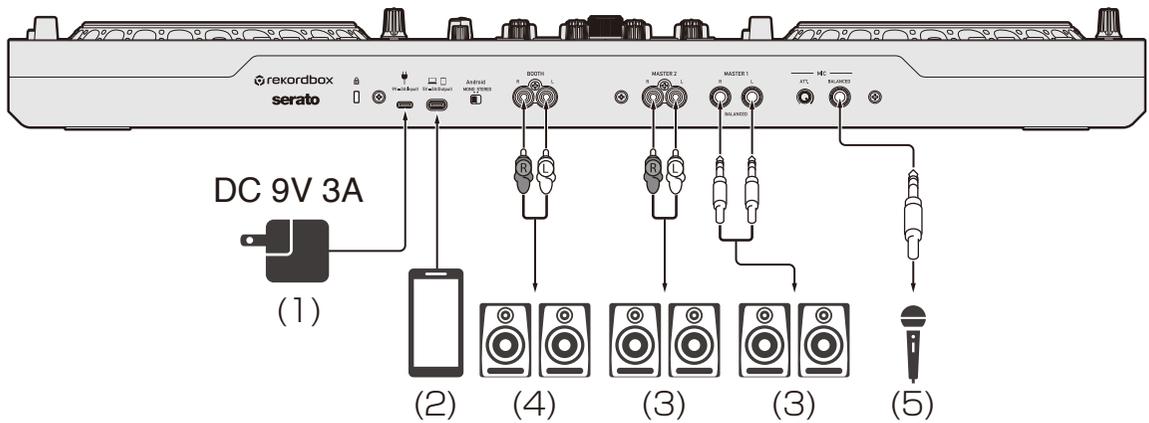
Schließen Sie bei der Verbindung mit einem Gerät mit einem USB-Anschluss vom Typ A ein USB-Netzteil oder eine mobile Batterie an den USB-Anschluss (für die Stromversorgung) des Geräts an.

- (5) USB-Netzteil oder mobile Batterie.



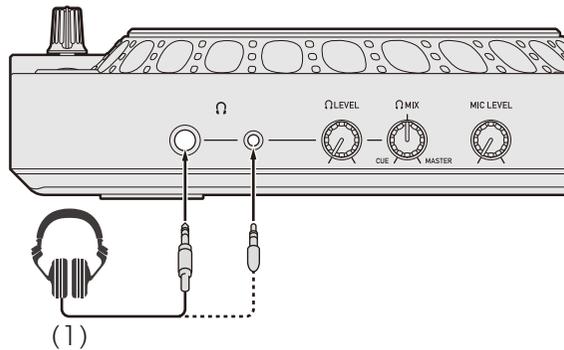
❖ Für ein Mobilgerät

- (1) USB-Netzteil, mobile Batterie
- (2) Mobilgerät
- (3) Aktivlautsprecher, Leistungsverstärker usw.
- (4) Aktivlautsprecher, Leistungsverstärker (für Kabinenmonitor) usw.
- (5) Mikrofon



Frontplatte

- (1) Kopfhörer



Verbindungen

- 1 Schließen Sie den Kopfhörer an einen der **[Ω (Kopfhörer)]**-Ausgangsanschlüsse an der Frontplatte des Geräts an.
- 2 Schließen Sie ein Ausgabegerät wie einen Endstufenverstärker an die **[MASTER 1]**-Ausgangsanschlüsse oder die **[MASTER 2]**-Ausgangsanschlüsse an.
 - Schließen Sie zur Tonausgabe über die **[BOOTH]**-Ausgangsanschlüsse ein Gerät zur Verwendung als Kabinenmonitor an.
- 3 Verbinden Sie den Computer/Mac oder ein Mobilgerät über ein USB-Kabel mit dem USB-Anschluss (für die Geräteverbindung).
- 4 Schalten Sie den Computer/Mac bzw. das Mobilgerät ein.
- 5 Schließen Sie ein USB-Netzteil oder eine mobile Batterie an den USB-Anschluss (für die Stromversorgung) an, wenn Sie ein Mobilgerät verwenden.
- 6 Schalten Sie die an die Anschlüsse angeschlossenen Geräte ein (Aktivlautsprecher, Mikrofon usw.).

rekordbox für Mac/Windows

Installation von rekordbox für Mac/Windows

Erste Schritte mit rekordbox für Mac/Windows

Wenn Sie rekordbox für Mac/Windows zum ersten Mal verwenden, laden Sie sich die aktuelle Version von rekordbox.com herunter und installieren Sie sie wie folgt.

Wenn Sie rekordbox für Mac/Windows bereits installiert haben, aktualisieren Sie die Version mit Update Manager, der angezeigt wird, wenn Sie rekordbox für Mac/Windows starten, auf die aktuelle Version.

- Sie sind dafür verantwortlich, den Computer/Mac, Netzwerkgeräte und andere Elemente vorzubereiten, die für die Verbindung mit dem Internet erforderlich sind.

Installation von rekordbox für Mac/Windows

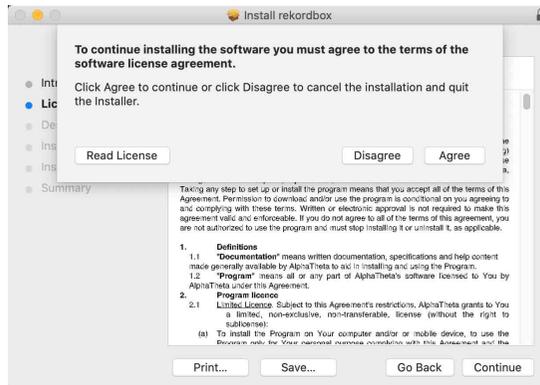
Die Schritte können abhängig vom Betriebssystem des Computers/Mac variieren.

❖ Installieren (Mac)

Verbinden Sie das Gerät und den Mac erst, wenn die Installation abgeschlossen ist.

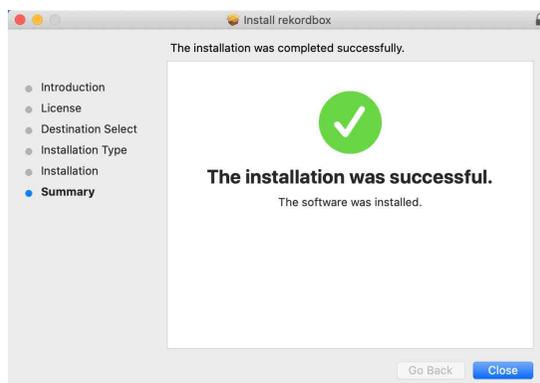
- Schließen Sie alle Programme auf dem Mac.
- 1 Entpacken Sie die heruntergeladene Softwaredatei rekordbox für Mac/Windows.
 - 2 Doppelklicken Sie auf die entpackte Softwaredatei, um den Installationsassistenten zu starten.

- 3 Lesen Sie die Bedingungen der Lizenzvereinbarung sorgfältig durch und klicken auf **[Akzeptieren]**, wenn Sie zustimmen.



- Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf **[Ablehnen]**, um die Installation abzubrechen.

- 4 Wenn der Bildschirm zum Abschluss der Installation erscheint, klicken Sie auf **[Schließen]**, um die Installation zu beenden.



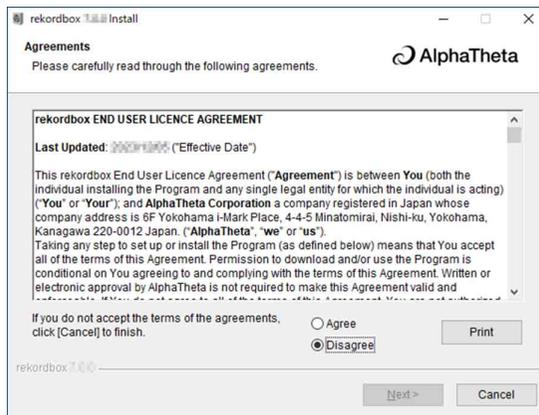
❖ Installieren (Windows)

Verbinden Sie das Gerät und den PC erst, wenn die Installation abgeschlossen ist.

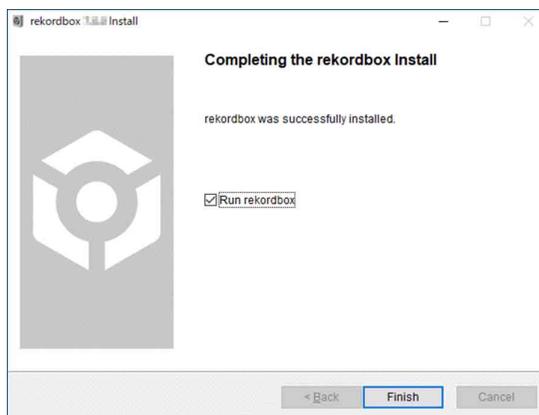
- Melden Sie sich auf Ihrem Computer als Administrator an, bevor Sie die Installation starten.
- Schließen Sie alle Programme auf dem Computer.

rekordbox für Mac/Windows

- 1 Entpacken Sie die heruntergeladene Softwaredatei rekordbox für Mac/Windows.
- 2 Doppelklicken Sie auf die entpackte Softwaredatei, um den Installationsassistenten zu starten.
- 3 Lesen Sie die Bedingungen der Lizenzvereinbarung sorgfältig durch. Wenn Sie zustimmen, markieren Sie **[Ich stimme zu]** und klicken dann auf **[Weiter]**.



- Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf **[Abbrechen]**, um die Installation abubrechen.
 - Nachdem Sie den Zielpfad eingegeben haben, wird die Installation gestartet. Wenn die Installation beendet ist, erscheint eine entsprechende Meldung.
- 4 Klicken Sie auf **[Fertig stellen]**, um die Installation abzuschließen.



Die Installation ist abgeschlossen.

Grundlegende Verwendung

Starten von rekordbox für Mac/Windows

Sie müssen ein AlphaTheta-Konto registrieren, um rekordbox für Mac/Windows zu verwenden.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der rekordbox Introduction.

Für Mac

Öffnen Sie in Finder den Ordner **[Programme]** und doppelklicken Sie dann auf **[rekordbox 7]** > Symbol **[rekordbox.app]**.

Für Windows 11

Öffnen Sie über das **[Start]**-Menü den Bildschirm **[Alle Apps]** und klicken Sie dann auf das Symbol **[rekordbox 7]** unter **[rekordbox]**.

Für Windows 10

Klicken Sie im Menü **[Start]** auf das Symbol **[rekordbox 7]** unter **[rekordbox]**.

Überprüfen der Audiokonfiguration

Überprüfen Sie, ob die **[Audio]**-Einstellungen unter **[Voreinstellungen]** in rekordbox für Mac/Windows wie folgt festgelegt sind:

Für Mac

[Audio]: [DDJ-GRV6]

[Ausgangskanäle]:

[Master Output]: [DDJ-GRV6 : MASTER + Audiogerätename auf Mac]

[Headphones Output]: [DDJ-GRV6 : PHONES]

- Wenn PC MASTER OUT deaktiviert ist, ist **[Master Output]** in der Einstellung **[Audio] [DDJ-GRV6 : MASTER]**.

Für Windows

[Audio]: [DDJ-GRV6 WASAPI]

[Ausgangskanäle]:

[Master Output]: [DDJ-GRV6 WASAPI : MASTER + Audiogerätename auf dem PC]

[Headphones Output]: [DDJ-GRV6 WASAPI : PHONES]

- Wenn PC MASTER OUT deaktiviert ist, ist **[Master Output]** in der Einstellung **[Audio] [DDJ-GRV6 WASAPI : MASTER]**.
- PC Master Out ist eine Funktion, die den Master-Sound von rekordbox für Mac/Windows über die Lautsprecher des angeschlossenen Computers/Mac ausgeben kann. PC Master Out ist standardmäßig aktiviert.
- Um die Ausgabe des Master-Sounds von rekordbox für Mac/Windows über die Lautsprecher des angeschlossenen Computers/Mac abzurechnen, klicken Sie im oberen rechten Bereich des „rekordbox für Mac/Windows“-Bildschirms auf , sodass die Anzeige erlischt.

Hinzufügen von Musikdateien zu Ihrer Sammlung

Der **[Sammlung]**-Bildschirm enthält eine Liste der Musikdateien, die von rekordbox für Mac/Windows.

Fügen Sie Musikdateien auf dem Computer/Mac zur Sammlung hinzu, damit die Software sie analysieren kann und sie dann in rekordbox für Mac/Windows verwendet werden können.

- 1 Klicken Sie auf **[Sammlung]** in **[Medienbrowser]**.

Eine Liste der Tracks in Ihrer **[Sammlung]** wird angezeigt.

- 2 Öffnen Sie Finder (Mac) oder Explorer (Windows) und ziehen Sie Musikdateien oder Ordner mit Musikdateien in die Track-Liste und legen Sie sie dort ab.

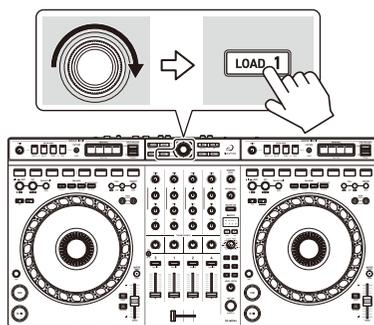
Die Musikdateien werden zur **[Sammlung]** hinzugefügt und die Analyse für die Musikdateien wird gestartet. Warten Sie, bis die Analyse aller Musikdateien abgeschlossen ist.

Laden eines Audio-Tracks in ein Deck

Es folgt eine Erläuterung zum Laden eines Tracks am Beispiel von Deck 1.

Drehen Sie den intelligenten Drehregler, um einen Track in der **[Sammlung]** auszuwählen, und drücken Sie die **[LOAD 1]**-Taste.

Der Track wird in Deck 1 geladen.



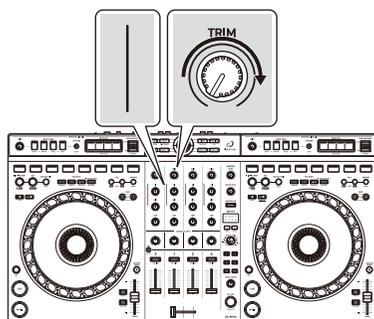
Wiedergeben eines Tracks

Dieser Abschnitt erklärt beispielhaft, wie Sie Ton von Deck 1 (links) wiedergeben.

- 1 Stellen Sie die Positionen der Regler usw. wie folgt ein:
 - **[TRIM]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
 - EQ **[HI/MID/LOW]**-Regler: mittlere Stellung (12 Uhr)
 - **[SOUND COLOR FX]**-Regler: mittlere Stellung
 - Kanalfader: untere Stellung
 - **[MASTER LEVEL]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
 - Crossfader: mittlere Stellung
- 2 Drücken Sie die **[▶/|| (Wiedergabe/Pause)]**-Taste, um den Track abzuspielen.

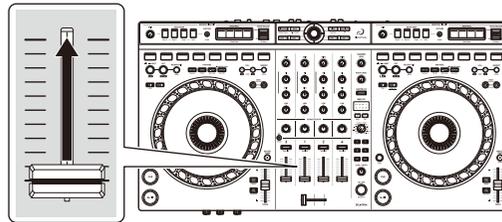


- 3 Drehen Sie den **[TRIM]**-Regler.
Stellen Sie den **[TRIM]**-Regler so ein, dass die Kanalpegelanzeige im lautesten Teil des Tracks orangefarben aufleuchtet.



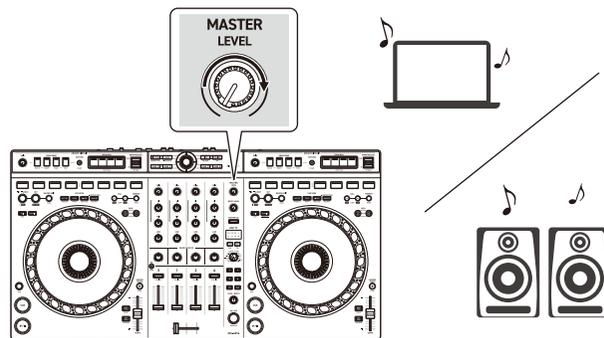
rekordbox für Mac/Windows

4 Bewegen Sie den Kanalfader nach oben.



5 Drehen Sie den **[MASTER LEVEL]**-Regler, um die Lautstärke der Lautsprecher auf einen Pegel einzustellen, den Sie für angemessen halten.

Passen Sie die Lautstärke der Soundausgabe von den **[MASTER 1]** Ausgangsanschlüssen oder den **[MASTER 2]**-Ausgangsanschlüssen an.



- Wenn Sie Sound von den Lautsprechern an Ihrem Computer/Mac ausgeben, stellen Sie die Lautstärke der Lautsprecher am Computer/Mac und nicht mit dem **[MASTER LEVEL]**-Regler ein.
- Falls Sie den Sound von den **[MASTER 1]**-Ausgangsanschlüssen oder den **[MASTER 2]**-Ausgangsanschlüssen nicht ausgeben können oder das Gerät von Ihrem Computer/Mac nicht erkannt wird, lesen Sie unter **[FAQ]** auf der AlphaTheta-Support-Website nach.

alphatheta.com/support/Germany/

Mithören mit Kopfhörern

Dieser Abschnitt erklärt beispielhaft, wie Sie Ton von Deck 1 (links) wiedergeben.

- 1 Stellen Sie die Positionen von Reglern usw. wie unten aufgeführt ein.
 - **[Ω (Kopfhörer) MIX]**-Regler: mittlere Stellung
 - **[Ω (Kopfhörer) LEVEL]**-Regler: vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
- 2 Drücken Sie die **[CUE]**-Kopfhörertaste für Kanal 1.
- 3 Drehen Sie den **[Ω (Kopfhörer) LEVEL]**-Regler.
Stellen Sie die Kopfhörerlautstärke wie gewünscht ein.

Beenden von rekordbox

Klicken Sie auf die Taste **[x]** oder wählen Sie **[Beenden]** im Menü **[Datei]** aus.

Das Gerät ausschalten

Trennen Sie das USB-Kabel, um das Gerät auszuschalten.

Erweiterte Verwendung

Verwenden von 4 Beat Loop

Drücken Sie die **[IN]**-Taste, während ein Track wiedergegeben wird. Die Loop-Wiedergabe startet mit 4 Beats ab dem Punkt, an dem Sie die Taste gedrückt haben.

- Wenn die Quantize-Funktion aktiviert ist, bemerken Sie möglicherweise eine leichte Verzögerung, da der Loop mit dem Beat synchronisiert wird.

❖ Abbrechen der Loop-Wiedergabe

Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.

Wenn der Loop-Out-Punkt erreicht ist, wird die Wiedergabe für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

Verwenden von Manual Loop

Sie können mit Manual Loop den Abschnitt für den Loop in einem Track auswählen.

- Wenn die Quantize-Funktion aktiviert ist, bemerken Sie möglicherweise eine leichte Verzögerung, da der Loop mit dem Beat synchronisiert wird.
- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe die **[IN]**-Taste an dem Punkt, an dem Sie den Loop starten möchten (der Loop-In-Punkt).
 - 2 Drücken Sie die **[OUT]**-Taste an dem Punkt, an dem der Loop enden soll (der Loop-Out-Punkt).
Die Loop-Wiedergabe startet.

❖ **Schneiden des Loop**

Drücken Sie die **[CALL ◀]**-Taste während der Loop-Wiedergabe. Bei jeder Betätigung der Taste wird der Loop halbiert.

- Sie können die Loop-Länge auch während der 4 Beat Loop-Wiedergabe halbieren.

❖ **Erweitern des Loops**

Drücken Sie die **[CALL ▶]**-Taste während der Loop-Wiedergabe. Bei jeder Betätigung der Taste wird die Länge des Loops verdoppelt.

- Sie können die Loop-Länge auch während der 4 Beat Loop-Wiedergabe verdoppeln.

❖ **Abbrechen eines Loops**

Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.

Die Wiedergabe wird für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

❖ **Ändern des Loop-In-Punktes**

Drücken Sie die **[IN]**-Taste und drehen Sie das Jog-Rad während der Loop-Wiedergabe.

Der Loop-In-Punkt wird geändert.

❖ **Ändern des Loop-Out-Punktes**

Drücken Sie die **[OUT]**-Taste und drehen Sie das Jog-Rad während der Loop-Wiedergabe.

Der Loop-Out-Punkt wird geändert.

Verwenden von Performance Pads

❖ Verwenden von Hot Cues

Sie können die Wiedergabe sofort an der Position starten, an der ein Hot Cue gesetzt ist. Loops können ebenfalls gesetzt und sofort aufgerufen werden.

- Bis zu 16 Hot Cues können in rekordbox für Mac/Windows für jeden Track gesetzt und gespeichert werden. In diesem Gerät können bis zu acht Hot Cues pro Track gesetzt und gespeichert werden.

Einrichten und Aufrufen eines Hot Cue

- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.
- 2 Wenn der Track wiedergegeben wird oder angehalten ist, drücken Sie ein Performance Pad, um einen Hot Cue zu setzen.
Hot Cues werden wie folgt für Performance Pads gesetzt:



1: Hot Cue A, 2: Hot Cue B, 3: Hot Cue C, 4: Hot Cue D,
5: Hot Cue E, 6: Hot Cue F, 7: Hot Cue G, 8: Hot Cue H

- 3 Drücken Sie ein Performance Pad, für das Sie einen Hot Cue gesetzt haben.

Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt.

- Sie können Hot Cues löschen, indem Sie ein Performance Pad drücken und dabei die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Einrichten und Aufrufen eines 4 Beat Loop

- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.
- 2 Halten Sie die **[IN]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt.
Ein Loop mit 4 Beats wird an der Position gesetzt, an der Sie die Taste betätigt haben, und die Loop-Wiedergabe startet.
- 3 Drücken Sie das Performance Pad, um einen Loop während der Wiedergabe zu setzen.
- 4 Drücken Sie das Performance Pad.
Die Loop-Wiedergabe startet ab dem Loop-In-Punkt.
 - Sie können den Loop löschen, indem Sie ein Performance Pad drücken und dabei die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Einrichten und Aufrufen eines Manual Loop

- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.
- 2 Drücken Sie die **[IN]**-Taste während der Wiedergabe und drücken Sie dann die **[OUT]**-Taste.
Die Loop-Wiedergabe startet.
- 3 Drücken Sie das Performance Pad, um während der Wiedergabe einen Loop zu setzen.
- 4 Drücken Sie das Performance Pad.
Die Loop-Wiedergabe startet ab dem Loop-In-Punkt.
 - Sie können den Loop löschen, indem Sie ein Performance Pad drücken und dabei die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

❖ Verwendung von Stems

Sie können die Ausgabe für jeden Stem (Vocal/Inst/Drums) des Tracks umschalten und einen Stem auswählen, auf den Sie einen Effekt anwenden möchten.

1 Drücken Sie die **[STEMS]**-Modus-Taste.

Das Gerät wechselt in den Stems-Modus.

Jeder Stem wird den Performance Pads wie folgt zugewiesen:



1: Vocal Stem, 2: Inst Stem, 3: Drums Stem, 4: Nicht zugewiesen,
5: Auswahl des Effekts für Vocal Stem, 6: Auswahl des Effekts für Inst Stem,
7: Auswahl des Effekts für Drums Stem, 8: Nicht zugewiesen

2 Drücken Sie eines der Performance-Pads 1 bis 3.

Die Ausgabeeinstellung jedes Stem wird geändert.

Nur Stems, die für beleuchtete Pads festgelegt sind, werden ausgegeben.

3 Drücken Sie eines der Performance-Pads 5 bis 7.

Wählen Sie einen Stem, auf den Sie einen Effekt anwenden möchten.

Nur auf Stems, die für beleuchtete Pads festgelegt sind, wird ein Effekt angewendet.

❖ Verwenden von Beat Jump

Sie können die Wiedergabeposition sofort verschieben, ohne den Rhythmus zu stören, mit dem der Track wiedergegeben wird.

1 Drücken Sie die **[B.JUMP]**-Modus-Taste.

Das Gerät wechselt in den Beat Jump-Modus.

Die Anzahl der Beats, die für die Performance Pads festgelegt sind, ist wie folgt (Standard):



rekordbox für Mac/Windows

- 1: 1 Beat (linke Richtung), 2: 1 Beat (rechte Richtung),
- 3: 2 Beats (linke Richtung), 4: 2 Beats (rechte Richtung),
- 5: 4 Beats (linke Richtung), 6: 4 Beats (rechte Richtung),
- 7: 8 Beats (linke Richtung), 8: 8 Beats (rechte Richtung)

2 Drücken Sie Performance-Pad 7 oder 8, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, um die Anzahl der für das Performance-Pad festgelegten Beats zu ändern.

Wenn Sie Performance-Pad 7 drücken, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, verringert sich die Anzahl der Beats.

Wenn Sie Performance-Pad 8 drücken, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, erhöht sich die Anzahl der Beats.



7: Die Anzahl der Beats reduziert sich; 8: Die Anzahl der Beats erhöht sich.

3 Drücken Sie ein Performance Pad.

- Pad 1, 3, 5 oder 7: Die Wiedergabeposition bewegt sich um die Anzahl der Beats, die dem Pad zugewiesen sind, nach links.
- Pad 2, 4, 6 oder 8: Die Wiedergabeposition bewegt sich um die Anzahl der Beats, die dem Pad zugewiesen sind, nach rechts.

❖ Verwenden von Sampler

Sie können mit den Performance Pads Tracks oder Sounds wiedergeben, die den Sampler-Slots zugewiesen sind.

Vorbereiten der Verwendung des Sampler

Halten Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste gedrückt, um den Bereich **[SAMPLER]** anzuzeigen.

Laden eines Tracks in einen Sampler-Slot

- 1 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Sampler-Modus.

rekordbox für Mac/Windows

- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche rechts neben **[BANK]** im **[SAMPLER]**-Bereich von rekordbox für Mac/Windows, um die Sampler Bank zu wechseln.



In rekordbox für Mac/Windows hat der Sampler 4 Banken mit jeweils 16 Slots.

- 3 Drücken Sie den intelligenten Drehregler, um den Cursor zur Track-Liste zu bewegen.
- 4 Drehen Sie den intelligenten Drehregler.
Wählen Sie den Track, den Sie in den Sampler-Slot laden möchten.
- 5 Drücken Sie ein Performance Pad, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.
Der gewählte Track wird in den Sampler-Slot geladen.
 - Das Laden eines Sounds in einen Slot, in den bereits ein Sound geladen wurde, ist abhängig von den **[Voreinstellungen]**-Einstellungen in rekordbox eventuell nicht möglich. Sie müssen den Slot möglicherweise löschen, bevor Sie den neuen Sound laden.

Wiedergabe der Sampler-Sounds mit Performance Pads

- 1 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Sampler-Modus.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche rechts neben **[BANK]** im **[SAMPLER]**-Bereich von rekordbox für Mac/Windows, um die Sampler Bank zu wechseln.
- 3 Drehen Sie  **[GAIN]** im **[SAMPLER]**-Bereich, um die Sampler-Lautstärke anzupassen.

4 Drücken Sie ein Performance Pad.

Der Track oder Sound, der dem entsprechenden Slot zugewiesen ist, wird wiedergegeben.

- Sampler-Slots sind den Performance Pads wie folgt zugewiesen. (Die Slots in Klammern gelten, wenn der Pad-Modus von Deck 1 oder Deck 3 auf den Sampler-Modus eingestellt ist. Die Slots in Klammern gelten, wenn der Pad-Modus von Deck 2 oder Deck 4 auf den Sampler-Modus eingestellt ist.)



1: Slot 1 (slot 9), 2: Slot 2 (slot 10), 3: Slot 3 (slot 11), 4: Slot 4 (slot 12),
5: Slot 5 (slot 13), 6: Slot 6 (slot 14), 7: Slot 7 (slot 15), 8: Slot 8 (slot 16)

5 Drücken Sie während der Sampler-Wiedergabe erneut das Performance Pad.

Der Sound wird erneut von Anfang an wiedergegeben.

6 Drücken Sie ein Performance Pad, während Sie die **[Shift]**-Taste während der Sampler-Wiedergabe gedrückt halten.

Der Ton des gegenwärtig spielenden Slots stoppt.

❖ **Verwenden des Keyboard-Modus**

Verwenden Sie die Performance Pads, um einen Hot Cue in verschiedenen Tonlagen zu spielen, als ob Sie eine Klaviatur verwenden würden.

1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Keyboard-Modus.

2 Drücken Sie ein Performance Pad.

Wählen Sie den Hot Cue, den Sie mit dem Keyboard-Modus verwenden möchten.

rekordbox für Mac/Windows

- Wenn kein Hot Cue festgelegt ist, wird die aktuelle Wiedergabeposition als Hot Cue festgelegt. Nachdem Sie den Hot Cue ausgewählt haben, den Sie festgelegt haben, wird der Hot Cue mit dem Keyboard-Modus verwendet.
- Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, um erneut einen Hot Cue auszuwählen.

Wenn der Hot Cue ausgewählt ist, werden die verschiedenen Pitches wie folgt für die Performance Pads gesetzt (Standard):



1: ± 0 Halbtöne, 2: +1 Halbton, 3: +2 Halbtöne, 4: +3 Halbtöne,
5: +4 Halbtöne, 6: +5 Halbtöne, 7: +6 Halbtöne, 8: +7 Halbtöne

Ein Halbton ist eine Einheit, die verwendet wird, um die Tonlage eines Tons festzulegen. +1 Halbton bedeutet, dass der Ton um eine halbe Tonlage höher als das Original ist.

3 Drücken Sie Performance Pad 7 oder 8, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, um den für das Performance Pad festgelegten Tonlage zu ändern.

- Pad 7: Die Seite ändert sich und die Tonlage des Tons fällt.
- Pad 8: Die Seite ändert sich und die Tonlage des Tons steigt.



1 bis 6: Hot Cue löschen, 7: Seiten wechseln, 8: Seiten wechseln

4 Drücken Sie ein Performance Pad.

Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt mit der Tonlage, die diesem Pad zugewiesen ist.

- Um den Hot Cue zu löschen, drücken Sie eines der Performance Pads 1 bis 6, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

❖ Verwenden von Pad FX

Sie können Ihre Performance mit zahlreichen Effekten ergänzen, indem Sie die Performance Pads drücken und loslassen.

- 1 Drücken Sie die **[STEMS]**-Modus-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Pad FX-Modus.

Die Effekte sind den Performance Pads wie unten aufgeführt zugewiesen.



Wenn die **[Shift]**-Taste nicht gedrückt gehalten wird

1: Effekt A, 2: Effekt B, 3: Effekt C, 4: Effekt D,
5: Effekt E, 6: Effekt F, 7: Effekt G, 8: Effekt H

Wenn die **[Shift]**-Taste gedrückt gehalten wird

1: Effekt I, 2: Effekt J, 3: Effekt K, 4: Effekt L,
5: Effekt M, 6: Effekt N, 7: Effekt O, 8: Effekt P

- 2 Halten Sie ein Performance Pad gedrückt oder halten Sie ein Performance Pad gedrückt, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Der Effekt wird eingeschaltet. Der Ton ändert sich abhängig von der Effektart und der Anzahl der Beats in den Einstellungen, die diesem Pad zugewiesen sind.

- 3 Lassen Sie das Performance Pad los.
Der Effekt wird ausgeschaltet.

Verwenden von Release FX von Pad FX

Sie müssen im Vorfeld Release FX einem Performance Pad zuweisen.

- 1 Halten Sie ein Performance Pad gedrückt, dem ein anderer Effekt als Release FX zugewiesen ist, oder halten Sie ein Performance Pad gedrückt, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.
Der Effekt wird eingeschaltet. Der Ton ändert sich abhängig von der Effektart und der Anzahl der Beats in den Einstellungen, die diesem Pad zugewiesen sind.
- 2 Drücken Sie das Performance Pad, dem ein Release FX zugewiesen ist, und lassen Sie es los.
Oder drücken Sie ein Performance Pad, während Sie die **[Shift]**-Taste drücken, und lassen Sie es los.
Der Effekt wird ausgeschaltet und Release FX wird hinzugefügt.

❖ Verwenden von Beat Loop

Wenn Sie ein Performance Pad drücken, wird ein Loop mit der Anzahl der Beats festgelegt, die dem Pad zugewiesen ist. Der Loop wird weitergespielt, nachdem Sie den Finger vom Pad genommen haben.

- 1 Drücken Sie die **[B.JUMP]**-Modus-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.
Das Gerät wechselt in den Beat Loop-Modus.
Die Anzahl der Beats, die für die Performance Pads festgelegt sind, ist wie folgt:



- 1: Beat Loop 1/4 Beat, 2: Beat Loop 1/2 Beat, 3: Beat Loop 1 Beat,
4: Beat Loop 2 Beats, 5: Beat Loop 4 Beats, 6: Beat Loop 8 Beats,
7: Beat Loop 16 Beats, 8: Beat Loop 32 Beats

2 Drücken Sie ein Performance Pad.

Der Loop wird mit der Anzahl der für das Pad festgelegten Beats wiedergegeben.

3 Drücken Sie das gleiche Performance Pad erneut.

Der Loop wird abgebrochen und der Rest des Tracks wird wiedergegeben.

❖ Verwenden von Key Shift

Wenn Sie ein Performance Pad im Key Shift-Modus drücken, ändert sich die Tonart des Tracks, der gerade wiedergegeben wird, zu der Tonlage, die dem gedrückten Pad zugewiesen ist.

1 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Key Shift-Modus.

Die verschiedenen Tonlagen sind wie folgt für die Performance Pads festgelegt (Standard):



1: ± 0 Halbtöne, 2: +1 Halbton, 3: +2 Halbtöne, 4: +3 Halbtöne,

5: +4 Halbtöne, 6: +5 Halbtöne, 7: +6 Halbtöne, 8: +7 Halbtöne

Ein Halbton ist eine Einheit, die verwendet wird, um die Tonlage eines Tons festzulegen. +1 Halbton bedeutet, dass der Ton um eine halbe Tonlage höher als das Original ist.

2 Drücken Sie Performance-Pad 7 oder 8, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, um den für das Performance-Pad festgelegten Tonlage zu ändern.

- Pad 7: Die Seite ändert sich und die Tonlage des Tons fällt.
- Pad 8: Die Seite ändert sich und die Tonlage des Tons steigt.



7: Ändern der Seiten, 8: Ändern der Seiten

3 Drücken Sie ein Performance Pad.

Die Track-Tonart wird zu der Tonlage geändert, die dem Pad zugewiesen wurde.

Festlegen und Aufrufen eines Cue-Punkts oder eines Loop-Punkts

❖ Festlegen eines Cue-Punkts oder eines Loop-Punkts

- 1 Halten Sie den Track an und bewegen Sie die Wiedergabeposition an die Stelle, an der Sie einen Cue- oder Loop-Punkt setzen möchten.
- 2 Drücken Sie die **[CUE]**-Taste, während der Track angehalten ist.
- 3 Drücken Sie die **[MEMORY]**-Taste.
Der gesetzte Cue-Punkt oder Loop-Punkt wird gespeichert.

❖ Aufrufen des Cue-Punkts oder Loop-Punkts

Drücken Sie die **[CALL ►]**-Taste oder **[CALL ◀]**-Taste.
Der gesetzte Cue-Punkt oder Loop-Punkt wird aufgerufen.

❖ Löschen des Cue-Punkts oder Loop-Punkts

- 1 Drücken Sie die **[CALL ►]**-Taste oder **[CALL ◀]**-Taste.
Der gesetzte Cue-Punkt oder Loop-Punkt wird aufgerufen.
- 2 Drücken Sie die **[MEMORY]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.
Der gesetzte Cue-Punkt oder Loop-Punkt wird gelöscht.

Verwenden von Slip

Wenn Sie den Slip-Modus aktivieren, wird die normale Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt, während Sie scratchen, einen Loop oder einen Hot Cue wiedergeben. Sobald Sie mit dem Scratchen aufhören oder die Loop- oder Hot Cue-Wiedergabe beenden, wird die normale Wiedergabe ab der Position fortgesetzt, die im Hintergrund erreicht wurde.

- Die **[SLIP]**-Taste leuchtet auf, wenn der Slip-Modus aktiv ist, und blinkt während der Wiedergabe im Hintergrund.

❖ Slip Scratch Play

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Vinyl-Modus aktiviert ist.

Vergewissern Sie sich, dass die **[SLIP]**-Taste aufleuchtet, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

- In der Standardeinstellung ist der Vinyl-Modus aktiviert.

- 2 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.

Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.

- 3 Drehen Sie zum Scratchen des Tracks die Oberseite des Jog-Rads während der Wiedergabe.

Die normale Wiedergabe wird während des Scratchens im Hintergrund fortgesetzt.

- 4 Lassen Sie den oberen Teil des Jog-Rades los.

Die Wiedergabe beginnt von der Position, die im Hintergrund erreicht war.

- Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

❖ Slip Hot Cue

- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.

Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.

- 2 Drücken Sie das Performance Pad, um den Hot Cue zu setzen.
- 3 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 4 Halten Sie während der Wiedergabe ein Performance Pad gedrückt.
Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt. Die Wiedergabe wird fortgesetzt, während Sie das Pad gedrückt halten.
Die normale Wiedergabe wird während der Hot Cue-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.
- 5 Lassen Sie das Performance Pad los.
Die Wiedergabe beginnt von der Position, die im Hintergrund erreicht war.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

❖ Slip Braking

- 1 Passen Sie die Einstellung **[Vinyl Speed Adjust] – [Touch/Brake]** unter **[Voreinstellungen] > [Controller] > [Deck]** in rekordbox an. Mit der Einstellung **[Vinyl Speed Adjust]** können Sie die Geschwindigkeit anpassen, mit der sich ein Track bis zum endgültigen Stopp verlangsamt. Passen Sie bei Verwendung von Slip Braking die Option **[Touch/Brake]** unter **[Vinyl Speed Adjust]** an, um den Track langsam zu stoppen.
- 2 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 3 Drücken Sie während der Wiedergabe die **[▶/|| (Wiedergabe/Pause)]**-Taste.
Die Wiedergabe verlangsamt sich allmählich und stoppt dann. Die normale Wiedergabe wird im Hintergrund fortgesetzt.
- 4 Drücken Sie erneut die **[▶/|| (Wiedergabe/Pause)]**-Taste.
Die Wiedergabe beginnt von der Position, die im Hintergrund erreicht war.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

❖ Slip Auto Beat Loop

- 1 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 2 Drücken Sie die **[IN]**-Taste.
Ein 4-Beat-Loop wird gesetzt und die Loop-Wiedergabe startet.
Die normale Wiedergabe wird während der Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.
- 3 Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.
Der Loop wird abgebrochen und die Wiedergabe beginnt ab der Position, die im Hintergrund erreicht wurde.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

❖ Slip Manual Loop

- 1 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 2 Drücken Sie die **[IN]**-Taste und drücken Sie dann die **[OUT]**-Taste.
Die Loop-Wiedergabe startet.
Die normale Wiedergabe wird während der Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.
- 3 Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.
Der Loop wird abgebrochen und die Wiedergabe wird ab der Position fortgesetzt, die im Hintergrund erreicht wurde.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

Verwenden von Fader Start

❖ Verwenden von Channel Fader Start

- 1 Setzen Sie den Cue-Punkt.

Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, und drücken Sie dann die **[CUE]**-Taste an diesem Deck.

- 2 Halten Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt und verschieben Sie den Kanalfader von unten nach oben.

Die Wiedergabe startet ab dem Cue-Punkt.

- Wenn Sie den Kanalfader wieder nach unten schieben, während Sie die **[Shift]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt halten, springt der Track sofort zurück zum Cue-Punkt und die Wiedergabe wird angehalten. (Back Cue)

Wenn kein Cue-Punkt gesetzt ist, startet die Wiedergabe am Beginn des Tracks.

❖ **Verwenden von Crossfader Start**

- 1 Setzen Sie den Cue-Punkt.

Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, und drücken Sie dann die **[CUE]**-Taste an diesem Deck.

- 2 Bewegen Sie den Crossfader ganz nach links oder rechts.

Wenn Sie Crossfader Start verwenden möchten, um die Wiedergabe auf Kanal 2 auszulösen, stellen Sie den Crossfader ganz nach links ein und umgekehrt.

- 3 Halten Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt und verschieben Sie den Crossfader gegenüber der eingestellten Position in die entgegengesetzte Richtung.

Die Wiedergabe startet ab dem Cue-Punkt.

- Wenn Sie den Crossfader zurückschieben, während Sie die **[Shift]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt halten, springt die Wiedergabeposition sofort zurück zum Cue-Punkt und die Wiedergabe wird angehalten. (Back Cue)

Wenn kein Cue-Punkt gesetzt ist, startet die Wiedergabe am Beginn des Tracks.

Verwendung des Dual Deck-Modus

Im Dual Deck-Modus können Sie gleichzeitig Deck 1 und 3 (oder Deck 2 und 4) steuern.

Sie können scratchen oder einen Loop/Hot Cue spielen usw., als ob die zwei verschiedenen Tracks der beiden Decks zu einem Track kombiniert wären.

- 1 Drücken Sie die **[DECK 3]**-Taste, während Sie die **[DECK 1]**-Taste gedrückt halten, oder drücken Sie die **[DECK 1]**-Taste, während Sie die **[DECK 3]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Dual Deck-Modus. Die zuerst gedrückte **[DECK]**-Taste blinkt und die danach gedrückte **[DECK]**-Taste leuchtet.

- Wenn das Gerät in den Dual Deck-Modus wechselt, wird der Deckstatus der zuerst gedrückten **[DECK]**-Taste angezeigt.
- Um den Dual Deck-Modus aufzuheben, drücken Sie die Taste **[DECK 1]** oder **[DECK 3]**. Das Bedienungsdeck wechselt zu dem Deck, dessen **[DECK]**-Taste gedrückt wurde.

Sie können gleichzeitig die folgenden Funktionen im Dual Deck-Modus mit den entsprechenden Tasten und Drehknöpfen beider Decks steuern.

Tasten/Regler	Funktionen
Jog-Rad	Scratch, Pitch Bend
SLIP-Taste	Slip-Modus, Vinyl-Modus
QUANTIZE-Taste	Quantize-Funktion
MASTER TEMPO-Taste	Master Tempo
IN-Taste	Loop ein, Anpassung Loop ein, 4-Beat-Loop
OUT-Taste	Loop aus, Anpassung Loop aus
RELOOP/EXIT-Taste	Reloop/Exit

rekordbox für Mac/Windows

Tasten/Regler	Funktionen
CALL ◀-Taste	Halber Loop
CALL ▶-Taste	Doppelter Loop
HOT CUE-Modus-Taste	Hot Cue-Modus, Keyboard-Modus
STEMS-Modus-Taste	Pad FX-Modus
B.JUMP-Modus-Taste	Beat Jump-Modus, Beat Loop-Modus
SAMPLER-Modus-Taste	Key Shift-Modus
Performance-Pads	Pad-Modi jedes Pads (außer für Stems-Modus und Sampler-Modus)
▶/ -Taste (Wiedergabe/ Pause)	Wiedergabe/Pause
CUE-Taste	Cue-Einstellung, Back Cue, Cue Point Sampler
BEAT SYNC-Taste	Sync-Modus
KEY SYNC-Taste	Key Sync, Key Reset

Sie können die folgenden Funktionen im Dual Deck-Modus mit den entsprechenden Tasten und Drehknöpfen auf dem Deck mit der blinkende **[DECK]**-Taste steuern.

Tasten/Regler	Funktionen
TEMPO-Schieberegler	Tempo-Einstellung
MASTER TEMPO-Taste	Tempo-Bereich
CALL ◀-Taste	Aufrufen eines Hot Cue oder Loop-Punktes, der im Track gespeichert ist
CALL ▶-Taste	Aufrufen eines Hot Cue oder Loop-Punktes, der im Track gespeichert ist
MEMORY-Taste	Speichern/Löschen eines Cue-Punkts oder Loop-Punkts

Tasten/Regler	Funktionen
RELOOP/EXIT-Taste	Active Loop

- Wenn die folgenden Modi bei den jeweiligen Decks unterschiedlich festgelegt sind, werden die Modi des Decks mit der blinkenden **[DECK]**-Taste verwendet.
 - Vinyl-Modus
 - Pad-Modus
 - Slip-Modus
- Die Groove Circuit-Sektion gilt nicht für den Dural Deck-Modus.

Verwendung von Groove Circuit

Sie können ganz einfach einen Track arrangieren, indem Sie einen anderen Beat ersetzen oder einen neuen Beat für die Drums Stems des Tracks hinzufügen, der auf dem Deck geladen ist.

❖ Laden einer Drum Loop-Soundquelle in den Drum Swap Slot

Ziehen Sie die Drum Loop-Soundquelle aus der Track-Liste von rekordbox für Mac/Windows und legen Sie ihn im Drum Swap Slot ab.

- Sie können auch Drum Loop-Soundquellen gleichzeitig für Drum Swap 1 bis 4 laden, indem Sie die **[Drum Preset laden]**-Taste in rekordbox für Mac/Windows verwenden. Einzelheiten hierzu finden Sie im rekordbox Instruction Manual.

❖ Wiedergeben der Drum Loop-Soundquelle

Drücken Sie eine der **[DRUM SWAP 1-4]**-Tasten.

Die Wiedergabe der Drum Loop-Soundquelle, die der gedrückten Taste zugewiesen ist, wird gestartet.

Drücken Sie die gleiche Taste erneut, um die Wiedergabe zu stoppen.

- Die Drum Loop-Soundquelle, die von Drum Swap wiedergegeben wird, wird in einem Loop (mit 32 Beats oder weniger) wiedergegeben.
- Die Drum Loop-Soundquelle, die von Drum Swap wiedergegeben wird, wird mit der Beat-Position und dem BPM des Tracks synchronisiert, der in das Deck geladen ist.
- Um die Beat-Position und den BPM des im Deck geladenen Tracks zu synchronisieren, sind eine Analyse oder die BPM-Einstellungen im Grid-Bereich im Vorfeld erforderlich. Einzelheiten hierzu finden Sie im rekordbox Instruction Manual.
- Drehen Sie den **[GAIN]**-Regler, um die Gesamtlautstärke von Drum Swap 1 bis 4 anzupassen.

❖ Umschalten der Bank der Drum Loop-Soundquelle

Die Drum Loop-Soundquelle hat zwei Banks für jedes Deck.

Drücken Sie die **[DRUM SWAP 1]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Schalten Sie die Drum Loop-Soundquelle der **[DRUM SWAP 1-4]**-Taste zur Sample-Soundquelle der Drum Loop Bank A um.

Drücken Sie die **[DRUM SWAP 2]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Schalten Sie die Drum Loop-Soundquelle der **[DRUM SWAP 1-4]**-Taste zur Sample-Soundquelle der Drum Loop Bank B um.

- Beim Drum Swap Multi-Modus können Sie vier Soundquellen von Bank A und B gleichzeitig wiedergeben.

❖ Auswahl des Wiedergabemodus für die Drum Loop-Soundquelle

Sie können den Wiedergabemodus für die Drum Loop-Soundquelle über den Drum Swap Single-Modus und den Drum Swap Multi-Modus auswählen.

Drücken Sie die **[DRUM SWAP 3]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Der Wiedergabe-Modus der Drum Loop-Soundquelle wird auf den Drum Swap Single-Modus festgelegt.

Im Drum Swap Single-Modus wird der Sound für den Drums Stem des Tracks, der im Deck geladen ist, zur Drum Loop-Soundquelle umgeschaltet.

- Bei der Wiedergabe von Drum Swap wird Stem Mute (Drums) des Decks ausgeschaltet (stummgeschaltet).
- Beim Stoppen von Drum Swap wird Stem Mute (Drums) des Decks eingeschaltet.

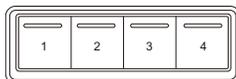
Drücken Sie die **[DRUM SWAP 4]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Der Wiedergabe-Modus der Drum Loop-Soundquelle wird auf den Drum Swap Multi-Modus festgelegt.

Im Drum Swap Multi-Modus wird die Drum Loop-Soundquelle, deren Wiedergabe gestartet wurde, hinzugefügt, und mehrere Drum Loop-Soundquellen werden wiedergegeben.

❖ Anwenden des Roll-Effekts auf die Drum Loop-Soundquelle und Drums Stem

Effekte und Beats werden wie folgt für die **[DRUM ROLL]**-Tasten festgelegt.



1: Roll (1/8 Beat), 2: Roll (1/4 Beat), 3: Roll (1/2 Beat), 4: Roll (1 Beat)

Halten Sie eine **[DRUM ROLL]**-Taste gedrückt.

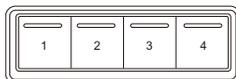
Der Roll-Effekt wird auf die Drum Loop-Soundquelle und Drums Stem auf dem Deck angewendet.

- Wenn die Drum Loop-Soundquelle nicht wiedergegeben wird, wird der Effekt auf den Drums Stem angewendet.

- Wenn Sie die Taste loslassen, wird der Roll Effekt abgebrochen.

❖ Anwenden des Trans-Effekts auf die Drum Loop-Soundquelle und Drums Stem

Während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, werden Effekte und Beats wie folgt für die **[DRUM ROLL]**-Tasten festgelegt.



1: Trans (1/8 Beat), 2: Trans (1/4 Beat), 3: Trans (1/2 Beat), 4: Trans (1 Beat)

Halten Sie eine **[DRUM ROLL]**-Taste gedrückt, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Der Trans-Effekt wird auf die Drum Loop-Soundquelle und Drums Stem auf dem Deck angewendet.

- Wenn die Drum Loop-Soundquelle nicht wiedergegeben wird, wird der Effekt auf den Drums Stem angewendet.
- Wenn Sie die Taste loslassen, wird der Trans Effekt abgebrochen.

❖ Anwenden des Drum Release FX auf die Drum Loop-Soundquelle und Drums Stem

Neigen und halten Sie den **[DRUM RELEASE]**-Hebel nach vorne oder nach hinten.

Der Drum Release FX wird auf die Drum Loop-Soundquelle und Drums Stem auf dem Deck angewendet.

- Der Effekt wird auf den Drums Stem angewendet, auch wenn die Drum Loop-Soundquelle nicht wiedergegeben wird.
- Wenn Sie den **[DRUM RELEASE]**-Hebel zurück in die mittlere Position neigen, wird der Drum Release FX abgebrochen.

❖ Ersetzen der Drum Loop-Soundquelle

Sie können den Drums Stem des Tracks erfassen, der in das Deck geladen ist, und ihn in die **[DRUM SWAP]**-Taste laden.

1 Laden Sie einen Track in das Deck.

2 Drücken Sie die **[CAPTURE]**-Taste zu Beginn des Drums Stem-Bereichs, den Sie erfassen möchten.

Der Bereich wird ab der Position festgelegt, an der die Taste gedrückt wurde.

- Um den Bereich zu ändern, drücken Sie die **[CAPTURE]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

[4 beats] → [8 beats] → [16 beats] → [32 beats] → [4 beats]

- Sie können die Drum Loop-Soundquelle, die in die **[DRUM SWAP]**-Taste geladen wurde, während der Wiedergabe nicht ersetzen.

3 Drücken Sie eine der **[DRUM SWAP 1-4]**-Tasten.

Der Drums Stem-Sound innerhalb des in Schritt 2 festgelegten Bereichs wird in die **[DRUM SWAP]**-Taste geladen, die Sie gedrückt haben.

- Wenn Sie die **[DRUM SWAP]**-Taste nach dem Laden drücken, wird die ersetzte Drum Loop-Soundquelle wiedergegeben.

Analysieren von Tracks

Die Track-Analyse beginnt, wenn Sie eine Musikdatei oder einen Ordner mit Musikdateien in die Track List in rekordbox für Mac/Windows ziehen und dort ablegen.

- Wenn ein Track in ein Deck geladen wird, bevor die Analyse abgeschlossen ist, kann die Anzeige von BPM und Wellenform einige Zeit dauern.
- Abhängig von der Anzahl der Tracks kann die Analyse einige Zeit dauern.

Verwenden von Beat FX

Sie können Effekte anwenden, die dem Tempo (BPM) des in das Deck geladenen Tracks entsprechen.

- 1 Drücken Sie die **[BEAT ◀]**-Taste oder **[BEAT ▶]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.
Wählt den BPM-Messmodus aus.
 - **[AUTO]**: Drücken Sie die **[BEAT ◀]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten. Der BPM wird automatisch über das eingespeiste Audiosignal gemessen.
 - **[TAP]**: Drücken Sie die **[BEAT ▶]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten. Sie können den BPM manuell eingeben, indem Sie die **[TAP]**-Taste antippen.
- 2 Drehen Sie den **[BEAT FX SELECT]**-Regler.
Eine Effektart wird ausgewählt.
Die erste Effektart für die FX1-Einheit in rekordbox wird geändert.
- 3 Drücken Sie die **[BEAT FX CH SELECT]**-Taste.
Wählen Sie einen Kanal aus, auf den der Effekt angewendet wird.
 - **[1]** bis **[4]**: Wendet den Effekt auf den Sound des entsprechenden Kanals an.
 - **[SP]**: Wendet den Effekt auf den Sampler-Sound an.
 - **[MST]**: Wendet den Effekt auf den Sound des Master-Kanals an.
- 4 Drücken Sie die **[BEAT ◀]**-Taste oder die **[BEAT ▶]**-Taste.
Legt die Anzahl Beats fest, die mit dem Effekt-Sound synchronisiert werden.
Die Effektzeit, die der Anzahl der Beats entspricht, wird automatisch festgelegt.
- 5 Drücken Sie die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste.
Der Effekt wird auf den Sound angewendet.
Sie können den Parameter des Effekts anpassen, indem Sie den **[BEAT FX LEVEL/DEPTH]**-Regler drehen.
Die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste blinkt, wenn der Effekt aktiviert ist.

- Drücken Sie die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste erneut, um den Effekt zu deaktivieren.

Verwenden eines Mikrofons

- 1 Schließen Sie am **[MIC]**-Eingangsanschluss ein Mikrofon an.
- 2 Drehen Sie den **[MIC LEVEL]**-Regler.
Passen Sie die Lautstärke der Soundausgabe vom **[MIC]**-Eingang an.
 - Der Sound wird mit einer hohen Lautstärke ausgegeben, wenn der Regler ganz nach rechts gedreht ist.
- 3 Sprechen Sie in das Mikrofon.
 - Sie können keine Effekte zum Mikrofon sound des Geräts hinzufügen.

Ändern der Einstellungen in rekordbox für Mac/Windows

Sie können die Einstellungen des Geräts in rekordbox für Mac/Windows unter **[Controller]** in **[Voreinstellungen]** ändern.

Wenn Sie das Gerät mit rekordbox für Mac/Windows verbinden, können Sie die folgenden Einstellungen ändern:

[Controller] > [Deck]:

[Back Spin Length]-Einstellung

Wenn Sie die Back Spin-Funktion mit dem Jog-Rad verwenden, unterscheidet sich die Länge des Back Spin von der Länge der Drehung des Jog-Rads.

Sie können die Länge des Back Spin unter drei Optionen wählen: kurz, normal oder lang.

- **[kurz]**: Kurze Back Spin-Länge
- **[normal]**: Normale Back Spin-Länge
- **[lang]**: Lange Back Spin-Länge

[Slip-Modus-Blinken]-Einstellung

Stellt Slip-Modus-Blinken ein.

- **[Aktivieren]**: Wenn der Slip-Modus aktiviert ist, blinken die Tasten, die im Slip-Modus genutzt werden können.
- **[Deaktivieren]**: Wenn der Slip-Modus aktiviert ist, blinken die Tasten, die im Slip-Modus genutzt werden können, nicht.

[Slip-Taste leuchtet bei eingeschaltetem Slip-Modus]-Einstellung

Legt das Leuchtverhalten der **[SLIP]**-Taste bei aktiviertem Slip-Modus fest.

- **[Leuchtet]**: Wenn der Slip-Modus aktiviert ist, leuchtet die **[SLIP]**-Taste. Während der Bedienung im Slip-Modus blinkt die Taste.
- **[Blinkt]**: Wenn der Slip-Modus aktiviert ist, blinkt die **[SLIP]**-Taste dauerhaft.

[Controller] > [Mixer]:

[Fader Start]-Einstellung

Ändern Sie die Einstellung der Fader Start-Funktion.

Wählen Sie **[Aktivieren Sie bei gedrückt gehaltener SHIFT-Taste den Fader Start beim Bewegen eines Channel Fader oder CROSSFADER.]**, um die Einstellung zu aktivieren.

[CROSSFADER] > [Cut Lag]-Einstellung

Stellt den Cut Lag zu beiden Enden des Crossfaders ein.

Einstellmöglichkeiten 0,3 mm bis 5,5 mm in 0,1-mm-Schritten.

- Der Cut Lag-Standardbetrag ist 1,0 mm.
- Diese Cut Lag-Einstellung ist ein Richtwert und möglicherweise nicht exakt.

[Booth-Ausgabe]-Einstellung

Legen Sie fest, ob der Mikrofon-sound über den Kabinenkanal ausgegeben wird.

Wenn Sie **[Gibt keinen Mikrofonton über den Booth-Ausgang aus.]** nicht festlegen, wird der Mikrofon-sound über den Kabinenkanal ausgegeben. Wenn Sie die Einstellung auswählen, wird der Mikrofon-sound nicht über den Kabinenkanal ausgegeben.

[Headphones]-Einstellung

Ändern Sie den Ausgabesound von den **[Ω (Kopfhörer)]**-Ausgangsanschlüssen.

- **[STEREO]**: Gibt den Mithörsound in Stereo aus.
- **[MONO SPLIT]**: Gibt den Mithörsound mit Ausnahme des Master-Sounds vom linken Kanal und den Mithörsound des Master-Sounds vom rechten Kanal aus.

[Controller] > [DDJ-GRV6]:

[REC OUT]-Einstellung

Legen Sie fest, ob der Mikrofonsound an den REC-Ausgang ausgegeben wird.

Wenn Sie **[MIC-Audio mit REC OUT mixen]** einstellen, kann der Mikrofonsound an den REC-Ausgang ausgegeben werden.

[Demo mode]-Einstellung

Legen Sie die Zeitspanne fest, die verstreichen muss, ehe der Demo-Modus startet.

Die Standardeinstellung ist **[10 Minuten]**.

Um den Demo-Modus abzubrechen, bedienen Sie einen beliebigen Regler oder eine beliebige Taste am Gerät.

- **[1 Minute]**: Der Demo-Modus startet, wenn am Gerät 1 Minute lang kein Bedienschritt erfolgt.
- **[5 Minuten]**: Der Demo-Modus startet, wenn am Gerät 5 Minuten lang kein Bedienschritt erfolgt.
- **[10 Minuten]**: Der Demo-Modus startet, wenn am Gerät 10 Minuten lang kein Bedienschritt erfolgt.
- **[Deaktivieren]**: Der Demomodus startet nie.

[Power Management]-Einstellung

Wenn die Power Management-Funktion auf **[Aktivieren]** gesetzt ist, wechselt das Gerät automatisch nach 20 Minuten in den Off-Modus, wenn das Gerät nicht ohne Audiosignaleinspeisung an jeden Kanal bedient wird.

Im Off-Modus leuchtet die **[QUANTIZE]**-Taste des rechten Decks.

Drücken Sie die leuchtende **[QUANTIZE]**-Taste, um den Off-Modus aufzuheben.

- Die Standardeinstellung der Power Management-Funktion ist **[Aktivieren]**.
- Setzen Sie die Einstellung auf **[Deaktivieren]**, um die Power Management-Funktion aufzuheben.
- Wenn die Power Management-Funktion auf **[Deaktivieren]** gesetzt ist, kann die Leistungsaufnahme steigen.

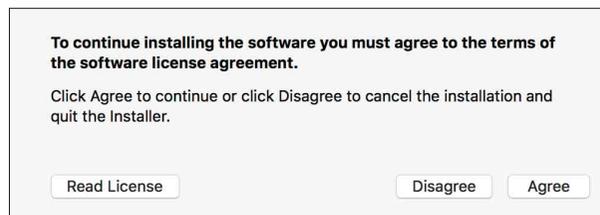
Serato DJ Pro

Installieren von Serato DJ Pro

❖ Installieren (Mac)

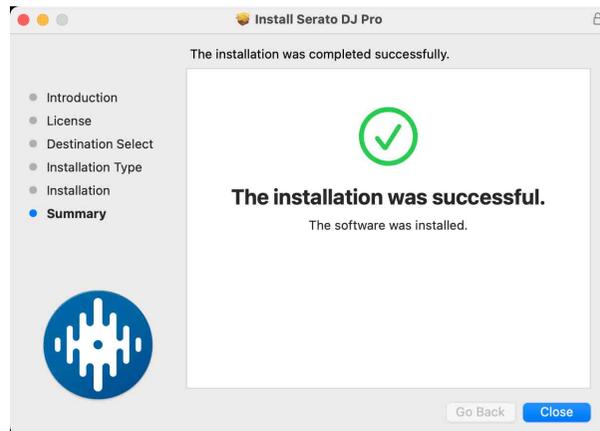
Verbinden Sie das Gerät und den Mac erst, wenn die Installation abgeschlossen ist.

- Schließen Sie alle Programme auf dem Mac.
- 1 Entpacken Sie die heruntergeladene Serato DJ Pro-Softwaredatei.
 - 2 Doppelklicken Sie auf die entpackte Softwaredatei, um den Installationsassistenten zu starten.
 - 3 Lesen Sie die Bedingungen der Lizenzvereinbarung sorgfältig durch und klicken auf **[Akzeptieren]**, wenn Sie zustimmen.



- Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf **[Ablehnen]**, um die Installation abzubrechen.
- 4 Klicken Sie auf **[Installieren]**.
 - 5 Befolgen Sie zur Installation der Software die Bildschirmanweisungen.

- 6 Klicken Sie auf **[Schließen]**, um das Installationsprogramm zu beenden.



❖ Installieren (Windows)

Verbinden Sie das Gerät und den PC erst, wenn die Installation abgeschlossen ist.

- Melden Sie sich auf Ihrem Computer als Administrator an, bevor Sie die Installation starten.
 - Schließen Sie alle Programme auf dem Computer.
- 1 Entpacken Sie die heruntergeladene Serato DJ Pro-Softwaredatei.
 - 2 Doppelklicken Sie auf die entpackte Softwaredatei, um den Installationsassistenten zu starten.
 - 3 Lesen Sie die Bedingungen der Lizenzvereinbarung sorgfältig durch. Wenn Sie zustimmen, markieren Sie **[I agree to the license terms and conditions]** und klicken dann auf **[Installieren]**.

- Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf **[Schließen]**, um die Installation abzubrechen.



Eine Meldung zur erfolgreichen Installation wird angezeigt, wenn die Installation abgeschlossen ist.

- 4 Klicken Sie auf **[Schließen]**, um das Serato DJ Pro-Installationsprogramm zu beenden.



Grundlegende Verwendung

Starten von Serato DJ Pro

Diese Anleitung konzentriert sich primär auf die Erläuterung der Hardwarefunktionen dieses Geräts. Ausführliche Anweisungen zur Verwendung der Serato DJ Pro-Software finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

Für Mac

Öffnen Sie in Finder den Ordner **[Programme]** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol **[Serato DJ Pro]**.

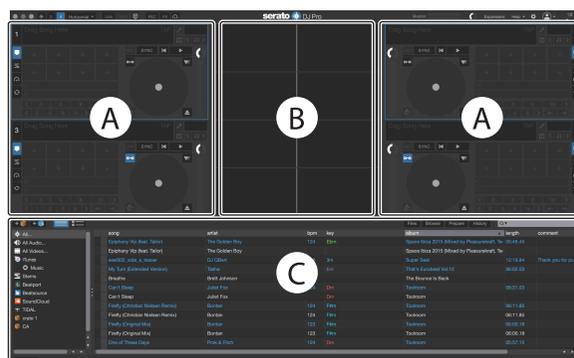
Für Windows 11

Öffnen Sie über das **[Start]-Menü** den Bildschirm **[Alle Apps]** und klicken Sie dann auf das Symbol **[Serato DJ Pro]** unter **[Serato]**.

Für Windows 10

Klicken Sie im Menü **[Start]** auf **[Serato]** > **[Serato DJ Pro]**-Symbol.

Der folgende Bildschirm zeigt die Anzeige nach dem Start von Serato DJ Pro:



- Bei Verwendung des DDJ-GRV6 müssen Sie keine Lizenz für die Verwendung von Serato DJ Pro aktivieren oder erwerben. Sie können sich aber dazu entscheiden, die Erweiterung

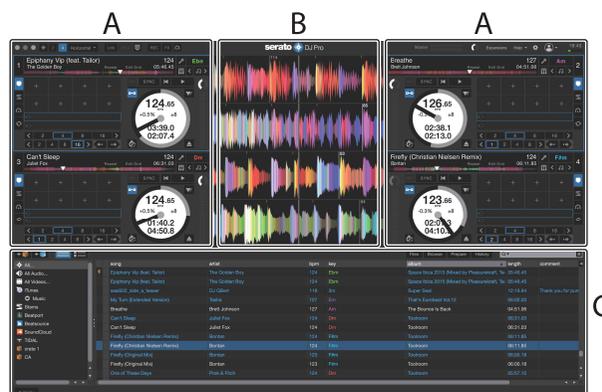
Pitch 'n Time zu erwerben, um die Funktionen für die Tonartänderung zu nutzen.

serato.com/dj/pro/expansions/pitchntimedj

Wenn Sie Serato DJ Pro zum ersten Mal mit dem DDJ-GRV6 starten, wird möglicherweise **[Login to Serato.com]** auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt. Melden Sie sich in diesem Fall mit Ihrem Konto an, um das Erweiterungspaket zu aktivieren.

Der folgende Bildschirm zeigt die Anzeige, wenn Tracks in Serato DJ Pro auf Decks geladen werden:

Klicken Sie in der oberen linken Ecke des Bildschirms auf **[Library]** und wählen Sie **[Vertical]** oder **[Horizontal]** aus dem Pulldown-Menü aus, um das Bildschirmlayout zu ändern.



A Deck-Sektion

Die Track-Informationen (Track-Namen, Künstlernamen, BPM usw.), die gesamte Wellenform und andere Informationen des geladenen Tracks werden angezeigt.

B Wellenform-Anzeige

Die Wellenform des geladenen Tracks wird angezeigt.

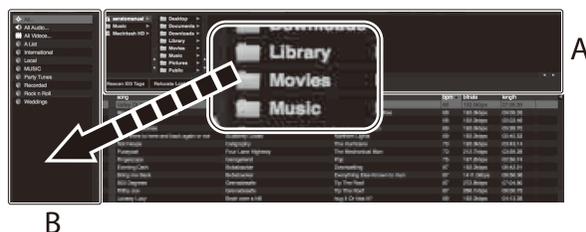
C Browser-Sektion

Tracks in der Bibliothek oder crates mit mehreren Tracks werden angezeigt.

Import von Musikdateien (Tracks)

- Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie Sie Tracks in Serato DJ Pro importieren können. Ausführliche Informationen finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.
 - Wenn Sie zuvor bereits Serato Limited's DJ-Software (z. B. Scratch Live, ITCH oder Serato DJ Intro) verwendet haben und schon Track-Bibliotheken angelegt haben, können Sie diese Bibliotheken mit Serato DJ Pro verwenden.
 - Wenn Sie zuvor Serato DJ Intro verwendet und schon Track-Bibliotheken angelegt haben, müssen Sie die Tracks möglicherweise erneut analysieren, um sie mit Serato DJ Pro verwenden zu können.
- In der Regel werden Musikdateien (Tracks) wie folgt importiert:

- 1 Klicken Sie auf dem Serato DJ Pro-Bildschirm auf die **[Files]**-Schaltfläche, um den **[Files]**-Bereich zu öffnen.
Die Inhalte Ihres Computers/Mac und der mit dem Computer/Mac verbundenen Festplatten/Geräte werden im **[Files]**-Bereich angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf den Ordner, der die Tracks enthält, die Sie zur Bibliothek hinzufügen möchten.
- 3 Ziehen Sie den gewählten Ordner zum crates-Feld und legen Sie ihn ab.
Ein crate wird angelegt, und die Tracks werden zu Ihrer Bibliothek hinzugefügt.

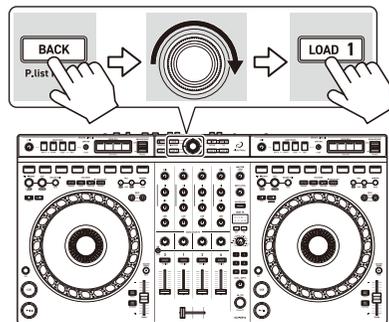


A **[Files]**-Bereich

B Crates-Bereich

Laden eines Audio-Tracks in ein Deck

Es folgt eine Erläuterung zum Laden eines Tracks am Beispiel von Deck 1:



- 1 Drücken Sie die **[BACK]**-Taste am Gerät, um den Cursor zum crates-Bereich der Serato DJ Pro-Software zu bewegen, und drehen Sie dann den intelligenten Drehregler, um den crate usw. auszuwählen.
- 2 Drücken Sie den intelligenten Drehregler, um den Cursor zur Bibliothek auf dem Bildschirm der Serato DJ Pro-Software zu bewegen, und drehen Sie dann den intelligenten Drehregler, um den Track zum Laden auszuwählen.



A Library (Bibliothek)

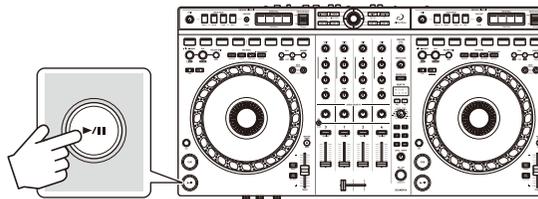
B Crates-Bereich

- 3 Drücken Sie die **[LOAD 1]**-Taste. Der Track wird in Deck 1 geladen.

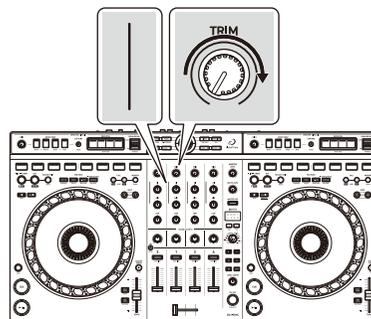
Wiedergeben eines Tracks

Dieser Abschnitt erklärt beispielhaft, wie Sie Ton von Deck 1 (links) wiedergeben.

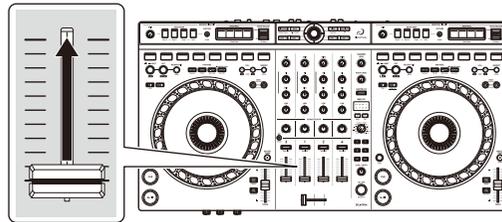
- 1 Stellen Sie die Positionen der Regler usw. wie unten aufgeführt ein.
 - **[TRIM]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
 - EQ **[HI/MID/LOW]**-Regler: mittlere Stellung (12 Uhr)
 - **[SOUND COLOR]**-Regler: mittlere Stellung
 - Kanalfader: untere Stellung
 - **[MASTER LEVEL]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
 - Crossfader: mittlere Stellung
- 2 Drücken Sie die **[▶/|| (Wiedergabe/Pause)]**-Taste, um den Track wiederzugeben.



- 3 Drehen Sie den **[TRIM]**-Regler.
Stellen Sie den **[TRIM]**-Regler so ein, dass die Kanalpegelanzeige im lautesten Teil des Tracks orangefarben aufleuchtet.

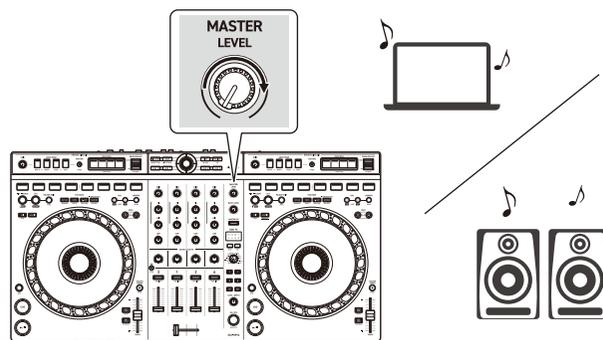


4 Bewegen Sie den Kanalfader nach oben.



5 Drehen Sie den **[MASTER LEVEL]**-Regler, um die Lautstärke der Lautsprecher auf einen Pegel einzustellen, den Sie für angemessen halten.

Passen Sie die Lautstärke der Soundausgabe von den **[MASTER 1]** Ausgangsanschlüssen oder den **[MASTER 2]**-Ausgangsanschlüssen an.



- Falls Sie den Sound von den **[MASTER 1]**-Ausgangsanschlüssen oder den **[MASTER 2]**-Ausgangsanschlüssen nicht ausgeben können oder das Gerät von Ihrem Computer/Mac nicht erkannt wird, lesen Sie unter **[FAQ]** auf der AlphaTheta-Support-Website nach.

alphatheta.com/support/Germany/

Mithören mit Kopfhörern

Dieser Abschnitt erklärt beispielhaft, wie Sie Ton von Deck 1 (links) wiedergeben.

- 1 Stellen Sie die Positionen von Reglern usw. wie unten aufgeführt ein.
 - **[Ω (Kopfhörer) MIX]**-Regler: mittlere Stellung
 - **[Ω (Kopfhörer) LEVEL]**-Regler: vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
- 2 Drücken Sie die **[CUE]**-Kopfhörertaste für Kanal 1.
- 3 Drehen Sie den **[Ω (Kopfhörer) LEVEL]**-Regler.
Stellen Sie die Kopfhörerlautstärke wie gewünscht ein.

Beenden von Serato DJ Pro

Klicken Sie auf die Schaltfläche **[x]**.

Das Gerät ausschalten

Trennen Sie das USB-Kabel, um das Gerät auszuschalten.

Erweiterte Verwendung

Verwenden von 4 Beat Loop

Drücken Sie die **[IN]**-Taste, während ein Track wiedergegeben wird. Die Loop-Wiedergabe startet mit 4 Beats ab dem Punkt, an dem Sie die Taste gedrückt haben.

❖ Abbrechen der Loop-Wiedergabe

Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.

Wenn der Loop-Out-Punkt erreicht ist, wird die Wiedergabe für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

Verwenden von Manual Loop

Sie können mit Manual Loop den Abschnitt für den Loop in einem Track auswählen.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe die **[IN]**-Taste an dem Punkt, an dem Sie den Loop starten möchten (der Loop-In-Punkt).
- 2 Drücken Sie die **[OUT]**-Taste an dem Punkt, an dem der Loop enden soll (der Loop-Out-Punkt).
Die Loop-Wiedergabe startet.

❖ **Schneiden des Loop**

Drücken Sie die **[CALL ◀]**-Taste während der Loop-Wiedergabe. Bei jeder Betätigung der Taste wird der Loop halbiert.

- Sie können die Loop-Länge auch während der 4 Beat Loop-Wiedergabe halbieren.

❖ **Erweitern des Loops**

Drücken Sie die **[CALL ▶]**-Taste während der Loop-Wiedergabe. Bei jeder Betätigung der Taste wird die Länge des Loop verdoppelt.

- Sie können die Loop-Länge auch während der 4 Beat Loop-Wiedergabe verdoppeln.

❖ **Abbrechen eines Loops**

Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.

Die Wiedergabe wird für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

Verwenden von Performance Pads

Sie können die Funktionen mit den Tasten für die entsprechenden Pad-Modi umschalten: **[HOT CUE]**, **[STEMS]**, **[B.JUMP]** und **[SAMPLER]**.

❖ Verwenden von Hot Cues

Sie können die Wiedergabe sofort an der Position starten, an der ein Hot Cue gesetzt ist.

- Bis zu 8 Hot Cue-Punkte können für jeden Track in Serato DJ Pro gesetzt und gespeichert werden.
- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.
 - 2 Wenn der Track wiedergegeben wird oder angehalten ist, drücken Sie ein Performance Pad, um einen Hot Cue zu setzen.
Die Einstellungen des Pads sind im Folgenden aufgeführt.



1: Hot Cue 1, 2: Hot Cue 2, 3: Hot Cue 3, 4: Hot Cue 4,
5: Hot Cue 5, 6: Hot Cue 6, 7: Hot Cue 7, 8: Hot Cue 8

- 3 Drücken Sie ein Performance Pad, für das Sie einen Hot Cue gesetzt haben.

Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt.

- Sie können Hot Cues löschen, indem Sie ein Performance Pad drücken und dabei die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

❖ Verwendung von Stems

Sie können die Ausgabe für jeden Stem (Vocal/Melody/Bass/Drums) des Tracks umschalten und einen Stem auswählen, auf den Sie einen Effekt anwenden möchten.

- 1 Drücken Sie die **[STEMS]**-Modus-Taste.

Das Gerät wechselt in den Stems-Modus.

Jeder Stem und Effekt werden den Performance Pads wie folgt zugewiesen:



1: Vocal Stem, 2: Melody Stem, 3: Bass Stem, 4: Drums Stem, 5: Vocal Echo, 6: Instrumental Echo, 7: Instrumental Braker, 8: Drums Echo

- 2 Drücken Sie eines der Performance Pads 1 bis 4.

Die Ausgabeeinstellung jedes Stem wird geändert.

Stems, die für beleuchtete Pads festgelegt sind, werden ausgegeben.

- 3 Drücken Sie eines der Performance Pads 5 bis 8.

Die Effekte werden nur auf den jeweiligen Stem angewendet.

❖ Verwenden von Beat Jump

Sie können mit Beat Jump die Wiedergabeposition um eine bestimmte Anzahl Beats verschieben.

- 1 Drücken Sie die **[B.JUMP]**-Modus-Taste.

Das Gerät wechselt in den Beat Jump-Modus.

- 2 Drücken Sie ein Performance Pad, wenn der Track wiedergegeben wird oder pausiert ist.

Die Einstellungen des Pads sind im Folgenden aufgeführt.



1: Beat Jump nach links, 2: Beat Jump-Länge halbieren,
3: Beat Jump-Länge verdoppeln, 4: Beat Jump nach rechts,

5: Vorheriger Track, 6: Suche ◀◀, 7: Suche ▶▶, 8: Censor

❖ Verwenden von Sampler

Sie können mit den Performance Pads Tracks oder Sounds wiedergeben, die den Sampler-Slots zugewiesen sind.

- 1 Halten Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste gedrückt.
Der **[SAMPLER]**-Bereich wird in Serato DJ Pro angezeigt.
- 2 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste am Gerät.
Das Gerät wechselt in den Sampler-Modus.
- 3 Wählen Sie eine Sampler-Bank in Serato DJ Pro aus.
Die Sampler-Bank ändert sich.
Der Sampler verfügt über vier Banken (A, B, C und D) mit jeweils acht Slots.
- 4 Ziehen Sie Tracks oder Sounds aus der Bibliothek, um sie in die Slots des **[SAMPLER]**-Bereichs zu laden.
Der Track wird in den Sampler-Slot geladen.
- 5 Drücken Sie ein Performance Pad.
Der Track oder Sound, der dem entsprechenden Slot zugewiesen ist, wird wiedergegeben.
 - Die Wiedergabemethode variiert abhängig vom Sampler-Modus von Serato DJ Pro. Ausführliche Informationen finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.



1: Slot 1, 2: Slot 2, 3: Slot 3, 4: Slot 4, 5: Slot 5, 6: Slot 6, 7: Slot 7, 8: Slot 8

- Wenn Sie ein Performance Pad drücken, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, stoppt der Sound des Slots, der derzeit wiedergegeben wird.

❖ Verwenden der Pitch Play

Pitch Play ist eine Funktion des Pitch 'n Time DJ-Erweiterungspakets.

- Um Pitch 'n Time DJ verwenden zu können, müssen Sie diese Erweiterung zuerst kaufen und aktivieren.

Ausführliche Informationen finden Sie auf der folgenden Website.

serato.com/dj/pro/expansions/pitchtimedj

- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Pitch Play-modus.

- 2 Drücken Sie ein Performance Pad, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Der auf dem Performance Pad gesetzte Hot Cue-Punkt wird ausgewählt.

- 3 Drücken Sie ein Performance Pad.

Die Wiedergabe startet ab dem gewählten Hot Cue-Punkt, wobei die Tonlage dem Performance Pad wie folgt zugewiesen wird.



1: -4 Halbtöne, 2: -3 Halbtöne, 3: -2 Halbtöne, 4: -1 Halbtöne,
5: ±0 Halbtöne, 6: +1 Halbtöne, 7: +2 Halbtöne, 8: +3 Halbtöne

❖ Verwenden von Pad FX

Sie können Ihre Performance mit zahlreichen Effekten ergänzen, indem Sie die Performance Pads drücken und loslassen.

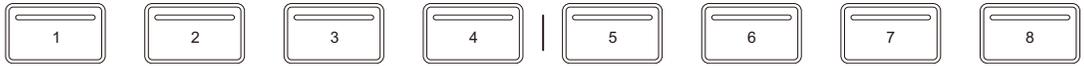
- 1 Drücken Sie die **[STEMS]**-Modus-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Pad FX-Modus.

2 Halten Sie ein Performance Pad gedrückt.

Der beim Performance Pad festgelegte Effekt wird eingeschaltet.

Die Einstellungen des Pads sind im Folgenden aufgeführt.



1: Effekt A, 2: Effekt B, 3: Effekt C, 4: Effekt D,
5: Effekt E, 6: Effekt F, 7: Effekt G, 8: Effekt H

3 Lassen Sie das Performance Pad los oder drücken Sie es erneut.

Der Effekt wird ausgeschaltet.

❖ Verwenden von Auto Loop

Wenn Sie ein Performance Pad im Auto Loop-Modus drücken, wird ein Loop mit der Anzahl der Beats festgelegt, die dem Pad zugewiesen ist, und der Loop wird wiedergegeben, bis Sie das Pad loslassen.

1 Drücken Sie die **[B.JUMP]**-Modus-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Auto Loop-Modus.

2 Drücken Sie während der Wiedergabe ein Performance Pad.

Die Loop-Wiedergabe startet mit der Anzahl der Beats, die diesem Pad zugewiesen ist.

- Wenn Sie das gleiche Performance Pad erneut drücken, wird die Loop-Wiedergabe abgebrochen.

Die Einstellungen des Pads sind im Folgenden aufgeführt.



1: 1/8 Beat, 2: 1/4 Beat, 3: 1/2 Beat, 4: 1 Beat,
5: 2 Beats, 6: 4 Beats, 7: 8 Beats, 8: 16 Beats

❖ Verwenden von Key Shift

Key Shift ist eine Funktion des Pitch 'n Time DJ-Erweiterungspakets.

- Um Pitch 'n Time DJ verwenden zu können, müssen Sie diese Erweiterung zuerst kaufen und aktivieren.

Ausführliche Informationen finden Sie auf der folgenden Website.

serato.com/dj/pro/expansions/pitchntimedj

Wenn Sie im Key Shift-Modus ein Performance Pad drücken, ändert sich die Tonart des Tracks, der gerade wiedergegeben wird, zu der Tonlage, die dem gedrückten Pad zugewiesen ist.

- 1 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Key Shift-Modus.

Die Einstellungen des Pads sind im Folgenden aufgeführt.



1: -4 Halbtöne, 2: -3 Halbtöne, 3: -2 Halbtöne, 4: -1 Halbton,

5: ± 0 Halbtöne, 6: +1 Halbton, 7: +2 Halbtöne, 8: +3 Halbtöne

Ein Halbton ist eine Einheit, die verwendet wird, um die Tonlage eines Tons festzulegen. +1 Halbton bedeutet, dass der Ton um eine halbe Tonlage höher als das Original ist.

- 2 Drücken Sie ein Performance Pad.

Die Track-Tonart wird zu der Tonlage geändert, die dem Pad zugewiesen wurde.

Verwendung von Stems FX

Mit der Funktion Stem FX können Sie FX auf bestimmte Stems anwenden, sodass Sie kreativer bei Stem-Mixes sein können.

- Verwenden Sie den mitgelieferten Overlay-Bogen.

❖ Auswählen von Stems

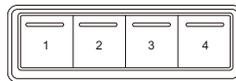
Drücken Sie die Taste **[VOCAL (DRUM SWAP 1)]**, **[MELODY (DRUM SWAP 2)]**, **[BASS (DRUM SWAP 3)]** oder **[DRUMS (DRUM SWAP 4)]**.

Sie wird für die Stem-Effekte festgelegt.

- Sie können mehrere Stems auswählen.
- Die Taste des ausgewählten Stem leuchtet.

❖ Anwenden des Roll-Effekts auf den ausgewählten Stem

Die **[STEMS ROLL (DRUM ROLL)]**-Tasten sind wie folgt festgelegt.

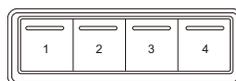


1: Roll (1/8 Beat), 2: Roll (1/4 Beat), 3: Roll (1/2 Beat), 4: Roll (1 Beat)

Halten Sie eine der **[STEMS ROLL (DRUM ROLL)]**-Tasten gedrückt. Der Roll Effekt wird auf den ausgewählten Stem angewendet. Wenn Sie die Taste loslassen, wird der Effekt abgebrochen.

❖ Anwenden des Trans-Effekts auf den ausgewählten Stem

Die **[STEMS ROLL (DRUM ROLL)]**-Tasten sind wie folgt festgelegt.



1: Trans (1/8 Beat), 2: Trans (1/4 Beat), 3: Trans (1/2 Beat), 4: Trans (1 Beat)

Halten Sie eine der **[STEMS ROLL (DRUM ROLL)]**-Tasten gedrückt, während Sie die **[Shift]**-Taste halten.

Der Trans-Effekt wird auf den ausgewählten Stem angewendet. Wenn Sie die Taste loslassen, wird der Effekt abgebrochen.

❖ **Ändern des Bedienungsmodus für die Roll- und Trans-Effekte**

Drücken Sie die **[1/2 BEAT (CAPTURE)]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Der Bedienungsmodus ändert sich für die Roll- und Trans-Effekte.

- Wenn die **[1/2 BEAT (CAPTURE)]**-Taste leuchtet, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, wird der Effekt fortlaufend angewendet, auch wenn Sie die **[STEMS ROLL (DRUM ROLL)]**-Taste loslassen.

Wenn Sie die **[STEMS ROLL (DRUM ROLL)]**-Taste erneut drücken, wird der Effekt abgebrochen.

- Wenn die **[1/2 BEAT (CAPTURE)]**-Taste nicht leuchtet, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, wird der Effekt so lange angewendet, wie Sie die **[STEMS ROLL (DRUM ROLL)]**-Taste gedrückt halten.

❖ **Auswahl eines Effekts für die Anwendung mit dem [FX (DRUM RELEASE)]-Hebel**

Legen Sie den Stems-Effekt fest (Echo Out, Roll Out, Braker oder Delay), der dem **[FX (DRUM RELEASE)]**-Hebel zugeordnet ist.

Drücken Sie die Taste **[VOCAL (DRUM SWAP 1)]**, **[MELODY (DRUM SWAP 2)]**, **[BASS (DRUM SWAP 3)]** oder **[DRUMS (DRUM SWAP 4)]**, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, um einen Effekt auszuwählen.

Der ausgewählte Effekt wird dem **[FX (DRUM RELEASE)]**-Hebel zugewiesen und wirkt sich auf die ausgewählten Stems aus, wenn er ausgelöst wird.

❖ Anpassen von Level/Depth des Effekts, der dem [FX (DRUM RELEASE)]-Hebel zugeordnet ist

Drehen Sie den [LEVEL/DEPTH (GAIN)]-Regler.
Sie können die Parameter des Effekts anpassen.

❖ Festlegen der Beats des Effekts, der dem [FX (DRUM RELEASE)]-Hebel zugeordnet ist

Drücken Sie die [1/2 BEAT (CAPTURE)]-Taste.
Die Anzahl der Beats des Effekts wird geändert.

- [1/2 BEAT (CAPTURE)]-Taste leuchtet schwach: 1 Beat ist festgelegt.
- [1/2 BEAT (CAPTURE)]-Taste leuchtet: 1 /2 Beat ist festgelegt.

❖ Anwenden des Effekts des ausgewählten Stem mit dem [FX (DRUM RELEASE)]-Hebel

Der Effekt wird auf Stems angewendet, die über die Taste [VOCAL (DRUM SWAP 1)], [MELODY (DRUM SWAP 2)], [BASS (DRUM SWAP 3)] oder [DRUMS (DRUM SWAP 4)] ausgewählt wurden.

1 Neigen Sie den [FX (DRUM RELEASE)]-Hebel nach vorne oder nach hinten.

Der Effekt wird auf den Stem angewendet.

- Um den Effekttyp zu ändern, drücken Sie die Taste [VOCAL (DRUM SWAP 1)], [MELODY (DRUM SWAP 2)], [BASS (DRUM SWAP 3)] oder [DRUMS (DRUM SWAP 4)], während Sie die [Shift]-Taste gedrückt halten.
- Um den Beat des Effekts zu ändern, drücken Sie die [1/2 BEAT (CAPTURE)]-Taste.
- Um Level/Depth des Effekts anzupassen, drehen Sie den [LEVEL/DEPTH (GAIN)]-Regler.

2 Führen Sie den [FX (DRUM RELEASE)]-Hebel wieder in die mittlere Position zurück, um den Effekt abubrechen.

Verwenden von Slip

Wenn Sie den Slip-Modus aktivieren, wird die normale Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt, während Sie scratchen oder einen Loop oder Hot Cue wiedergeben. Sobald Sie mit dem Scratchen aufhören oder die Loop- oder Hot Cue-Wiedergabe beenden, wird die normale Wiedergabe ab der Position fortgesetzt, die im Hintergrund erreicht wurde.

- Die **[SLIP]**-Taste leuchtet auf, wenn der Slip-Modus aktiv ist, und blinkt während der Wiedergabe im Hintergrund.

❖ Slip Scratch Play

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Vinyl-Modus aktiviert ist.
Vergewissern Sie sich, dass die **[SLIP]**-Taste aufleuchtet, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.
 - In der Standardeinstellung ist der Vinyl-Modus aktiviert.
- 2 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 3 Drehen Sie zum Scratchen des Tracks die Oberseite des Jog-Rads während der Wiedergabe.
Die normale Wiedergabe wird während des Scratchens im Hintergrund fortgesetzt.
- 4 Lassen Sie den oberen Teil des Jog-Rades los.
Die Wiedergabe beginnt von der Position, die im Hintergrund erreicht war.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

❖ Slip Hot Cue

- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.
- 2 Drücken Sie ein Performance Pad, um einen Hot Cue zu setzen.
- 3 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 4 Halten Sie während der Wiedergabe ein Performance Pad gedrückt.
Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt. Die Wiedergabe wird fortgesetzt, während Sie das Pad gedrückt halten.
Die normale Wiedergabe wird während der Hot Cue-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.
- 5 Lassen Sie das Performance Pad los.
Die Wiedergabe beginnt von der Position, die im Hintergrund erreicht war.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

❖ Slip Braking

- 1 Passen Sie die Einstellung **[BRAKING]** – **[Stop Time]** über die Registerkarte **[DJ Preferences]** des **[**]-Menüs in Serato DJ Pro an.
Mit der Einstellung **[BRAKING]** können Sie die Geschwindigkeit anpassen, mit der sich ein Track bis zum endgültigen Stopp verlangsamt.
Verstellen Sie bei Verwendung von Slip Braking den **[Stop Time]**-Regler für **[BRAKING]**, um den Track langsam zu stoppen.
- 2 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 3 Drücken Sie während der Wiedergabe die **[▶/|| (Wiedergabe/Pause)]**-Taste.

Die Wiedergabe verlangsamt sich allmählich und stoppt dann. Die normale Wiedergabe wird im Hintergrund fortgesetzt.

- 4 Drücken Sie erneut die **[▶/|| (Wiedergabe/Pause)]**-Taste.
Die Wiedergabe beginnt von der Position, die im Hintergrund erreicht war.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

❖ Slip Auto Beat Loop

- 1 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 2 Halten Sie die **[IN]**-Taste gedrückt.
Ein 4-Beat-Loop wird gesetzt und die Loop-Wiedergabe startet.
Die normale Wiedergabe wird während der Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.
- 3 Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.
Der Loop wird abgebrochen und die Wiedergabe beginnt ab der Position, die im Hintergrund erreicht wurde.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

❖ Slip Manual Loop

- 1 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 2 Drücken Sie die **[IN]**-Taste und drücken Sie dann die **[OUT]**-Taste.
Die Loop-Wiedergabe startet.
Die normale Wiedergabe wird während der Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.
- 3 Drücken Sie die **[RELOOP/EXT]**-Taste.
Der Loop wird abgebrochen und die Wiedergabe beginnt ab der Position, die im Hintergrund erreicht wurde.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

Verwenden von Fader Start

❖ Verwenden von Channel Fader Start

1 Setzen Sie den Temporary-Cue-Punkt.

Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, und drücken Sie dann die **[CUE]**-Taste an diesem Deck.

2 Halten Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt und verschieben Sie den Kanalfader von unten nach oben.

Die Wiedergabe startet ab dem Temporary-Cue-Punkt.

- Wenn Sie den Kanalfader wieder nach unten schieben, während Sie die **[Shift]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt halten, springt der Track sofort zurück zum Temporary-Cue-Punkt und die Wiedergabe wird angehalten (Back Cue).

Wenn kein Temporary-Cue-Punkt gesetzt ist, startet die Wiedergabe am Beginn des Tracks.

❖ Verwenden von Crossfader Start

1 Setzen Sie den Temporary-Cue-Punkt.

Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, und drücken Sie dann die **[CUE]**-Taste an diesem Deck.

2 Bewegen Sie den Crossfader ganz nach links oder rechts.

Wenn Sie Crossfader Start verwenden möchten, um die Wiedergabe auf Kanal 2 auszulösen, stellen Sie den Crossfader ganz nach links ein und umgekehrt.

3 Halten Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt und verschieben Sie den Crossfader gegenüber der eingestellten Position in die entgegengesetzte Richtung.

Die Wiedergabe startet ab dem Temporary-Cue-Punkt.

- Wenn Sie den Crossfader zurückschieben, während Sie die **[Shift]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt halten, springt die Wiedergabeposition sofort zurück zum Temporary-Cue-Punkt und die Wiedergabe wird angehalten (Back Cue).

Wenn kein Temporary-Cue-Punkt gesetzt ist, startet die Wiedergabe am Beginn des Tracks.

Verwendung des Dual Deck-Modus

Im Dual Deck-Modus können Sie gleichzeitig Deck 1 und 3 (oder Deck 2 und 4) steuern.

Sie können scratchen oder einen Loop/Hot Cue spielen usw., als ob die zwei verschiedenen Tracks der beiden Decks zu einem Track kombiniert wären.

- 1 Drücken Sie die **[DECK 3]**-Taste, während Sie die **[DECK 1]**-Taste gedrückt halten, oder drücken Sie die **[DECK 1]**-Taste, während Sie die **[DECK 3]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Dual Deck-Modus. Die zuerst gedrückte **[DECK]**-Taste blinkt und die danach gedrückte **[DECK]**-Taste leuchtet.

- Wenn das Gerät in den Dual Deck-Modus wechselt, wird der Deckstatus der zuerst gedrückten **[DECK]**-Taste angezeigt.
- Um den Dual Deck-Modus aufzuheben, drücken Sie die Taste **[DECK 1]** oder **[DECK 3]**. Das Bedienungsdeck wechselt zu dem Deck, dessen **[DECK]**-Taste gedrückt wurde.

Sie können gleichzeitig die folgenden Funktionen im Dual Deck-Modus mit den entsprechenden Tasten und Drehknöpfen beider Decks steuern.

Tasten/Regler	Funktionen
Jog-Rad	Scratch, Pitch Bend
SLIP-Taste	Slip-Modus, Vinyl-Modus
QUANTIZE-Taste	Quantize-Funktion

Tasten/Regler	Funktionen
MASTER TEMPO-Taste	Key Lock
IN-Taste	Loop ein, Anpassung Loop ein, 4-Beat-Loop
OUT-Taste	Loop aus, Anpassung Loop aus
RELOOP/EXIT-Taste	Reloop/exit, Loop Active
CALL ◀-Taste	Halber Loop, Auswahl Loop Slot
CALL ▶-Taste	Doppel-Loop, Auswahl Loop Slot
MEMORY-Taste	Speichern/Löschen eines Loop Slot
HOT CUE-Modus-Taste	Hot Cue-Modus, Keyboard-Modus
STEMS-Modus-Taste	Pad FX-Modus
B.JUMP-Modus-Taste	Beat Jump-Modus, Beat Loop-Modus
SAMPLER-Modus-Taste	Key Shift-Modus
Performance Pads	Pad-Modi jedes Pads (außer für Stems-Modus und Sampler-Modus)
▶/ -Taste (Wiedergabe/Pause)	Wiedergabe/Pause
CUE-Taste	Cue-Einstellung, Back Cue, Cue Point Sampler
BEAT SYNC-Taste	Sync ein, Sync aus
KEY SYNC-Taste	Key Sync, Key Reset
GAIN-Regler	Level/Depth des Effekts für Stem
DRUM SWAP-Taste	Each Stem ein/aus, Auswahl eines Effekts für Stem
CAPTURE-Taste	Festlegen des Beat des Effekts für Stem
DRUM ROLL-Taste	Roll, Trans
DRUM RELEASE-Taste	Effekte für Stem

Sie können die folgenden Funktionen im Dual Deck-Modus mit den entsprechenden Tasten und Drehknöpfen auf dem Deck mit der blinkende **[DECK]**-Taste steuern.

Tasten/Regler	Funktionen
TEMPO-Schieberegler	Tempo-Einstellung
MASTER TEMPO-Taste	Tempo-Bereich

- Wenn sich die folgenden Modi bei den jeweiligen Decks unterscheiden, werden die Modi des Decks mit der blinkenden **[DECK]**-Taste verwendet.
 - Vinyl-Modus
 - Pad-Modus
 - Slip-Modus

Analysieren von Tracks

Klicken Sie in Serato DJ Pro auf die Schaltfläche **[Analyze Files]**, um die Tracks in Ihrer Bibliothek zu analysieren, die noch nicht analysiert wurden. Sie können den Track auch analysieren, indem Sie ihn ziehen und auf der Schaltfläche **[Analyze Files]** ablegen.

- Wenn ein Track in ein Deck geladen wird, bevor die Analyse abgeschlossen ist, kann die Anzeige von BPM und Wellenform einige Zeit dauern.
- Abhängig von der Anzahl der Tracks kann die Analyse einige Zeit dauern.

Verwenden von Effekten

- 1 Drücken Sie die **[BEAT ◀]**-Taste oder **[BEAT ▶]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.
Wählen Sie den BPM-Messmodus aus.
 - **[AUTO]**: Drücken Sie die **[BEAT ◀]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten. Der BPM wird automatisch über das eingespeiste Audiosignal gemessen.
 - **[TAP]**: Drücken Sie die **[BEAT ▶]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten. Geben Sie den BPM manuell ein.
- 2 Drehen Sie den **[BEAT FX SELECT]**-Regler.
Wählt eine Effektart in Serato DJ Pro aus.
- 3 Drücken Sie die **[BEAT FX CH SELECT]**-Taste.
Wählen Sie einen Kanal aus, auf den der Effekt angewendet wird.
 - **[1]** bis **[4]**: Wendet den Effekt auf den Sound des entsprechenden Kanals an.
 - **[SP]**: Wendet den Effekt auf den Sampler-Sound an.
 - **[MST]**: Wendet den Effekt auf den Sound des Master-Kanals an.
 - Stellen Sie **[Sample Player Output Select]** in Serato DJ Pro auf **[A]** ein.
- 4 Drücken Sie die **[BEAT ◀]**-Taste oder die **[BEAT ▶]**-Taste.
Legen Sie die Anzahl Beats (oder Parameter) fest, die mit dem Effekt-Sound synchronisiert werden.
 - Wenn 2 Beats eingestellt ist, leuchten **[1]** und **[4]**.
 - Wenn die Einstellung auf mehr als 32 Beats eingestellt ist, blinkt **[32]**.
 - Wenn die Einstellung auf weniger als 1/4 Beat eingestellt ist, blinkt **[1/4]**.
 - Wenn die eingestellte Anzahl Beats eine negative Zahl ist, blinkt die Zahl schnell.
 - Wenn Reverb und Pitch ausgewählt sind, leuchten die jeweiligen Anzeigen wie folgt:

	Reverb	Pitch																
1 %	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															
10%	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															
25%	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															
50%	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															
75%	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															
90%	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															
100%	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32	<table border="1"> <tr><td>1/4</td><td>1/2</td><td>3/4</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>8</td><td>16</td><td>32</td></tr> </table>	1/4	1/2	3/4	1	4	8	16	32
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															
1/4	1/2	3/4	1															
4	8	16	32															

5 Drücken Sie die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste.

Der Effekt wird auf den Sound angewendet.

Sie können den Parameter des Effekts anpassen, indem Sie den **[BEAT FX LEVEL/DEPTH]**-Regler drehen.

Die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste blinkt, wenn der Effekt aktiviert ist.

- Drücken Sie die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste erneut, um den Effekt zu deaktivieren.

Verwenden eines Mikrofons

- 1 Schließen Sie am **[MIC]**-Eingangsanschluss ein Mikrofon an.
- 2 Drehen Sie den **[MIC LEVEL]**-Regler.
Passen Sie die Lautstärke der Soundausgabe vom **[MIC]**-Eingang an.
 - Der Sound wird mit einer hohen Lautstärke ausgegeben, wenn der Regler ganz nach rechts gedreht ist.
- 3 Sprechen Sie in das Mikrofon.
 - Sie können keine Effekte zum Mikrofon sound des Geräts hinzufügen.

rekordbox für iOS/Android

Installieren von rekordbox für iOS/Android

Erste Schritte mit rekordbox für iOS/Android

Installieren Sie die aktuelle Version, wenn Sie rekordbox für iOS/Android zum ersten Mal verwenden.

Wenn Sie rekordbox für iOS/Android bereits installiert haben, aktualisieren Sie es über App Store oder Google Play auf die neueste Version.

- Sie sind dafür verantwortlich, Ihr Mobilgerät und andere Elemente vorzubereiten.

Installieren von rekordbox für iOS/Android

Die Schritte können abhängig vom Betriebssystem des Mobilgeräts variieren.

❖ Installieren (iOS/iPadOS)

- 1 Scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie die folgende URL, um den App Store zu öffnen.



<https://apps.apple.com/app/id1487048203>

rekordbox für iOS/Android

2 Installieren Sie rekordbox für iOS.

Wenn die Installation abgeschlossen ist, tippen Sie auf **[Open]**, um rekordbox für iOS zu starten.

❖ Installieren (Android)

- 1 Scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie die folgende URL, um Google Play zu öffnen.



<https://play.google.com/store/apps/details?id=com.pioneerdj.rekordbox>

2 Installieren Sie rekordbox für Android.

Wenn die Installation abgeschlossen ist, tippen Sie auf **[Open]**, um rekordbox für Android zu starten.

Grundlegende Verwendung

Starten von rekordbox für iOS/Android

Tippen Sie auf das rekordbox-Symbol.



rekordbox

rekordbox bittet Sie um die Berechtigung für den Zugriff auf Ihre mobile Bibliothek (einschließlich Musik). Tippen Sie auf **[OK]**.

Lesen Sie sich die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch und aktivieren Sie **[Ich habe die obenstehende Software-Nutzungs- und Lizenzvereinbarung gelesen.]**, wenn Sie ihr zustimmen. Tippen Sie dann auf **[Ich stimme zu]**.

Anschließen Ihres Mobilgeräts an das Gerät

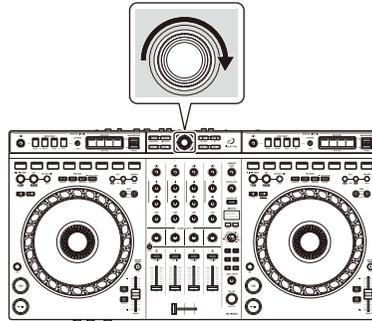
❖ Verbindung über ein USB-Kabel

- 1 Schließen Sie Ihr USB-Netzteil oder eine mobile Batterie über ein USB-Kabel an den USB-Anschluss des Geräts (für die Stromversorgung) an, um das Gerät einzuschalten.
- 2 Verbinden Sie das Mobilgerät über ein USB-Kabel mit dem USB-Anschluss (für die Geräteverbindung).

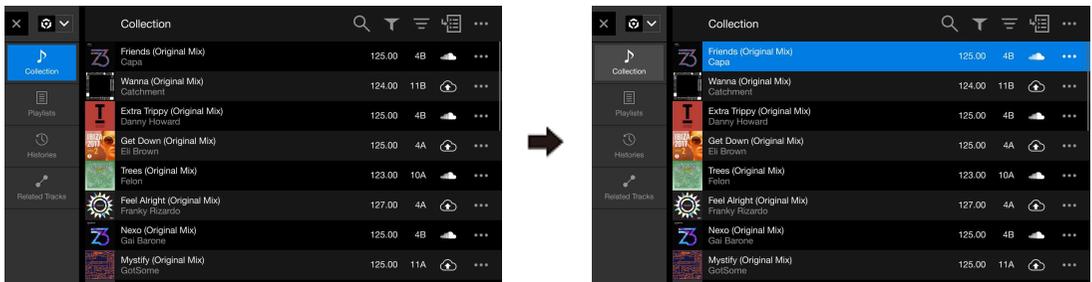
Laden eines Audio-Tracks in ein Deck

Es folgt eine Erläuterung zum Laden eines Tracks am Beispiel von Deck 1 (links):

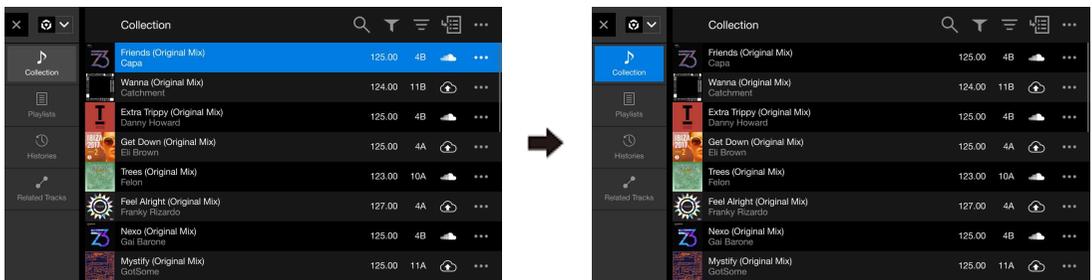
- 1 Drehen Sie den intelligenten Drehregler, um einen Track auszuwählen.



- Drücken Sie den intelligenten Drehregler, um den Cursor eine Ebene weiter nach unten zu bewegen.

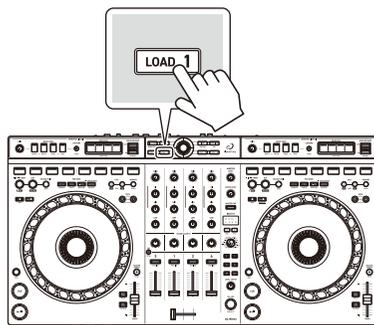


- Drücken Sie die **[BACK]**-Taste, um den Cursor eine Ebene weiter nach oben zu bewegen.



rekordbox für iOS/Android

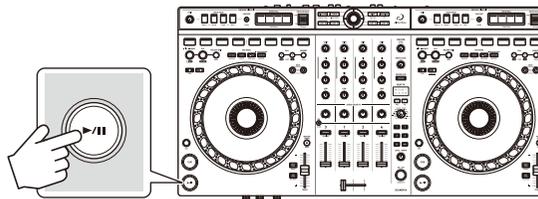
- 2 Drücken Sie die **[LOAD 1]**-Taste.
Der Track wird in das Deck geladen.



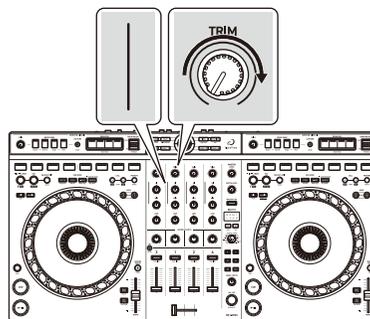
Wiedergeben eines Tracks

Dieser Abschnitt erklärt beispielhaft, wie Sie Ton von Deck 1 (links) wiedergeben.

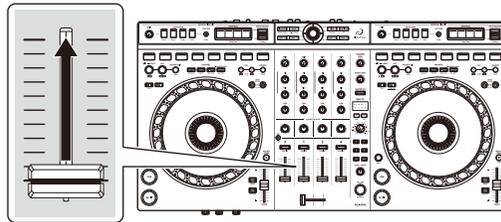
- 1 Stellen Sie die Positionen der Regler usw. wie folgt ein:
 - **[TRIM]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
 - EQ **[HI/MID/LOW]**-Regler: mittlere Stellung (12 Uhr)
 - **[SOUND COLOR FX]**-Regler: mittlere Stellung
 - Kanalfader: untere Stellung
 - **[MASTER LEVEL]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
 - Crossfader: mittlere Stellung
- 2 Drücken Sie die **[▶/|| (Wiedergabe/Pause)]**-Taste, um den Track wiederzugeben.



- 3 Drehen Sie den **[TRIM]**-Regler.
Stellen Sie den **[TRIM]**-Regler so ein, dass die Kanalpegelanzeige im lautesten Teil des Tracks orangefarben aufleuchtet.

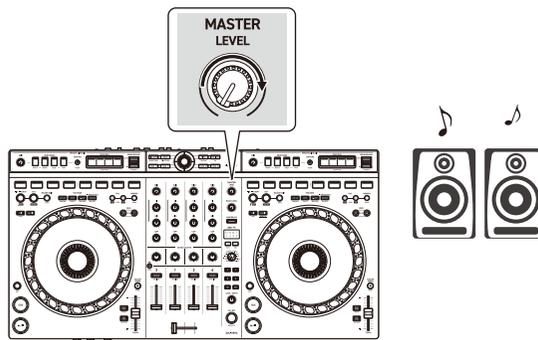


4 Bewegen Sie den Kanalfader nach oben.



5 Passen Sie die Lautstärke der Lautsprecher auf einen Pegel an, den Sie für angemessen halten.

Drehen Sie den **[MASTER LEVEL]**-Regler, um die Lautstärke der Soundausgabe von den **[MASTER 1]** Ausgangsanschlüssen oder den **[MASTER 2]**-Ausgangsanschlüssen anzupassen.



- Wenn Sie den Sound von den **[MASTER 1]**- oder **[MASTER 2]**-Ausgängen nicht ausgeben können oder das Gerät vom Mobilgerät nicht erkannt wird, lesen Sie unter Störungssuche (Seite 164) nach.

Mithören mit Kopfhörern bei der Verwendung einer USB-Verbindung

Wenn Ihr Mobilgerät über ein USB-Kabel mit dem Gerät verbunden ist, können Sie über Kopfhörer, die an den **[Ω (Kopfhörer)]**-Ausgang des Geräts angeschlossen sind, mithören.

Dieser Abschnitt erklärt beispielhaft, wie Sie Ton von Deck 1 (links) wiedergeben.

- 1 Schließen Sie den Kopfhörer an den **[Ω (Kopfhörer)]**-Ausgang des Geräts an.
- 2 Stellen Sie die Positionen von Reglern usw. wie unten aufgeführt ein.
 - **[Ω (Kopfhörer) MIX]**-Regler: mittlere Stellung
 - **[Ω (Kopfhörer) LEVEL]**-Regler: vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
- 3 Drücken Sie die **[CUE]**-Kopfhörertaste für Kanal 1.
- 4 Drehen Sie den **[Ω (Kopfhörer) LEVEL]**-Regler.
Stellen Sie die Kopfhörerlautstärke wie gewünscht ein.

Wenn der Stereoton nicht korrekt ausgegeben wird

Wenn das Android device über ein USB-Kabel angeschlossen ist, wenn **[Android MONO/STEREO]** auf **[STEREO]** gesetzt ist, wird die Verbindung möglicherweise nicht korrekt hergestellt und der Stereoton wird eventuell nicht normal ausgegeben. Setzen Sie in diesem Fall **[Android MONO/STEREO]** an der Rückseite auf **[MONO]**.

Das Gerät ausschalten

Trennen Sie das USB-Kabel, um das Gerät auszuschalten.

Erweiterte Verwendung

Verwenden von 4 Beat Loop

Drücken Sie die **[IN]**-Taste, während ein Track wiedergegeben wird. Die Loop-Wiedergabe startet mit 4 Beats ab dem Punkt, an dem Sie die Taste gedrückt haben.

- Wenn die Quantize-Funktion aktiviert ist, bemerken Sie möglicherweise eine leichte Verzögerung, da der Loop mit dem Beat synchronisiert wird.

❖ Abbrechen der Loop-Wiedergabe

Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.

Wenn der Loop-Out-Punkt erreicht ist, wird die Wiedergabe für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

Verwenden von Manual Loop

Sie können mit Manual Loop den Abschnitt für den Loop in einem Track auswählen.

- Wenn die Quantize-Funktion aktiviert ist, bemerken Sie möglicherweise eine leichte Verzögerung, da der Loop mit dem Beat synchronisiert wird.
- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe die **[IN]**-Taste an dem Punkt, an dem Sie den Loop starten möchten (der Loop-In-Punkt).
 - 2 Drücken Sie die **[OUT]**-Taste an dem Punkt, an dem der Loop enden soll (der Loop-Out-Punkt).
Die Loop-Wiedergabe startet.

❖ **Schneiden des Loop**

Drücken Sie die **[CALL ◀]**-Taste.

Bei jeder Betätigung der Taste wird der Loop halbiert.

- Sie können die Loop-Länge auch während der 4 Beat Loop-Wiedergabe halbieren.

❖ **Erweitern des Loops**

Drücken Sie die **[CALL ▶]**-Taste.

Bei jeder Betätigung der Taste wird die Länge des Loops verdoppelt.

- Sie können die Loop-Länge auch während der 4 Beat Loop-Wiedergabe verdoppeln.

❖ **Abbrechen eines Loops**

Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.

Die Wiedergabe wird für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

❖ **Ändern des Loop-In-Punktes**

Drücken Sie die **[IN]**-Taste und drehen Sie das Jog-Rad während der Loop-Wiedergabe.

Der Loop-In-Punkt wird geändert.

❖ **Ändern des Loop-Out-Punktes**

Drücken Sie die **[OUT]**-Taste und drehen Sie das Jog-Rad während der Loop-Wiedergabe.

Der Loop-Out-Punkt wird geändert.

Verwenden von Performance Pads

Die Performance-Pads-Einstellungen sind im Folgenden aufgeführt.



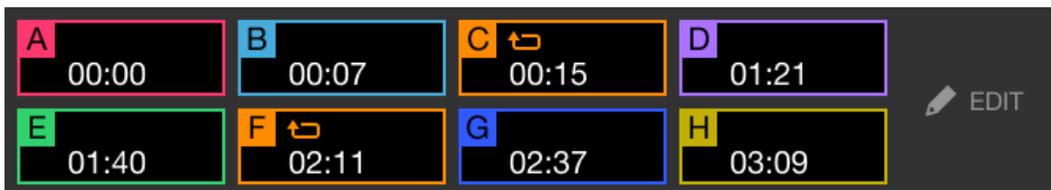
❖ Verwenden von Hot Cues

Sie können die Wiedergabe sofort an der Position starten, an der ein Hot Cue gesetzt ist. Loops können ebenfalls gesetzt und sofort aufgerufen werden.

- Bis zu 8 Hot Cue-Punkte können für jeden Track in rekordbox für iOS/Android gesetzt und gespeichert werden.

Einrichten und Aufrufen eines Hot Cue

- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.
- 2 Wenn der Track wiedergegeben wird oder angehalten ist, drücken Sie ein Performance Pad, um einen Hot Cue zu setzen.
Hot Cues werden wie folgt für Performance Pads gesetzt:



- 3 Drücken Sie ein Performance Pad, für das Sie einen Hot Cue gesetzt haben.
Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt.

- Sie können Hot Cues löschen, indem Sie ein Performance Pad drücken und dabei die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Einrichten und Aufrufen eines 4 Beat Loop

- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.
- 2 Halten Sie die **[IN]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt.
Ein Loop mit 4 Beats wird an der Position gesetzt, an der Sie die Taste betätigt haben, und die Loop-Wiedergabe startet.
- 3 Drücken Sie das Performance Pad, um einen Loop während der Wiedergabe zu setzen.
- 4 Drücken Sie das Performance Pad..
Die Loop-Wiedergabe startet ab dem Loop-In-Punkt.
 - Sie können den Loop löschen, indem Sie ein Performance Pad drücken und dabei die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Einrichten und Aufrufen eines Manual Loop

- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.
- 2 Drücken Sie die **[IN]**-Taste während der Wiedergabe und drücken Sie dann die **[OUT]**-Taste.
Die Loop-Wiedergabe startet.
- 3 Drücken Sie das Performance Pad, um während der Wiedergabe einen Loop zu setzen.
- 4 Drücken Sie das Performance Pad.
Die Loop-Wiedergabe startet ab dem Loop-In-Punkt.
 - Sie können den Loop löschen, indem Sie ein Performance Pad drücken und dabei die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

❖ Verwenden von Pad FX

Sie können Ihre Performance mit zahlreichen Effekten ergänzen, indem Sie die Performance Pads drücken und loslassen.

1 Aktivieren Sie den Modus Pad FX 1 oder Pad FX 2.

- Pad FX-Modus 1: Drücken Sie die **[STEMS]**-Modus-Taste.
- Pad FX-Modus 2: Drücken Sie die **[STEMS]**-Modus-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Wenn Sie zwischen Pad FX-Modus 1 und Pad FX-Modus 2 umschalten, ändern sich die für die Performance Pads festgelegten Effekte.

Pad FX-Modus 1



Pad FX-Modus 2



2 Halten Sie ein Performance Pad gedrückt.

Der Effekt wird eingeschaltet. Der Ton ändert sich abhängig von der Effektart und der Anzahl der Beats, die diesem Pad zugewiesen sind.

3 Lassen Sie das Performance Pad los.

Der Effekt wird ausgeschaltet.

Verwenden von Release FX von Pad FX

Sie müssen im Vorfeld Release FX einem Performance Pad zuweisen.

- 1 Halten Sie ein Performance Pad gedrückt, dem ein anderer Effekt als Release FX zugewiesen ist.
Der Effekt wird eingeschaltet. Der Ton ändert sich abhängig von der Effektart und der Anzahl der Beats in den Einstellungen, die diesem Pad zugewiesen sind.
- 2 Drücken Sie das Performance Pad, dem ein Release FX zugewiesen ist, und lassen Sie es los.
Der Effekt wird ausgeschaltet und Release FX wird hinzugefügt.

❖ Verwenden von Beat Jump

Sie können die Wiedergabeposition sofort verschieben, ohne den Rhythmus zu stören, mit dem der Track wiedergegeben wird.

- 1 Drücken Sie die **[B.JUMP]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Beat Jump-Modus.
Die Anzahl und Richtung der Beats, die für die Performance Pads festgelegt sind, ist wie folgt (Standard):

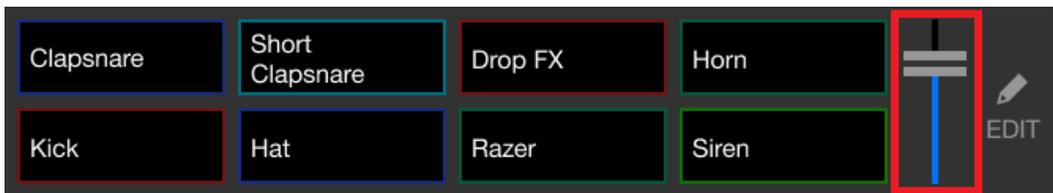


- 2 Drücken Sie ein Performance Pad.
Die Wiedergabeposition wird um die Anzahl und Richtung der Beats, die für das Pad festgelegt sind, verschoben.

❖ Verwenden von Sampler

Sie können mit den Performance Pads Tracks oder Sounds wiedergeben, die den Sampler-Slots zugewiesen sind.

- 1 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Sampler-Modus.
- 2 Passen Sie die Sampler-Lautstärke an.



- 3 Drücken Sie ein Performance Pad.
Der Track oder Sound, der dem entsprechenden Slot zugewiesen ist, wird wiedergegeben.
 - Die für die Performance Pads von Deck 1 und Deck 2 festgelegten Sampler sind unterschiedlich (Standard).



- 4 Drücken Sie während der Sampler-Wiedergabe erneut das Performance Pad.
Der Sound wird erneut von Anfang an wiedergegeben.
- 5 Drücken Sie ein Performance Pad, während Sie die **[Shift]**-Taste während der Sampler-Wiedergabe gedrückt halten.
Der Ton des gegenwärtig spielenden Slots stoppt.

❖ Verwenden des Keyboard-Modus

Verwenden Sie die Performance Pads, um einen Hot Cue in verschiedenen Tonlagen zu spielen, als ob Sie eine Klaviatur verwenden würden.

- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Keyboard-Modus.

- 2 Drücken Sie ein Performance Pad.

Wählen Sie den Hot Cue, den Sie mit dem Keyboard-Modus verwenden möchten.

- Wenn kein Hot Cue festgelegt ist, wird die aktuelle Wiedergabeposition als Hot Cue festgelegt. Nachdem Sie den Hot Cue ausgewählt haben, den Sie festgelegt haben, wird der Hot Cue mit dem Keyboard-Modus verwendet.
- Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten, um erneut einen Hot Cue auszuwählen.

Wenn der Hot Cue ausgewählt ist, werden die verschiedenen Pitches wie folgt für die Performance Pads gesetzt (Standard):



Die auf jedem Pad angezeigte Zahl zeigt die Halbtonanzahl.

Beispiel: +4 = +4 Halbtöne

Ein Halbton ist eine Einheit, die verwendet wird, um die Tonlage eines Tons festzulegen. +1 Halbton bedeutet, dass der Ton um eine halbe Tonlage höher als das Original ist.

- 3 Drücken Sie ein Performance Pad.

Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt mit der Tonlage, die diesem Pad zugewiesen ist.

- Sie können Hot Cues löschen, indem Sie ein Performance Pad drücken und dabei die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

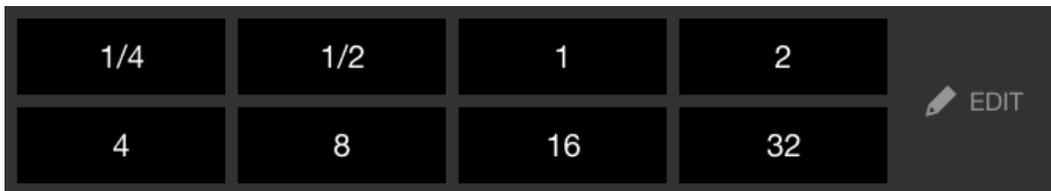
❖ Verwenden von Beat Loop

Wenn Sie ein Performance Pad drücken, wird ein Loop mit der Anzahl der Beats festgelegt, die dem Pad zugewiesen ist. Der Loop wird weitergespielt, nachdem Sie den Finger vom Pad genommen haben.

- 1 Drücken Sie die **[B.JUMP]**-Modustaste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Beat Loop-Modus.

Die Anzahl der Beats, die für die Performance Pads festgelegt sind, ist wie folgt (Standard):



Die auf jedem Pad angezeigte Zahl zeigt die Anzahl der Beats für die Loop-Wiedergabe.

- 2 Drücken Sie ein Performance Pad.
Der Loop wird mit der Anzahl der für das Pad festgelegten Beats wiedergegeben.
- 3 Drücken Sie das gleiche Performance Pad erneut.
Der Loop wird abgebrochen und der Rest des Tracks wird wiedergegeben.

❖ Verwenden von Key Shift

Wenn Sie ein Performance Pad im Key Shift-Modus drücken, ändert sich die Tonart des Tracks, der gerade wiedergegeben wird, zu der Tonlage, die dem gedrückten Pad zugewiesen ist.

- 1 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Key Shift-Modus.

Die verschiedenen Tonlagen sind wie folgt für die Performance Pads festgelegt (Standard):



Die auf jedem Pad angezeigte Zahl zeigt die Halbtonanzahl.

Beispiel: +4 = +4 Halbtöne

Ein Halbton ist eine Einheit, die verwendet wird, um die Tonlage eines Tons festzulegen. +1 Halbton bedeutet, dass der Ton um eine halbe Tonlage höher als das Original ist.

- 2 Drücken Sie ein Performance Pad.

Die Track-Tonart wird zu der Tonlage geändert, die dem Pad zugewiesen wurde.

Festlegen und Aufrufen eines Cue-Punkts oder eines Loop-Punkts

❖ Festlegen eines Cue-Punkts oder eines Loop-Punkts

- 1 Halten Sie den Track an und bewegen Sie die Wiedergabeposition an die Stelle, an der Sie einen Cue- oder Loop-Punkt setzen möchten.
- 2 Drücken Sie die **[CUE]**-Taste, während der Track angehalten ist.
- 3 Drücken Sie die **[MEMORY]**-Taste.
Der gesetzte Cue-Punkt oder Loop-Punkt wird gespeichert.

❖ Aufrufen des Cue-Punkts oder Loop-Punkts

Drücken Sie die **[CALL ►]**-Taste oder **[CALL ◀]**-Taste.
Der gesetzte Cue-Punkt oder Loop-Punkt wird aufgerufen.

❖ Löschen des Cue-Punkts oder Loop-Punkts

- 1 Drücken Sie die **[CALL ►]**-Taste oder **[CALL ◀]**-Taste.
Der gesetzte Cue-Punkt oder Loop-Punkt wird aufgerufen.
- 2 Drücken Sie die **[MEMORY]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.
Der gesetzte Cue-Punkt oder Loop-Punkt wird gelöscht.

Verwenden von Slip

Wenn Sie den Slip-Modus aktivieren, wird die normale Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt, während Sie scratchen, einen Loop oder einen Hot Cue wiedergeben. Sobald Sie mit dem Scratchen aufhören oder die Loop- oder Hot Cue-Wiedergabe beenden, wird die normale Wiedergabe ab der Position fortgesetzt, die im Hintergrund erreicht wurde.

- Die **[SLIP]**-Taste leuchtet auf, wenn der Slip-Modus aktiv ist, und blinkt während der Wiedergabe im Hintergrund.

❖ Slip Scratch Play

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Vinyl-Modus aktiviert ist.
Vergewissern Sie sich, dass die **[SLIP]**-Taste aufleuchtet, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.
 - In der Standardeinstellung ist der Vinyl-Modus aktiviert.
- 2 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 3 Drehen Sie zum Scratchen des Tracks die Oberseite des Jog-Rads während der Wiedergabe.
Die normale Wiedergabe wird während des Scratchens im Hintergrund fortgesetzt.
- 4 Lassen Sie den oberen Teil des Jog-Rades los.
Die Wiedergabe beginnt von der Position, die im Hintergrund erreicht war.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

❖ Slip Hot Cue

- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.

- 2 Drücken Sie das Performance Pad, um den Hot Cue zu setzen.
- 3 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 4 Halten Sie während der Wiedergabe ein Performance Pad gedrückt.
Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt. Die Wiedergabe wird fortgesetzt, während Sie das Pad gedrückt halten.
Die normale Wiedergabe wird während der Hot Cue-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.
- 5 Lassen Sie das Performance-Pad los.
Die Wiedergabe beginnt von der Position, die im Hintergrund erreicht war.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

❖ Slip Braking

- 1 Drehen Sie Ihr Mobilgerät in das Querformat und passen Sie die Einstellung **[Stoppzeit]** unter **[Einstellungen] > [Allgemein]** in rekordbox für iOS/Android an.
Mit der Einstellung **[Stoppzeit]** können Sie die Geschwindigkeit anpassen, mit der sich ein Track bis zum endgültigen Stopp verlangsamt.
Passen Sie bei Verwendung von Slip Braking die **[Stoppzeit]** an, um den Track langsam zu stoppen.
- 2 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 3 Drücken Sie während der Wiedergabe die **[▶/|| (Wiedergabe/Pause)]**-Taste.
Die Wiedergabe verlangsamt sich allmählich und stoppt dann. Die normale Wiedergabe wird im Hintergrund fortgesetzt.

- 4 Drücken Sie erneut die **[▶/|| (Wiedergabe/Pause)]**-Taste.
Die Wiedergabe beginnt von der Position, die im Hintergrund erreicht war.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

❖ Slip Auto Beat Loop

- 1 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 2 Drücken Sie die **[IN]**-Taste.
Ein 4-Beat-Loop wird gesetzt und die Loop-Wiedergabe startet.
Die normale Wiedergabe wird während der Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.
- 3 Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.
Der Loop wird abgebrochen und die Wiedergabe beginnt ab der Position, die im Hintergrund erreicht wurde.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

❖ Slip Manual Loop

- 1 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 2 Drücken Sie die **[IN]**-Taste und drücken Sie dann die **[OUT]**-Taste.
Die Loop-Wiedergabe startet.
Die normale Wiedergabe wird während der Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.
- 3 Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.
Der Loop wird abgebrochen und die Wiedergabe wird ab der Position fortgesetzt, die im Hintergrund erreicht wurde.
 - Zum Aufheben des Slip-Modus drücken Sie erneut die **[SLIP]**-Taste.

Verwenden von Fader Start

❖ Verwenden von Channel Fader Start

1 Setzen Sie den Cue-Punkt.

Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, und drücken Sie dann die **[CUE]**-Taste an diesem Deck.

2 Halten Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt und verschieben Sie den Kanalfader von unten nach oben.

Die Wiedergabe startet ab dem Cue-Punkt.

- Wenn Sie den Kanalfader wieder nach unten schieben, während Sie die **[Shift]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt halten, springt der Track sofort zurück zum Cue-Punkt und die Wiedergabe wird angehalten. (Back Cue)

Wenn kein Cue-Punkt gesetzt ist, startet die Wiedergabe am Beginn des Tracks.

❖ Verwenden von Crossfader Start

1 Setzen Sie den Cue-Punkt.

Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, und drücken Sie dann die **[CUE]**-Taste an diesem Deck.

2 Bewegen Sie den Crossfader ganz nach links oder rechts.

Wenn Sie Crossfader Start verwenden möchten, um die Wiedergabe auf Kanal 2 auszulösen, stellen Sie den Crossfader ganz nach links ein und umgekehrt.

3 Halten Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt und verschieben Sie den Crossfader gegenüber der eingestellten Position in die entgegengesetzte Richtung.

Die Wiedergabe startet ab dem Cue-Punkt.

- Wenn Sie den Crossfader zurückschieben, während Sie die **[Shift]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt halten, springt die Wiedergabeposition sofort zurück zum Cue-Punkt und die Wiedergabe wird angehalten. (Back Cue)

Wenn kein Cue-Punkt gesetzt ist, startet die Wiedergabe am Beginn des Tracks.

Analysieren von Tracks

Aktivieren Sie **[Einstellungen]** > **[Allgemein]** > **[Track-Analys]** > **[Auto-Analyse]**, um die Track-Analyse zu starten.

- Wenn ein Track in ein Deck geladen wird, bevor die Analyse abgeschlossen ist, kann die Anzeige von BPM und Wellenform einige Zeit dauern.
- Abhängig von der Anzahl der Tracks kann die Analyse einige Zeit dauern.

Verwenden von Beat FX

Sie können Effekte anwenden, die dem Tempo (BPM) des in das Deck geladenen Tracks entsprechen.

- 1 Drücken Sie die **[BEAT ◀]**-Taste oder **[BEAT ▶]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten.
Wählt den BPM-Messmodus aus.
 - **[AUTO]**: Drücken Sie die **[BEAT ◀]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten. Der BPM wird automatisch über das eingespeiste Audiosignal gemessen.
 - **[TAP]**: Drücken Sie die **[BEAT ▶]**-Taste, während Sie die **[Shift]**-Taste gedrückt halten. Sie können den BPM nun manuell eingeben, indem Sie die **[TAP]**-Taste antippen.
- 2 Drehen Sie den **[BEAT FX SELECT]**-Regler.
Eine Effektart wird ausgewählt.

- 3 Drücken Sie die **[BEAT FX CH SELECT]**-Taste.
Wählen Sie einen Kanal aus, auf den der Effekt angewendet wird.
 - **[1]**: Wendet den Effekt auf den Sound von Kanal 1 an.
 - **[2]**: Wendet den Effekt auf den Sound von Kanal 2 an.
 - **[MST]**: Wendet den Effekt auf den Sound von Kanal 1 und Kanal 2 an.
 - **[3], [4], [SP]**: Nicht verwendet
- 4 Drücken Sie die **[BEAT ◀]**-Taste oder die **[BEAT ▶]**-Taste.
Legt die Anzahl Beats fest, die mit dem Effekt-Sound synchronisiert werden.
Die Effektzeit, die der Anzahl der Beats entspricht, wird automatisch festgelegt.
- 5 Drücken Sie die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste.
Der Effekt wird auf den Sound angewendet.
Sie können den Parameter des Effekts anpassen, indem Sie den **[BEAT FX LEVEL/DEPTH]**-Regler drehen.
Die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste blinkt, wenn der Effekt aktiviert ist.
 - Drücken Sie die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste erneut, um den Effekt zu deaktivieren.

Verwenden eines Mikrofons

- 1 Schließen Sie am **[MIC]**-Eingangsanschluss ein Mikrofon an.
- 2 Drehen Sie den **[MIC LEVEL]**-Regler.
Passen Sie die Lautstärke der Soundausgabe vom **[MIC]**-Eingang an.
 - Der Sound wird mit einer hohen Lautstärke ausgegeben, wenn der Regler ganz nach rechts gedreht ist.
- 3 Sprechen Sie in das Mikrofon.
 - Sie können keine Effekte zum Mikrofonsound des Geräts hinzufügen.

Ändern der Einstellungen in rekordbox für iOS/Android

Sie können die Einstellungen des Geräts in rekordbox für iOS/Android unter **[DDJ-GRV6]** von **[Einstellungen]** ändern.

Wenn Sie das Gerät mit rekordbox für iOS/Android verbinden, können Sie die folgenden Einstellungen ändern:

[BACK SPIN LENGTH]-Einstellung

Wenn Sie die Back Spin-Funktion mit dem Jog-Rad verwenden, unterscheidet sich die Länge des Back Spin von der Länge der Drehung des Jog-Rads.

Sie können die Länge des Back Spin unter drei Optionen wählen: kurz, normal oder lang.

- **[kurz]**: Back Spin-Länge kurz
- **[normal]**: Back Spin-Länge normal
- **[lang]**: Back Spin-Länge lang

[Slip-Modus-Blinken]-Einstellung

Stellt Slip-Modus-Blinken ein.

- **[Aktivieren]**: Wenn der Slip-Modus aktiviert ist, blinken die Tasten, die im Slip-Modus genutzt werden können.
- **[Deaktivieren]**: Wenn der Slip-Modus aktiviert ist, blinken die Tasten, die im Slip-Modus genutzt werden können, nicht.

[Beleuchtungsbetrieb der Slip-Taste]-Einstellung

Legt das Leuchtverhalten der **[SLIP]**-Taste bei aktiviertem Slip-Modus fest.

- **[Leuchtet]**: Wenn der Slip-Modus aktiviert ist, leuchtet die **[SLIP]**-Taste. Während der Bedienung im Slip-Modus blinkt die Taste.
- **[Blinkt]**: Wenn der Slip-Modus aktiviert ist, blinkt die **[SLIP]**-Taste dauerhaft.

[Fader Start]-Einstellung

Ändern Sie die Einstellung der Fader Start-Funktion.

[CROSSFADER] > [Cut Lag]-Einstellung

Stellt den Cut Lag zu beiden Enden des crossfader ein.

Einstellmöglichkeiten 0,3 mm bis 5,5 mm in 0,1-mm-Schritten.

- Der Cut Lag-Standardbetrag ist 1,0 mm.
- Diese Cut Lag-Einstellung ist ein Richtwert und möglicherweise nicht exakt.

[MIC-Ausgang von Booth]-Einstellung

Legen Sie fest, ob der Mikrofonsound an den Booth-Ausgang ausgegeben werden soll.

- **[EIN]**: Der Mikrofonsound wird über den Booth-Ausgang ausgegeben und gemischt.
- **[OFF]**: Der Mikrofonsound wird nicht an den Booth-Ausgang ausgegeben.

[Headphone output]-Einstellung

Ändern Sie den Ausgabesound von den **[🔊 (Kopfhörer)]**-Ausgangsanschlüssen.

- **[STEREO]**: Gibt den Mithörsound in Stereo aus.
- **[MONO SPLIT]**: Gibt den Mithörsound mit Ausnahme des Master-Sounds vom linken Kanal und den Mithörsound des Master-Sounds vom rechten Kanal aus.

[Demo mode]-Einstellung

Legen Sie die Zeitspanne fest, die verstreichen muss, ehe der Demo-Modus startet.

Die Standardeinstellung ist **[10 Minuten]**.

Um den Demo-Modus abubrechen, bedienen Sie einen beliebigen Regler oder eine beliebige Taste am Gerät.

- **[1 Minute]**: Der Demo-Modus startet, wenn am Gerät 1 Minute lang kein Bedienschritt erfolgt.
- **[5 Minuten]**: Der Demo-Modus startet, wenn am Gerät 5 Minuten lang kein Bedienschritt erfolgt.
- **[10 Minuten]**: Der Demo-Modus startet, wenn am Gerät 10 Minuten lang kein Bedienschritt erfolgt.
- **[Deaktivieren]**: Der Demo-Modus startet nie.

[Power Management]-Einstellung

Wenn die Power Management-Funktion auf **[Aktivieren]** gesetzt ist, wechselt das Gerät automatisch nach 20 Minuten in den Off-Modus, wenn das Gerät nicht ohne Audiosignaleinspeisung an jeden Kanal bedient wird.

Im Off-Modus leuchtet die **[QUANTIZE]**-Taste des rechten Decks.

Um den Off-Modus aufzuheben, drücken Sie die **[QUANTIZE]**-Taste.

- Die Standardeinstellung der Power Management-Funktion ist **[Aktivieren]**.
- Setzen Sie die Einstellung auf **[Deaktivieren]**, um die Power Management-Funktion aufzuheben.
- Wenn die Power Management-Funktion auf **[Deaktivieren]** gesetzt ist, kann die Leistungsaufnahme steigen.

Ändern der Einstellungen

Starten des Utilities-Modus

Achten Sie darauf, dass Sie Ihre DJ-Anwendung schließen und dann den Utilities-Modus starten.

Um den Utilities-Modus zu verwenden, wenn eine Verbindung zu rekordbox für Mac/Windows oder rekordbox für iOS/Android besteht, legen Sie dies im Voreinstellungen-Bildschirm in rekordbox für Mac/Windows oder rekordbox für iOS/Android fest.

➡ Lesen: Ändern der Einstellungen in rekordbox für Mac/Windows (Seite 97)

➡ Lesen: Ändern der Einstellungen in rekordbox für iOS/Android (Seite 156)

- 1 Trennen Sie das USB Kabel.
- 2 Halten Sie die **[Shift]**-Taste und **[▶/|| (Wiedergabe/Pause)]**-Tasten am linken Deck gedrückt und schließen Sie das USB Kabel an.
Der Utilities-Modus wird gestartet.
- 3 Ändern Sie die Einstellungen.
Wenn Sie die Einstellungen ändern, werden sie gespeichert. Beim Speichern blinkt die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste. Wenn Sie das USB-Kabel trennen, während die Pads blinken, werden die Einstellungen möglicherweise nicht gespeichert.
- 4 Trennen Sie das USB-Kabel, um das Gerät auszuschalten.
Der Utilities-Modus wird ausgeschaltet.

Utilities-Modus-Einstellungen

Sie können die folgenden Einstellungen im Utilities-Modus ändern:

- Back Spin Length
- Slip-Modus-Blinken
- Slip-Taste leuchtet bei eingeschaltetem Slip-Modus
- Fader Start
- Crossfader Cut Lag
- MIC-Ausgang von Booth
- Headphones output
- MIC-Audio mit REC OUT mixen
- Demomode
- Power Management

❖ Back Spin Length

Wenn Sie ein Jog-Rad verwenden, um einen Back Spin auszuführen, können Sie den Back Spin länger oder kürzer als den Betrag machen, um den Sie das Jog-Rad drehen.

Sie können Back Spin Length auf kurz, normal oder lang einstellen. Drücken Sie eines der Performance Pads 1 bis 3 am linken Deck.

- Pad 1 leuchtet: Back Spin-Länge kurz
- Pad 2 leuchtet: Back Spin-Länge normal (Standard)
- Pad 3 leuchtet: Back Spin-Länge lang

❖ Slip-Modus-Blinken

Die zugehörigen Steuerelemente blinken.

Drücken Sie die Taste **[SLIP]** am linken Deck.

- **[SLIP]**-Taste leuchtet: Slip-Modus-Blinken ist eingeschaltet.
- **[SLIP]**-Taste leuchtet nicht: Slip-Modus-Blinken ist ausgeschaltet.

❖ **Slip-Taste leuchtet bei eingeschaltetem Slip-Modus**

Legt den LED-Status der **[SLIP]**-Taste im Slip-Modus fest.

Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste am rechten Deck.

- **[SLIP]**-Taste leuchtet: Die LED leuchtet, wenn der Slip-Modus eingeschaltet ist. Die LED blinkt während des Slip-Betriebs.
- **[SLIP]**-Taste leuchtet nicht: Die LED blinkt im Slip-Modus immer.

❖ **Fader Start**

Drücken Sie die **[HOT CUE]**-, **[STEMS]**- oder **[B.JUMP]**-Modus-Taste am linken Deck.

- **[HOT CUE]**-Modus-Taste leuchtet: Fader Start mit Sync-Einstellung ist eingeschaltet. (Wenn Fader Start startet, wird die Sync-Funktion aktiviert.)
- **[STEMS]**-Modus-Taste leuchtet: Fader Start ohne Sync-Einstellung ist eingeschaltet. (Wenn Fader Start startet, wird die Sync-Funktion nicht aktiviert.)
- **[B.JUMP]**-Modus-Taste leuchtet: Fader Start ist deaktiviert.

❖ **Crossfader Cut Lag**

Sie können den Cut-Lag (den Bereich, in dem kein Sound von dem entsprechenden Deck zu hören ist) an beiden Enden des Crossfadern anpassen.

Sie können Anpassungen in 0,1-mm-Schritten in einem Bereich von 0,3 mm bis 5,5 mm vornehmen. (Einstellwert: 1 bis 53)

- Der Einstellungswert für Cut Lag ist ein Richtwert und möglicherweise nicht exakt.
- Der Cut Lag-Standardbetrag ist 1,0 mm. (Einstellwert: 8)

Drehen Sie den intelligenten Drehregler.

Die Anzahl der Leuchten, die bei den Kanalpegelanzeigen leuchten, zeigt den Einstellwert (1 bis 53).

- Die Anzahl der Leuchten, die bei den Kanalpegelanzeigen von Kanal 1 leuchten, zeigen die Zehnerstelle.

Ändern der Einstellungen

- Die Summe der Leuchten, die bei den Kanalpegelanzeigen von Kanal 2 und 4 leuchten, zeigen die Einerstelle.

Beispiel: Zwei Leuchten bei Kanal 1 plus drei Leuchten bei Kanal 2 plus fünf Leuchten bei Kanal 4 bedeuten einen Gesamtwert von 28 ($20 + 3 + 5 = 28$).

❖ MIC-Ausgang von Booth

Drücken Sie Performance Pad 6 am linken Deck.

- Pad 6 leuchtet: Der Mikrofonton wird über die **[BOOTH]**-Ausgänge ausgegeben (Standard).
- Pad 6 leuchtet nicht: Der Mikrofonton wird nicht über die **[BOOTH]**-Ausgänge ausgegeben.

❖ Headphones output

Wählen Sie die Mithören-Soundausgabe über die Kopfhörer aus.

Drücken Sie Performance Pad 7 am linken Deck.

- Pad 7 leuchtet: Der Sound des Kanals, der über die **[CUE]**-Kopfhörertaste ausgewählt wurde, wird in Stereo über die **[Ω (Kopfhörer)]**-Ausgänge ausgegeben.
- Pad 7 leuchtet nicht: Der Sound des Kanals, der über die **[CUE]**-Kopfhörertaste ausgewählt wurde, außer dem Master-Kanal wird über den linken Kanal ausgegeben. Das Master-Audio wird über den rechten Kanal ausgegeben.

❖ MIC-Audio mit REC OUT mixen

Drücken Sie Performance Pad 8 am linken Deck.

- Pad 8 leuchtet: Der Mikrofonton wird mit REC OUT gemixt (Standard).
- Pad 8 leuchtet nicht: Der Mikrofonton wird nicht mit REC OUT gemixt.

❖ Demomode

Unter normalen Bedingungen wechselt dieses Gerät in den Demo-Modus, wenn Sie eine bestimmte Zeit lang keine der Funktionen verwenden.

- Wenn im Demo-Modus ein Regler oder eine Taste an diesem Gerät bedient werden, wird der Demo-Modus aufgehoben.

Drücken Sie eines der Performance Pads 1 bis 4 am rechten Deck.

- Pad 1 leuchtet: Der Demo-Modus ist ausgeschaltet.
- Pad 2 leuchtet: Der Demo-Modus startet, wenn Sie das Gerät 1 Minute lang nicht verwenden.
- Pad 3 leuchtet: Der Demo-Modus startet, wenn Sie das Gerät 5 Minuten lang nicht verwenden.
- Pad 4 leuchtet: Der Demo-Modus startet, wenn Sie das Gerät 10 Minuten lang nicht verwenden. (Standard)

❖ Power Management

Wenn die Power Management-Funktion auf Ein gesetzt ist, wechselt das Gerät nach 20 Minuten Inaktivität (kein Audiosignal wird in das Gerät eingespeist) automatisch in den Off-Modus.

Im Off-Modus leuchtet die **[QUANTIZE]**-Taste des rechten Decks.

Drücken Sie die **[QUANTIZE]**-Taste, um den Off-Modus aufzuheben.

- Schalten Sie die Power Management-Funktion aus, wenn Sie sie nicht verwenden müssen.
- Wenn Sie die Power Management-Funktion ausschalten, kann sich die Leistungsaufnahme erhöhen.

Drücken Sie die **[QUANTIZE]**-Taste am rechten Deck.

- **[QUANTIZE]**-Taste leuchtet: Die Power Management-Funktion ist eingeschaltet (Standard).
- **[QUANTIZE]**-Taste leuchtet nicht: Die Power Management-Funktion ist ausgeschaltet.

Zusätzliche Informationen

Störungssuche

Wenn Sie der Meinung sind, dass beim Gerät ein Problem vorliegt, überprüfen Sie die Informationen unten und lesen Sie die **[FAQ]** für den DDJ-GRV6 auf der AlphaTheta-Website.

alphatheta.com/support/Germany/

Manchmal kann das Problem bei einem anderen Gerät liegen. Prüfen Sie die anderen Geräte und elektrischen Geräte, die Sie verwenden, und lesen Sie bei Bedarf in den entsprechenden Anleitungen und FAQ nach. Wenn die Probleme weiterhin bestehen, lesen Sie das Dokument „Hinweise für den Gebrauch“ und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle oder Ihren Händler.

- Die ordnungsgemäße Funktion dieses Geräts kann unter Umständen durch statische Elektrizität oder andere externe Einflüsse beeinträchtigt werden. Schalten Sie das Gerät in diesem Fall aus und wieder ein, um den ordnungsgemäßen Betrieb wiederherzustellen.

Stromversorgung

❖ Das Gerät schaltet sich nicht ein.

- Schließen Sie das USB-Netzteil (oder die mobile Batterie) und das USB-Kabel korrekt an. Siehe: Anschlüsse (Seite 57)
- Wechseln Sie das USB-Netzteil (oder die mobile Batterie) bzw. das USB-Kabel.

❖ Das Gerät schaltet sich unvermittelt aus.

- Verwenden Sie eine mobile Batterie, die über keine Energiesparfunktion verfügt.

Zusätzliche Informationen

Die maximale Spannung liegt bei 24 V oder weniger und 9 V Gleichstrom, 3 A für die mobile Batterie.

Verwenden Sie ein USB-Kabel, das nach dem entsprechenden Standard zertifiziert ist.

- Wenn die Power Management-Funktion auf **[Aktivieren]** gesetzt ist, wechselt das Gerät nach 20 Minuten Inaktivität (kein Audiosignal wird in das Gerät eingespeist) automatisch in den Off-Modus. Beachten Sie dazu „Power Management-Funktion“ (Seite 99) (Seite 158) (Seite 163).

❖ Die Tasten [IN] und [OUT] auf beiden Decks blinken und reagieren nicht.

- Die Zufuhrleistung des USB-Netzteils oder der mobilen Batterie, die an den USB-Anschluss (für die Stromversorgung) des Geräts angeschlossen sind, ist möglicherweise unzureichend. Schließen Sie ein Gerät mit 9 V Gleichstrom, 3 A an.

❖ Die roten Anzeigen der Pegelanzeigen von Kanal 1, 2, 3 und 4 blinken und funktionieren nicht.

- Die Zufuhrleistung des Computers/Mac, der an den USB-Anschluss (für die Stromversorgung) des Geräts angeschlossen sind, ist möglicherweise unzureichend.
- Wenn Sie das Gerät an den USB-Anschluss (Typ C) des Computers/Mac angeschlossen haben, schließen Sie den Computer/Mac an ein Netzteil an. Wenn andere USB-Geräte an den Computer/Mac angeschlossen sind, ist die Kapazität der Stromversorgung für dieses Gerät möglicherweise unzureichend.
- Wenn Sie das Gerät an den USB-Anschluss (Typ A) des Computers/Mac anschließen, schließen Sie das USB-Netzteil oder eine mobile Batterie mit einer maximalen Spannung von 24 V oder weniger und 9 V Gleichstrom, 3 A an den USB-Anschluss (für die Stromversorgung) des Geräts an. Siehe: Anschlüsse (Seite 57).

Anschlüsse

❖ Das Gerät wird nicht vom Computer/Mac erkannt.

- Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel richtig an. Siehe: Anschlüsse (Seite 57)
- Achten Sie bei der Verwendung eines USB-Hub drauf, dass es sich um ein Produkt handelt, das von dem Hersteller Ihres Computers/Mac empfohlen wird.
- Beenden Sie alle anderen Anwendungen einschließlich Bildschirmschoner und Antivirus-Sicherheitssoftware auf dem Computer/Mac. (Bevor Sie Antivirus-Sicherheitssoftware beenden, deaktivieren Sie die Internetverbindung, um die Sicherheit Ihres Computers/Mac zu gewährleisten.)
- Trennen Sie externe Festplatten, die Tastatur usw. Verwenden Sie nur die interne Festplatte.
- Wenn der Computer/Mac mehrere USB-Anschlüsse hat, versuchen Sie es mit einem anderen Anschluss.
- Starten Sie beim Mac das macOS-Dienstprogramm **[Audio-MIDI-Setup]**, klicken Sie in der Menüleiste auf **[Fenster]** und überprüfen Sie, ob > **[Audiogeräte einblenden]** > **[DDJ-GRV6 Audio Out]** angezeigt wird.
- Beim Mac ist die Sound-Einstellung möglicherweise nicht korrekt. Trennen Sie das USB-Kabel, starten Sie das macOS-Dienstprogramm **[Audio-MIDI-Setup]** und zeigen Sie **[MIDI-Fenster]** oder **[MIDI-Studio]** an. Wählen Sie das Symbol **[DDJ-GRV6]** aus und klicken Sie auf **[Entfernen]**. (Das Symbol ist möglicherweise **[USB-MIDI-Gerät]** und nicht **[DDJ-GRV6]**. Wählen Sie in diesem Fall **[USB-MIDI-Gerät]** aus.) Schließen Sie das Gerät erneut über das USB-Kabel an. Das Symbol **[DDJ-GRV6]** wird angezeigt.
- Prüfen Sie unter Windows, ob **[DDJ-GRV6]** unter **[Geräte-Manager]** > **[Audio, Video und Gamecontroller]** angezeigt wird.

❖ Bei der Verwendung einer USB-Verbindung wird das Gerät nicht vom Mobilgerät erkannt.

- Schließen Sie das USB-Netzteil (oder die mobile Batterie) und das USB-Kabel korrekt an. Siehe: Anschlüsse (Seite 57).
- Wechseln Sie das USB-Netzteil (oder die mobile Batterie) bzw. das USB-Kabel.

Ton

❖ Es wird kein Ton ausgegeben, der Ton ist zu leise oder verzerrt.

- Stellen Sie den **[TRIM]**-Regler, den Kanalfader, Crossfader und **[MASTER LEVEL]**-Regler auf die richtigen Positionen ein. Siehe: Wiedergeben eines Tracks (Seite 68) (Seite 107)
- Schließen Sie das Verbindungskabel richtig an. Siehe: Anschlüsse (Seite 57)
- Reinigen Sie die Buchsen und Stecker vor dem Anschluss des Kabels an das Gerät.
- Wenn der Ton verzerrt ist, ändern Sie die Puffergröße für Ihre DJ-Software.

❖ Es kann kein Mikrofonton ausgegeben werden.

- Stellen Sie die Regler **[MIC ATT.]** und **[MIC LEVEL]** auf die richtige Position ein (Seite 96) (Seite 130).

rekordbox für Mac/Windows

❖ rekordbox wird instabil.

- Aktualisieren Sie rekordbox auf die aktuelle Version. Siehe: Installation von rekordbox für Mac/Windows (Seite 62)

Zusätzliche Informationen

- Beenden Sie andere Anwendungen auf dem Computer/Mac. Wenn rekordbox weiterhin instabil ist, deaktivieren Sie probeweise das WLAN oder andere drahtlose Verbindungen, Antivirus-Software, den Bildschirmschoner, den Energiesparmodus usw. (Deaktivieren Sie die Internetverbindung, um die Sicherheit Ihres PC/Mac zu gewährleisten, bevor Sie Antiviren-Software schließen.)
 - Wenn ein anderes USB-Gerät mit dem Computer/Mac verbunden ist, trennen Sie es.
 - Achten Sie bei der Verwendung eines USB-Hub drauf, dass es sich um ein Produkt handelt, das von dem Hersteller Ihres Computers/Mac empfohlen wird.
 - Wenn Sie den Laptop über den Akku verwenden, schließen Sie den Laptop an ein Netzteil an.
- ❖ **BPM und Beatgrid werden nicht korrekt angezeigt./Das Beatgrid ist nicht richtig ausgerichtet.**
- Ändern Sie den BPM-Analysebereich und analysieren Sie den Track dann erneut. Wenn das nicht funktioniert, legen Sie Beatgrid und BPM manuell fest.
 - Passen Sie den Beatgrid an. Ausführliche Informationen zum Festlegen des Beatgrid finden Sie in der rekordbox Instruction Manual.
- ❖ **Bei der Verwendung von rekordbox für Mac/Windows wird der Sound unterbrochen.**
- Legen Sie die Puffergröße unter **[Voreinstellungen] > [Audio]** in rekordbox für Mac/Windows fest.
- ❖ **Fader Start funktioniert nicht.**
- Setzen Sie einen Cue.
 - Um Fader Start zu aktivieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **[Fader Start]** unter **[Voreinstellungen] > [Controller] > [Mixer]** in rekordbox für Mac/Windows.

Serato DJ Pro

❖ Serato DJ Pro wird instabil.

- Aktualisieren Sie Serato DJ Pro auf die aktuelle Version. Siehe: Installieren von Serato DJ Pro (Seite 100)
- Beenden Sie andere Anwendungen auf dem Computer/Mac. Wenn Serato DJ Pro weiterhin instabil ist, deaktivieren Sie probeweise das WLAN oder andere drahtlose Verbindungen, Antivirus-Software, den Bildschirmschoner, den Energiesparmodus usw. (Deaktivieren Sie die Internetverbindung, um die Sicherheit Ihres PC/Mac zu gewährleisten, bevor Sie Antiviren-Software schließen.)
- Wenn ein anderes USB-Gerät mit dem Computer/Mac verbunden ist, trennen Sie es.
- Achten Sie bei der Verwendung eines USB-Hub drauf, dass es sich um ein Produkt handelt, das von dem Hersteller Ihres Computers/Mac empfohlen wird.
- Wenn Sie den Laptop über den Akku verwenden, schließen Sie den Laptop an ein Netzteil an.

❖ Tracks werden nicht in der Bibliothek angezeigt.

- Importieren Sie Musikdateien. Ausführliche Informationen zum Import von Musikdateien (Tracks) finden Sie unter: Import von Musikdateien (Tracks) (Seite 105).
- Wenn Sie einen crate oder subcrate auswählen, in dem keine Tracks enthalten sind, wählen Sie einen anderen crate oder subcrate aus, in dem Tracks enthalten sind, oder importieren Sie Tracks in den crate oder subcrate.

❖ iTunes-Tracks werden nicht in der Bibliothek angezeigt.

- Aktivieren Sie **[Show iTunes Library]** auf der Registerkarte **[Library + Display]** im Menü **[⚙️]**. Wenn **[Show iTunes Library]** bereits aktiviert ist, deaktivieren Sie die Option und aktivieren Sie diese

Zusätzliche Informationen

erneut. Einzelheiten zum Importieren von Musikdateien finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

- Wenn Sie einen crate oder subcrate auswählen, in dem keine Tracks enthalten sind, wählen Sie einen anderen crate oder subcrate aus, in dem Tracks enthalten sind, oder importieren Sie Tracks in den crate oder subcrate.
- ❖ **Die Musikdateien in der Bibliothek können nicht bearbeitet werden (beispielsweise kann der Trackname nicht geändert werden).**
- Deaktivieren Sie **[Protect Library]** auf der Registerkarte **[Library + Display]** im Menü **[.**
- ❖ **Das virtuelle Serato DJ Pro-Deck wird nicht angezeigt. (Der Offline-Player wird angezeigt.)**
- Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel richtig an. Siehe: Anschlüsse (Seite 57)
- Aktualisieren Sie Serato DJ Pro auf die aktuelle Version. Siehe: Installieren von Serato DJ Pro (Seite 100)
- ❖ **BPM wird nicht angezeigt. / Sync und Auto Loop funktionieren nicht.**
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **[Set Beat Grid / BPM]** unter **[Analysis Settings]** in den Einstellungen des Offline-Players und analysieren Sie den Track dann. Ausführliche Informationen zum Analysieren von Tracks finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.
- ❖ **BPM und Beatgrid werden nicht korrekt angezeigt./Das Beatgrid ist nicht richtig ausgerichtet.**
- Ändern Sie den BPM-Analysebereich und analysieren Sie den Track dann erneut. Wenn das noch immer nicht funktioniert, legen Sie Beatgrid und BPM manuell fest.

Zusätzliche Informationen

- Passen Sie den Beatgrid an. Ausführliche Informationen zum Anpassen des Beatgrid finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.
- ❖ **Bei der Verwendung von Serato DJ Pro wird der Sound unterbrochen.**
- Ändern Sie die Puffergröße (Latenz) für Serato DJ Pro.
- ❖ **BPM wird angezeigt, aber das Beatgrid wird nicht angezeigt. / Der Skip-Modus funktioniert nicht.**
- Aktivieren Sie die Kontrollkästchen **[Set Beat Grid / BPM]** unter **[Analysis Settings]** in den Einstellungen des Offline-Players und analysieren Sie den Track dann. Ausführliche Informationen zum Analysieren von Tracks finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.
- Legen Sie das Beatgrid fest. Ausführliche Informationen zum Festlegen des Beatgrid finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

rekordbox für iOS/Android

- ❖ **Bei der Verbindung mit einem Android-Gerät wird der Stereoton nicht korrekt ausgegeben, der MASTER-Ausgabeton ist verzerrt oder es wird kein Ton über den Kopfhörer ausgegeben.**
- Wenn der Schalter **[Android MONO/STEREO]** auf **[STEREO]** gesetzt ist, wird die Verbindung möglicherweise nicht korrekt hergestellt und der Stereoton wird eventuell nicht normal ausgegeben. Setzen Sie in diesem Fall **[Android MONO/STEREO]** an der Rückseite auf **[MONO]**.

Zusätzliche Informationen

- ❖ **Wenn das Gerät und das Mobilgerät verbunden sind, wird kein Ton vom Mobilgerät ausgegeben.**
 - Der Ton wird nicht vom Mobilgerät ausgegeben, wenn das Gerät und das Mobilgerät verbunden sind. Schließen Sie Aktivlautsprecher, einen Endverstärker usw. an den **[MASTER]**-Ausgang am Gerät an.
- ❖ **Bei der Verbindung mit einem Android-Gerät wird der Ton nicht ordnungsgemäß ausgegeben oder es kommt zu Rauschen, auch wenn der Schalter [Android MONO/STREO] auf [MONO] gesetzt ist.**
 - Abhängig von dem Android-Gerät funktioniert die Verbindung möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Wenden Sie sich in diesem Fall unter der folgenden URL an den Support.
alphatheta.com/support/Germany/
- ❖ **rekordbox ist instabil.**
 - Aktualisieren Sie rekordbox auf die aktuelle Version. Siehe: Installieren von rekordbox für iOS/Android (Seite 131)
 - Beenden Sie andere Anwendungen auf dem Mobilgerät. Wenn rekordbox weiterhin instabil ist, deaktivieren Sie probeweise das WLAN oder andere drahtlose Verbindungen, Antivirus-Anwendungen, den Energiesparmodus usw. (Deaktivieren Sie die Internetverbindung, um die Sicherheit Ihres Mobilgeräts zu gewährleisten, wenn Sie Antiviren-Software schließen.)
- ❖ **BPM und Beatgrid werden nicht korrekt angezeigt./Das Beatgrid ist nicht richtig ausgerichtet.**
 - Ändern Sie den BPM-Analysebereich und analysieren Sie den Track dann erneut. Wenn das nicht funktioniert, legen Sie Beatgrid und BPM manuell fest.

❖ **Fader Start funktioniert nicht.**

- Setzen Sie einen Cue.
- Um Fader Start zu aktivieren, schalten Sie in rekordbox **[Fader Start]** unter **[Einstellungen] > [DDJ-GRV6]** ein.

Sonstiges

❖ **Die Anzeige blinkt und das Gerät scheint nicht ordnungsgemäß zu funktionieren.**

- Wenn sich das Gerät ungewöhnlich verhält oder nicht einschaltet, trennen Sie die USB-Kabel vom USB-Anschluss (für Stromversorgung) und vom USB-Anschluss (für Geräteverbindung), warten Sie einen Moment und schalten Sie das Gerät durch Wiederanschießen des USB-Kabels ein. Sollte diese Maßnahme keine Wirkung zeigen, wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle oder Ihren Händler.

Technische Daten

Allgemein – Haupteinheit

Nennstromversorgung

Wenn ein USB-Netzteil verwendet wird..... 9 V Gleichstrom, 3,0 A

Wenn die Stromversorgung über USB verwendet wird

..... 5 V Gleichstrom, 1,5 A

Gewicht des Hauptgeräts4,6 kg / 10,2 lbs

Max. externe Abmessungen (B x T x H)

..... 711,4 × 375,9 × 75,7 mm

Betriebstemperatur +5 °C – +35 °C

Betriebsluftfeuchtigkeit5% – 85% (keine Kondensation)

Audio-Sektion

Abtastrate 48 kHz

A/D-, D/A-Wandler 24 Bit

Frequenzeigenschaften

USB, MIC20 Hz – 20 kHz

Signalrauschabstand (Nennausgang, A-WEIGHTED)

USB 104 dB

Gesamtklirrfaktor (20 Hz – 20 kHz Bandbreite)

USB 0,003%

Eingangsimpedanz

MIC3 kΩ

Ausgangsimpedanz

MASTER 1 maximal 560 Ω

MASTER 2 maximal 1 kΩ

BOOTH maximal 1 kΩ

Kopfhörer maximal 10 Ω

Nenn-Ausgangspegel / Lastimpedanz

MASTER 1 3,30 U_{eff} / 10 kΩ

MASTER 2 2,10 U_{eff} / 10 kΩ

BOOTH 2,10 U_{eff} / 10 kΩ

Zusätzliche Informationen

Eingangs- / Ausgangsbuchsen

MIC-Eingangsanschluss

1/4"-TRS-Buchse 1 Satz

MASTER 1-Ausgangsanschluss

1/4"-TRS-Buchse 1 Satz

MASTER 2-Ausgangsanschluss

RCA-Buchsen 1 Satz

BOOTH-Ausgangsanschluss

Cinch-Buchsen 1 Satz

Kopfhörer-Ausgangsanschlüsse

1/4"-Stereobuchse 1 Satz

3,5-mm-Stereo-Mini-Buchse 1 Satz

USB-Anschlüsse

USB-Typ-C 2 Sätze

- Verwenden Sie für eine balancierte Ausgabe die **[MASTER 1]-** Ausgangsanschlüsse.

Wenn diese Anschlüsse über ein TRS-auf-Cinch-Adapterkabel (oder einen Adapter) usw. mit einem unsymmetrischen Eingang (etwa Cinch) verbunden sind, kann dies die Sound-Qualität herabsetzen und unerwünschtes Rauschen erzeugen.

Nutzen Sie zur Verbindung mit einem unsymmetrischen Eingang (etwa Cinch) die **[MASTER 2]-**Ausgangsanschlüsse.

- Änderungen der technischen Daten und des Designs dieses Produkts ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.

Verwenden des Geräts als Controller für andere DJ-Anwendungen

Dieses Gerät gibt auch Bedienungsdaten für die Tasten und Regler im MIDI-Format aus. Wenn Sie über das USB-Kabel einen Computer/Mac mit integrierter MIDI-kompatibler DJ-Anwendung anschließen, können Sie die DJ-Anwendung über dieses Gerät bedienen. (Sie müssen die MIDI-Details in der DJ-Anwendung festlegen.)

- Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung für Ihre DJ-Anwendung.

Über MIDI-Meldungen

Ausführliche Informationen zu den MIDI-Meldungen des Geräts finden Sie in „List of MIDI Messages“.

- Die „List of MIDI Messages“ ist auf der nachstehenden Website verfügbar.

alphatheta.com/support/Germany/

Markenzeichen und eingetragene Markenzeichen

- rekordbox™ ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von AlphaTheta Corporation.
- Apple, das Apple-Logo, Apple Music, Finder, iPad, iPadOS, iTunes, Mac, MacBook, MacBook Pro, macOS und OS X sind Marken von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern und Regionen.
- App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc.
- Windows ist eine Marke oder eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- iOS ist eine Marke oder eingetragene Marke von Cisco in den USA und anderen Ländern und Regionen.
- Google Play, das Google Play-Logo und Android sind eingetragene Marken von Google LLC.
- Serato DJ Lite, Serato DJ Intro, Serato DJ Pro, Serato DJ und Scratch Live sind eingetragene Marken von Serato Limited.

Andere Produkte, Technologie- und Unternehmensnamen usw., die hier erwähnt werden, sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer.

Informationen zu MP3-Dateien

Dieses Produkt wurde für die nicht gewerbsmäßige Verwendung lizenziert. Dieses Produkt ist nicht für kommerzielle Zwecke (für Gewinn bringenden Gebrauch), wie Sendung (terrestrisch, Satelliten-, Kabel oder andere Arten von Sendungen), Streaming im Internet, Intranet (ein Unternehmensnetzwerk) oder andere Typen von Netzwerken oder zum Vertrieb elektronischer Informationen (digitale Online-Musikvertriebsdienste) lizenziert. Für derartige Verwendungszwecke müssen Sie die entsprechenden Lizenzen erwerben. Für Einzelheiten besuchen Sie <http://www.mp3licensing.com>.

Hinweis zur Software-Lizenz

Apache

Copyright (c) 2009-2019 ARM Limited. All rights reserved.

SPDX-License-Identifier: Apache-2.0

Licensed under the Apache License, Version 2.0 (the License); you may not use this file except in compliance with the License. You may obtain a copy of the License at

www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0

Unless required by applicable law or agreed to in writing, software distributed under the License is distributed on an AS IS BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied.

See the License for the specific language governing permissions and limitations under the License.

BSD

The BSD-3-Clause License

Copyright (c) 2015, Freescale Semiconductor, Inc.

Copyright 2016-2020 NXP

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

Zusätzliche Informationen

2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of the copyright holder nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Hinweise zu Urheberrechten

rekordbox schränkt die Wiedergabe und Vervielfältigung von urheberrechtlich geschützten Musikinhalten ein.

- Wenn codierte Daten usw. zum Schutz des Urheberrechts in die Musikinhalte eingebettet sind, kann es sein, dass sich das Programm nicht auf normale Weise bedienen lässt.
- Wenn rekordbox erkennt, dass codierte Daten usw. zum Schutz des Urheberrechts in die Musikinhalte eingebettet sind, kann es sein, dass die Verarbeitung (Wiedergabe, Lesen usw.) stoppt.

Aufnahmen, die Sie vornehmen, sind für Ihren persönlichen Genuss gedacht und dürfen nach dem Urheberrecht nicht ohne Zustimmung des Urheberrechtsinhabers anderweitig verwendet werden.

- Von CDs usw. aufgenommene Musik kann durch Urheberrechtsgesetze einzelner Länder sowie durch internationale Abkommen geschützt sein. Es liegt in der vollen Verantwortung der Person, die die Musik aufgenommen hat, sicherzustellen, dass die Aufnahmen nicht gesetzwidrig verwendet werden.
- Beim Umgang mit Musik, die aus dem Internet heruntergeladen wurde usw., liegt es in der vollen Verantwortung der Person, die den Musik-Download ausgeführt hat, sicherzustellen, dass die aufgenommenen Inhalte entsprechend den Vorschriften auf der Download-Seite verwendet werden.

Änderungen der technischen Daten und des Designs dieses Produkts ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.

© 2024 AlphaTheta Corporation

Alle Rechte vorbehalten.

<DRI1929-A>